

1	HAUPTFUNKTIONEN	11
2	AUDIOSYSTEM	23
3	Bluetooth®-FREISPRECHEINRICHTUNG	65
4	SPRACHSTEUERUNG	101
5	EINSTELLUNGEN	107
6	RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM	151
7	NAVIGATIONSSYSTEM	171
8	ANWENDUNGEN	223
	INDEX	243

Weitere Informationen zu den folgenden Punkten finden Sie in der "Betriebsanleitung".

- Kraftstoffverbrauch
- Energie-Überwachungsanzeige
- Einstellungen zur individuellen Anpassung der Fahrzeugfunktionen
- Toyota-Einparkhilfesensor

Einführung

BETRIEBSANLEITUNG FÜR DAS NAVIGATIONSSYSTEM

In der vorliegenden Betriebsanleitung wird die Bedienung des Navigationssystems erläutert. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung gründlich durch, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets im Fahrzeug auf.

Je nach den vorhandenen Funktionen bzw. dem abgeschlossenen Vertrag sowie den zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments verfügbaren Kartendaten können die in dieser Anleitung abgebildeten Bildschirme und die tatsächlich vom Navigationssystem angezeigten Bildschirme voneinander abweichen.

Bitte beachten Sie, dass der Inhalt dieser Anleitung in einigen Fällen, wie z. B. nach einer Softwareaktualisierung, vom Inhalt des Navigationssystems abweichen kann.

NAVIGATIONSSYSTEM

Das Navigationssystem gehört zu den technologisch fortschrittlichsten Fahrzeug-Zubehörteilen, die je entwickelt wurden. Das System empfängt Satellitensignale über das vom US-amerikanischen Verteidigungsministerium betriebene Global Positioning System (GPS). Mithilfe dieser Signale und anderer Fahrzeugsensoren gibt das System die aktuelle Fahrzeugposition an und unterstützt Sie beim Erreichen Ihres gewünschten Ziels.

Das Navigationssystem dient dazu, optimale Routen für den Weg von Ihrem Startpunkt zum Zielort auszuwählen. Das System führt Sie auch in Gegenden, in denen Sie sich nicht auskennen, sicher ans Ziel. Das System wurde von "Harman International" unter Verwendung von "HERE"-Karten entwickelt. Bei den berechneten Routen handelt es sich möglicherweise nicht immer um die kürzesten Strecken bzw. die Strecken mit dem geringsten Verkehrsaufkommen. Wenn Sie mit einer Gegend vertraut sind oder eine "Abkürzung" kennen, können Sie unter Umständen schneller ans Ziel gelangen als auf der vom System berechneten Strecke.

Die Datenbank des Navigationssystems enthält auch POI-Kategorien (Sonderziel-Kategorien), über die Sie Ziele wie z. B. Restaurants und Hotels einfach auswählen können. Wenn sich ein Ziel nicht in der Datenbank befindet, können Sie den Straßennamen oder eine größere Kreuzung in der Nähe eingeben, und das System führt Sie dorthin.

Das System bietet sowohl visuelle als auch akustische Zielführung. Wenn Sie sich einer Kreuzung nähern, gibt die akustische Zielführung die Entfernung bis zum Abbiegen und die Abbiegerichtung an. Dank dieser Sprachführung können Sie sich auf den Verkehr konzentrieren und wissen rechtzeitig, wann Sie ein Fahrmanöver oder einen Spurwechsel vornehmen oder die Geschwindigkeit verringern müssen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass alle derzeit erhältlichen Navigationssysteme bestimmten Einschränkungen unterliegen, die eine einwandfreie Funktion eventuell beeinträchtigen können. Die Genauigkeit der übermittelten Fahrzeugposition hängt von der Empfangsqualität der Satellitensignale, dem Zustand der Fahrbahn und des Fahrzeugs und weiteren Faktoren ab. Weitere Informationen zu den Einschränkungen des Systems finden Sie auf Seite 219.

TOYOTA MOTOR CORPORATION

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

Aus Sicherheitsgründen sind in dieser Anleitung Punkte, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen, wie folgt gekennzeichnet.

WARNUNG

- Dies ist ein Warnhinweis, dessen Nichtbeachtung Verletzungsgefahr nach sich ziehen kann. Sie werden darüber informiert, was zu tun bzw. zu unterlassen ist, um die Verletzungsgefahr für sich selbst und andere so gering wie möglich zu halten.

HINWEIS

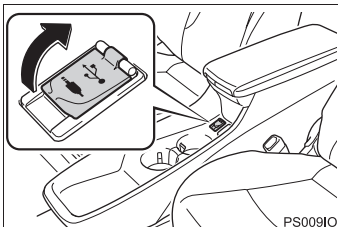
- Dies ist ein Warnhinweis, dessen Nichtbeachtung eine Beschädigung des Fahrzeugs oder der Fahrzeugausstattung zur Folge haben kann. Sie werden darüber informiert, was zu tun bzw. zu unterlassen ist, um eine Beschädigung Ihres Fahrzeugs und der Fahrzeugausstattung zu vermeiden oder möglichst gering zu halten.

IN ABBILDUNGEN VERWENDETE SYMBOLE



Warnsymbol

Das Symbol, das einen durchgestrichenen Kreis darstellt, bedeutet "Nicht ...", "Keinesfalls ..." oder "Auf jeden Fall vermeiden, dass ...".



Pfeile, die Vorgänge anzeigen

- ➡ Zeigt an, welche Maßnahme (Drücken, Drehen usw.) erforderlich ist, um Schalter oder andere Vorrichtungen zu betätigen.


GEBRAUCH DIESER BETRIEBSANLEITUNG


2. TELEFONBEDIENUNG

1. ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON

1 Anrufe können anhand der Telefonbuchdaten des angeschlossenen Mobiltelefons getätigt werden. Das Telefonbuch ändert sich je nach angeschlossenen Telefon.

2 Rufen Sie den Bildschirm "Telefon" auf und wählen Sie "Kontakte".



3 Wählen Sie , um den Eintrag anzuzeigen und zu bearbeiten.

4 **(INFORMATION)**

- Wenn ein Telefon zum ersten Mal angeschlossen wird, muss sein Telefonbuch heruntergeladen werden. Falls das Telefonbuch nicht heruntergeladen werden, erscheint ein Pop-Up-Fenster.
- Falls der Kontakt keine Telefonnummer enthält, wird der Eintrag abgedunkelt.
- Sie können die Telefonbuchliste aktualisieren.

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1	Übersicht über eine Funktion	Die Merkmale einer Funktion werden beschrieben.
2	Hauptfunktionen	Die Schritte eines Bedienungsablaufs werden erklärt.
3	Zugehörige Funktionen	Zusätzliche Optionen einer Hauptfunktion werden erklärt.
4	Informationen	Nützliche Hinweise für den Benutzer werden gegeben.

SICHERHEITSHINWEISE

Befolgen Sie alle unten aufgeführten Sicherheitshinweise, um eine sichere Nutzung dieses Systems zu gewährleisten.

Bei ordnungsgemäßer Nutzung unterstützt Sie dieses System dabei, Ihr Fahrziel zu erreichen. Als Fahrer sind allein Sie für das sichere Führen Ihres Fahrzeugs und für die Sicherheit der Insassen verantwortlich.

Nutzen Sie keine der Funktionen dieses Systems in einem solchen Ausmaß, dass Sie abgelenkt werden und die sichere Fahrweise behindert wird. Während der Fahrt hat das sichere Führen des Fahrzeugs oberste Priorität. Halten Sie sich während der Fahrt stets an alle Verkehrsregeln.

Machen Sie sich vor der Verwendung des Systems gründlich mit dessen Bedienung vertraut. Lesen Sie die Betriebsanleitung vollständig durch, um sicherzustellen, dass Sie die Systemfunktionen verstehen. Lassen Sie andere Personen das System erst bedienen, nachdem diese die Anweisungen in dieser Anleitung gelesen und verstanden haben.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann es sein, dass einige Funktionen während der Fahrt nicht zur Verfügung stehen. Nicht zur Verfügung stehende Bildschirmtasten werden abgeblendet.

Orientieren Sie sich während der Fahrt in erster Linie an der Sprachführung und werfen Sie, wenn es ohne Gefährdung möglich ist, immer nur einen kurzen Blick auf den Bildschirm. Verlassen Sie sich aber nicht ausschließlich auf die Sprachführung. Nutzen Sie die Funktion nur zur Orientierung. Falls das System die aktuelle Fahrzeugposition nicht richtig bestimmen kann, ist die Sprachführung möglicherweise fehlerhaft, erfolgt zu spät oder fällt ganz aus.

Die Systemdaten können manchmal unvollständig sein. Verkehrsbedingungen einschließlich Einschränkungen (Linksabbiegen verboten, Straßensperrungen usw.) ändern sich häufig. Bevor Sie eine Anweisung des Systems befolgen, müssen Sie sich deshalb selbst davon überzeugen, ob dies gefahrlos und in Übereinstimmung mit den Verkehrsregeln möglich ist.

Dieses System kann Sie nicht über die Sicherheit des Geländes, den Straßenzustand oder die Verfügbarkeit von Notdiensten informieren. Sind Sie sich der Sicherheit eines Geländes nicht gewiss, befahren Sie es nicht. Dieses System ist unter keinen Umständen ein Ersatz für Ihr persönliches Urteilsvermögen.

Verwenden Sie das System nur dort, wo dies gesetzlich erlaubt ist.



WARNUNG

- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie das Navigationssystem während der Fahrt bedienen.
Wenn Sie der Straße, dem Verkehr und den Wetterbedingungen nicht genügend Aufmerksamkeit schenken, kann es zu einem Unfall kommen.
- Halten Sie sich während der Fahrt an die Verkehrsregeln und achten Sie auf die Verkehrsbedingungen. Wenn ein Verkehrszeichen auf der Strecke geändert wurde, verfügt die Routenführung möglicherweise nicht über die aktualisierten Informationen, wie z. B. die Fahrtrichtung einer Einbahnstraße.

INHALTSÜBERSICHT

1	HAUPTFUNKTIONEN		3	Bluetooth®- FREISPRECHEINRICHTUNG	
1.1	BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN	12	1.1	GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN VOR DER INBETRIEBNAHME	66
	ÜBERSICHT ÜBER DIE BEDIENELEMENTE	12		KURZÜBERSICHT	66
	BERÜHRUNGSEMPFINDLICHE TASTEN	14		GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN	68
	BEDIENUNG DES TOUCHSCREENS	15		SPEICHERN EINES EINTRAGS	73
	VERBINDUNG VON MULTI- INFORMATIONSDISPLAY UND NAVIGATIONSSYSTEM	20	1.2	BEDIENUNG DES TELEFONS	76
2	AUDIOSYSTEM			TÄTIGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON	76
2.1	HAUPTFUNKTIONEN	24		EMPFANGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON	82
	GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN	24		TELEFONIEREN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON	83
2.2	RADIOBETRIEB	27	2.1	TEXTNACHRICHTENFUNKTION	87
	AM/FM/DAB-RADIO	27		TEXTNACHRICHTENFUNKTION	87
2.3	MEDIENBETRIEB	35	2.2	BEDIENUNG VON Siri/ Google Now	92
	USB-SPEICHERGERÄT	35		Siri/Google Now	92
	iPod	41	2.3	PROBLEMBEBEHUNG	94
	AUX	47		FEHLERSUCHE	94
	Bluetooth®-AUDIO	50	4	SPRACHSTEUERUNG	
2.4	LENKRADSCHALTER FÜR DAS AUDIOSYSTEM	56	1.1	BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG	102
	LENKRADSCHALTER	56		SPRACHSTEUERUNG	102
2.5	HINWEISE ZUR BEDIENUNG DES AUDIOSYSTEMS	58			
	BEDIENUNGSHINWEISE	58			

5 EINSTELLUNGEN

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN 108
KURZÜBERSICHT 108
ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN 110
BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN 113
AUDIOEINSTELLUNGEN 115
VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN 118
KARTENEINSTELLUNGEN 133
NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN 137
VERKEHRSMELDUNGSEINSTELLUNGEN 140
TOYOTA ONLINE-EINSTELLUNGEN 143
TELEFONEINSTELLUNGEN 147
FAHRZEUGEINSTELLUNGEN 148
GET STARTED 149

6 RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR 152
TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR ... 152
ANZEIGE DER LINIEN FÜR DEN VORAUSBERECHNETEN FAHRTWEG 157
ANZEIGE DER HILFSLINIEN DER EINPARKHILFE 159
VORSICHTSMASSREGELN IN BEZUG AUF DEN TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR 161
WAS SIE WISSEN SOLLTEN 166

7 NAVIGATIONSSYSTEM

1. HAUPTFUNKTIONEN 172
KURZÜBERSICHT 172
BEDIENUNG DES KARTENBILDSCHIRMS 178
KARTENBILDSCHIRMINFORMATIONEN 183
VERKEHRSMELDUNGEN 188
2. ZIELSUCHE 191
SUCHVORGANG 191
3. ROUTENFÜHRUNG 200
STARTEN DER ROUTENFÜHRUNG 200
ROUTENFÜHRUNG 203
BEARBEITEN DER ROUTE 206
4. BEVORZUGTE ZIELE 214
SPEICHERN EINES EINTRAGS 214
BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN 217
5. INFORMATIONEN ZUM NAVIGATIONSSYSTEM 219
EINSCHRÄNKUNGEN DES NAVIGATIONSSYSTEMS 219
AKTUALISIERUNGEN DER NAVIGATIONS DATENBANK 221



INHALTSÜBERSICHT

8 ANWENDUNGEN

1. VOR DER NUTZUNG VON ANWENDUNGEN	224
KURZÜBERSICHT	224
FÜR DIE NUTZUNG DER ONLINE-DIENSTE ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN	226
INSTALLIEREN/AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN	229
2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN	230
DIASHOW	230
E-MAIL	232
KALENDER	234
Street View	235
TANKSTELLENINFORMATIONEN.....	237
WETTERINFORMATIONEN	238
PARKPLATZINFORMATIONEN	240
MirrorLink™	241
TOYOTA-PANNENDIENST	242

INDEX

ALPHABETISCHER INDEX	244
-----------------------------------	------------

Toyota Motor Europe NV/SA, Avenue du Bourget 60 - 1140 Brüssel,
Belgien www.toyota-europe.com

1

HAUPTFUNKTIONEN

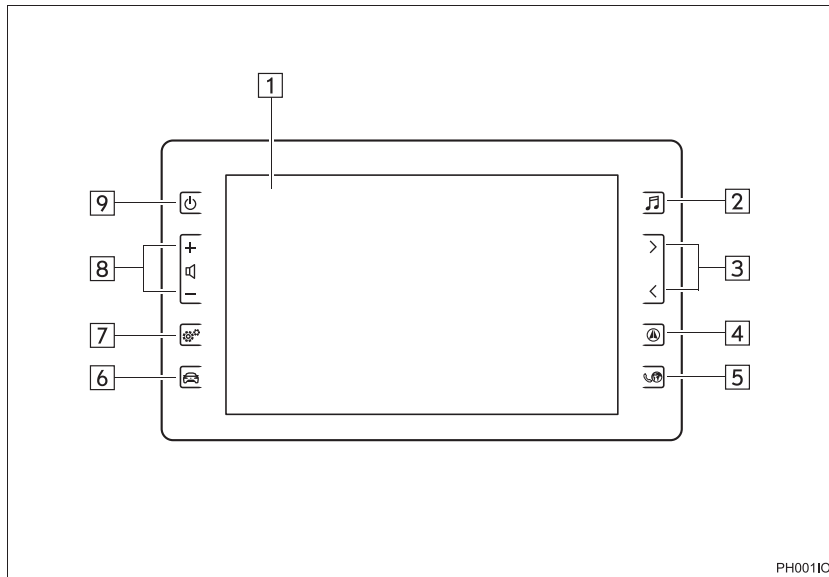
1 BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

- 1. ÜBERSICHT ÜBER DIE BEDIENELEMENTE 12
- 2. BERÜHRUNGSEMPFINDLICHE TASTEN 14
- 3. BEDIENUNG DES TOUCHSCREENS 15
 - GESTEN ZUR BEDIENUNG DES TOUCHSCREENS 16
 - BEDIENUNG VON EINGABEBILDSCHIRMEN 17
 - BEDIENUNG VON LISTENBILDSCHIRMEN 18
- 4. VERBINDUNG VON MULTI-INFORMATIONSDISPLAY UND NAVIGATIONSSYSTEM 20

1
2
3
4
5
6
7
8

1. BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

1. ÜBERSICHT ÜBER DIE BEDIENELEMENTE



Nr.	Funktion	Seite
1	Tippen Sie für die Bedienung der gewählten Funktionen auf das Display.	15
2	Drücken Sie diese Taste, um das Audiosystem einzuschalten. Das Audiosystem schaltet sich im zuletzt verwendeten Modus ein.	24, 25
3	Drücken Sie eine dieser Tasten, um einen Radiosender oder einen Titel auszuwählen.	27, 35, 41, 50
4	Drücken Sie diese Taste, um das Navigationssystem einzuschalten. Bei jedem Drücken der Taste wechselt die Anzeige zwischen dem Kartenbildschirm und dem Navigationsmenü-Bildschirm.	171
5	Drücken Sie diese Taste, um die Bluetooth®-Freisprecheinrichtung einzuschalten und um auf Anwendungen zuzugreifen. Bei jedem Drücken der Taste wechselt die Anzeige zwischen dem Telefon-Menübildschirm und den Toyota online-Menübildschirm.	65, 223
6	Drücken Sie diese Taste, um das Fahrzeuginformationssystem einzuschalten.	"Betriebsanleitung"
7	Drücken Sie diese Taste, um die Funktionseinstellungen zu konfigurieren.	107
8	Drücken Sie die Taste "+" oder "-", um die Lautstärke einzustellen.	—
9	Drücken Sie diese Taste, um das System ein- bzw. auszuschalten.	24

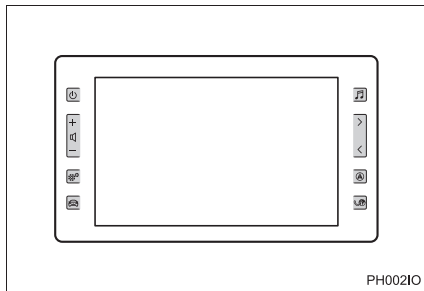
1

HAUPTFUNKTIONEN

1. BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

2. BERÜHRUNGSEMPFINDLICHE TASTEN

Das Bedienfeld verfügt über berührungsempfindliche Tasten.



- Sie können die Sensorempfindlichkeit der berührungsempfindlichen Tasten einstellen. (→S.110)

■ VERWENDEN DES BEDIENFELDS

In den folgenden Fällen reagiert das System möglicherweise falsch oder gar nicht.

- Wenn Schmutz oder Flüssigkeit an der Betätigungsfläche anhaftet, reagiert das System möglicherweise falsch oder gar nicht.
- Wird die Betätigungsfläche elektromagnetischen Wellen ausgesetzt, reagiert das System möglicherweise falsch oder gar nicht.
- Beim Bedienen mit Handschuhen reagiert das System möglicherweise nicht.
- Beim Bedienen mit den Fingernägeln reagiert das System möglicherweise nicht.
- Beim Bedienen mit einem Eingabestift reagiert das System möglicherweise nicht.
- Wird die Betätigungsfläche mit der Handfläche berührt, reagiert das System möglicherweise falsch.

- Bei schneller Betätigung reagiert das System möglicherweise nicht.

INFORMATION

- Bitte betätigen Sie keine der seitlichen Tasten, wenn das System gerade erst eingeschaltet wurde, da die Tasten dann möglicherweise nicht mehr reagieren. Bitte warten Sie einige Sekunden, bevor Sie die Tasten betätigen.

3. BEDIENUNG DES TOUCHSCREENS

Dieses System wird hauptsächlich über die Bildschirmtasten bedient.

Wenn Sie auf eine Bildschirmtaste tippen, ertönt ein Signalton. (Informationen zum Einstellen des Signaltons finden Sie hier →S.110)



HINWEIS

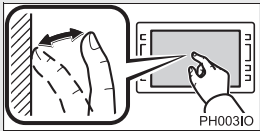


- Um den Bildschirm vor Beschädigungen zu schützen, tippen Sie nur leicht mit dem Finger auf die Bildschirmtasten.
- Tippen Sie nur mit dem Finger auf den Bildschirm und nicht mit Gegenständen.
- Wischen Sie Fingerabdrücke mit einem Brillenreinigungstuch ab. Verwenden Sie zur Reinigung des Bildschirms keine chemischen Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
- Um ein Entladen der 12-V-Batterie zu verhindern, lassen Sie das System bei ausgeschaltetem Hybridsystem nicht länger als nötig eingeschaltet.

INFORMATION

- Falls das System nicht auf das Antippen einer Bildschirmtaste reagiert, nehmen Sie den Finger vom Bildschirm und tippen Sie dann erneut auf die Taste.
- Abgeblendete Bildschirmtasten sind deaktiviert.
- Ist das Display kalt, wird das angezeigte Bild möglicherweise dunkler und bewegte Bilder können leicht verzerrt sein.
- Bei extremer Kälte kann es vorkommen, dass kein Bildschirm angezeigt wird und die vom Anwender eingegebenen Daten gelöscht werden. Außerdem reagieren die Bildschirmtasten nach dem Antippen möglicherweise langsamer als sonst.
- Wenn Sie den Bildschirm durch polarisiertes Glas, z. B. durch eine polarisierte Sonnenbrille, betrachten, ist er möglicherweise dunkel und schwer lesbar. Sollte dies der Fall sein, blicken Sie aus verschiedenen Blickrichtungen auf den Bildschirm, verändern Sie die Bildschirmeinstellungen (→S.113) oder nehmen Sie Ihre Sonnenbrille ab.
- Wählen Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

GESTEN ZUR BEDIENUNG DES TOUCHSCREENS

Sie können das System bedienen, indem Sie den Touchscreen direkt mit dem Finger berühren.

Bedienungsmethode	Beschreibung	Hauptfunktion
	<p>Tippen Tippen Sie kurz auf den Bildschirm.</p>	Auswählen eines Eintrags auf dem Bildschirm
	<p>Ziehen* Berühren Sie den Bildschirm mit dem Finger und verschieben Sie den Bildschirm an die gewünschte Stelle.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Blättern durch Listen • Verschieben des Kartenbildschirms
	<p>Schnipsen* Verschieben Sie den Bildschirm schnell, indem Sie mit dem Finger schnipsen.</p>	Wechseln zum nächsten/vorherigen Bildschirm

*: Die oben genannten Vorgänge können möglicherweise nicht auf allen Bildschirmen durchgeführt werden.

BEDIENUNG VON EINGABEBILDSCHIRMEN

Sie können Buchstaben, Zahlen usw. über den Bildschirm eingeben, um nach einem Namen zu suchen.

EINGABE VON BUCHSTABEN UND ZAHLEN

- Um Buchstaben oder Zahlen einzugeben, wählen Sie die jeweiligen Tasten.



Nr.	Funktion
1	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie diese Taste, um einen Buchstaben zu löschen. Halten Sie die Taste gedrückt, um weitere Buchstaben zu löschen.
2	Wählen Sie diese Taste, um Sonderzeichen einzugeben.
3	Wählen Sie diese Taste, um Klein- oder Großbuchstaben zu wählen.
4	Wählen Sie diese Taste, um den Tastaturtyp zu ändern.

- Wählen Sie "OK".

INFORMATION

- Wenn Sie ein Zeichen eingeben, wird ein möglicher Treffer für das gesuchte Wort angezeigt.
- Nicht verfügbare Bildschirmtasten sind abgedunkelt.
- Wenn ein Eintrag zu lang ist, um im Eingabefeld angezeigt zu werden, wird nur der letzte Teil des eingegebenen Texts angezeigt und der erste Teil wird als "..." angezeigt.
- In den folgenden Fällen wechselt der Eingabemodus automatisch zwischen Klein- und Großbuchstaben.
 - Wenn die Tastaturbelegung auf Großbuchstabeneingabe umgestellt wird, wechselt die Belegung automatisch zurück zur Kleinbuchstabeneingabe, nachdem ein Buchstabe eingegeben wurde.
 - Wenn "/", "&", "." oder "(" eingegeben wird, wechselt die Tastaturbelegung automatisch zur Großbuchstabeneingabe.
 - Wenn alle Zeichen gelöscht werden, wechselt die Tastaturbelegung automatisch zur Großbuchstabeneingabe.

EINGABE ÜBER DIE EINTRAGSTREFFERLISTE

Auf einigen Bildschirmen wird anhand der eingegebenen Buchstaben ein möglicher Eingabetext oder eine Autovervollständigungsliste angezeigt. Sie können den gewünschten Eintrag auswählen und eingeben.

1 Geben Sie Buchstaben ein.



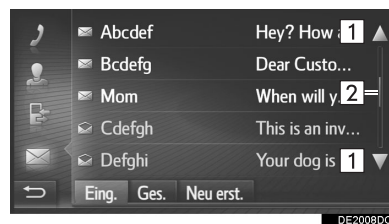
- Entspricht der im Eingabefeld angezeigte mögliche Eingabetext dem von Ihnen gesuchten Text, wählen Sie **“OK”** oder tippen Sie auf den angezeigten möglichen Eingabetext.
- Wählen Sie **14**, um die Liste mit möglichen Eingabetexten anzuzeigen. Die Anzahl der Treffer wird angezeigt.
- Die Liste wird automatisch angezeigt, wenn nicht mehr als 5 Treffer erzielt wurden.

2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



BEDIENUNG VON LISTENBILDSCHIRMEN

Um durch eine angezeigte Liste zu blättern, verwenden Sie die entsprechenden Bildschirmstasten.



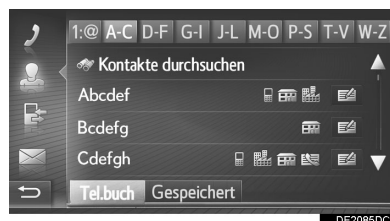
Nr.	Funktion
1	Wählen Sie eine dieser Tasten, um den Bildschirm nach oben bzw. unten zu verschieben.
2	Dieser Schieberegler zeigt die Position des angezeigten Bildschirms an. Berühren Sie den Schieberegler und ziehen Sie ihn nach oben bzw. unten, um den Bildschirm entsprechend zu verschieben.

- Sie können auch zu einer anderen Seite wechseln, indem Sie die gewünschte Stelle auf der Scroll-Leiste auswählen.

BUCHSTABEN- BILDSCHIRMTASTEN IN LISTEN

Einige Listen enthalten Buchstaben-Bildschirmtasten ("A-C", "D-F" usw.), mit denen Sie direkt zu den Listeneinträgen, die mit diesen Buchstaben beginnen, gelangen.

- 1 Wählen Sie eine der Buchstaben-Bildschirmtasten.



- Bei jeder weiteren Auswahl derselben Buchstaben-Bildschirmtaste wird die Liste mit dem jeweils nächsten Anfangsbuchstaben angezeigt.

1. BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

4. VERBINDUNG VON MULTI-INFORMATIONSDISPLAY UND NAVIGATIONSSYSTEM

Die folgenden Funktionen des Navigationssystems sind mit dem Multi-Informationssystem im Kombiinstrument verbunden:

- Navigation
 - Audio
- usw.

Diese Funktionen können über die Lenkradschalter für das Multi-Informationssystem bedient werden. Einzelheiten finden Sie in der "Betriebsanleitung".

1 HAUPTFUNKTIONEN

1. GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN	24
EIN- UND AUSSCHALTEN DES AUDIOSYSTEMS.....	24
AUSWÄHLEN EINER AUDIOQUELLE.....	25
USB-/AUX-ANSCHLUSS.....	26

2 RADIOBETRIEB

1. AM/FM/DAB-RADIO.....	27
ÜBERSICHT	27
SPEICHERN EINES SENDERS.....	30
MANUELLES EINSTELLEN	30
RDS (RADIO DATA SYSTEM).....	31
ZEITVERSETZTE WIEDERGABE (DAB)	32
RADIOOPTIONEN.....	33

2

AUDIOSYSTEM

3 MEDIENBETRIEB

1. USB-SPEICHERGERÄT	35
ÜBERSICHT	35
WIEDERGABE VON EINEM USB-SPEICHERGERÄT	39
OPTIONEN FÜR DAS USB-SPEICHERGERÄT	40
2. iPod	41
ÜBERSICHT	41
iPod-AUDIO	45
iPod-AUDIOOPTIONEN	46
3. AUX	47
ÜBERSICHT	47
4. Bluetooth®-AUDIO	50
ÜBERSICHT	50
VERBINDUNGSaufbau MIT Bluetooth®-AUDIO	54
WIEDERGABE VON Bluetooth®-AUDIO	54
Bluetooth®-AUDIOOPTIONEN	55

4 LENKRADSCHALTER FÜR DAS AUDIOSYSTEM

1. LENKRADSCHALTER	56
---------------------------------	-----------

5 HINWEISE ZUR BEDIENUNG DES AUDIOSYSTEMS

1. BEDIENUNGSHINWEISE	58
RADIOEMPfang	58
iPod	60
HINWEISE ZU DATEIEN	61
BEGRIFFSERKLÄRUNGEN	63

Einige der Funktionen stehen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

1. HAUPTFUNKTIONEN

1. GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN

Dieser Abschnitt beschreibt einige der grundlegenden Funktionen des Audiosystems. Einige Informationen treffen unter Umständen nicht auf Ihr System zu.

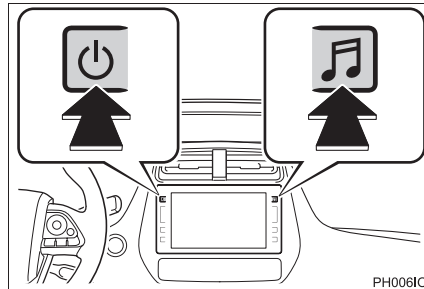
Das Audiosystem ist betriebsbereit, wenn das System eingeschaltet wird.




HINWEIS

- Um ein Entladen der 12-V-Batterie zu verhindern, lassen Sie das Audiosystem bei ausgeschaltetem Hybridsystem nicht länger als nötig eingeschaltet.

EIN- UND AUSSCHALTEN DES AUDIOSYSTEMS




Ein/Aus-Taste: Drücken Sie diese Taste, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten.

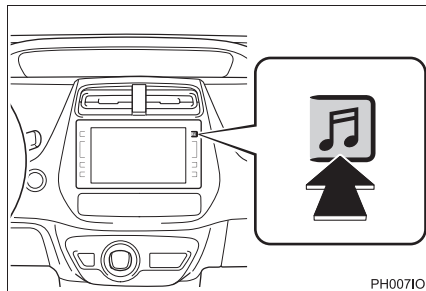
Taste  : Drücken Sie diese Taste, um die Bildschirmtasten für das Audiosystem anzuzeigen.

INFORMATION



- Wenn Sie die Lautstärke bei unterbrochener oder stummgeschalteter Musik verändern, wird die Unterbrechung bzw. Stummschaltung beendet.

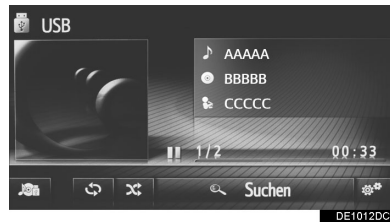
AUSWÄHLEN EINER AUDIOQUELLE

1 Drücken Sie die Taste .



- Das Audiosystem schaltet sich im zuletzt verwendeten Modus ein.

2 Wählen Sie  oder drücken Sie erneut die Taste .



3 Wählen Sie die gewünschte Audioquelle aus.



2

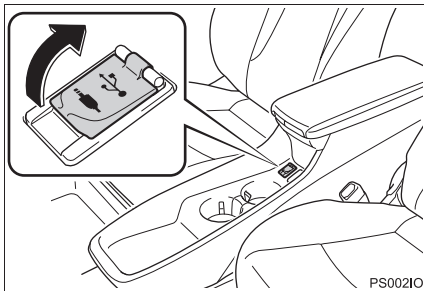
AUDIOSYSTEM

INFORMATION

- Abgeblendete Bildschirmtasten sind deaktiviert.

USB-/AUX-ANSCHLUSS

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-/AUX-Anschlusses.



- 2 Schließen Sie ein Gerät an.

- Wenn ein USB-Hub eingesteckt ist, können zwei Geräte gleichzeitig angeschlossen werden.
- Werden mehr als zwei USB-Speichergeräte über einen USB-Hub angeschlossen, werden nur die ersten zwei angeschlossenen Geräte erkannt.

2. RADIOBETRIEB

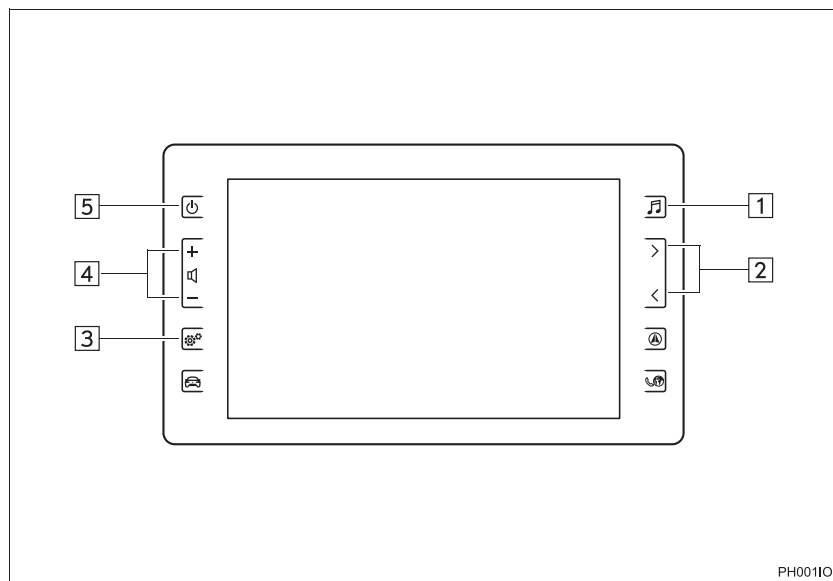
1. AM/FM/DAB*-RADIO

ÜBERSICHT

Wählen Sie **“AM”**, **“FM”** oder **“DAB”** auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm (→S.25).

2

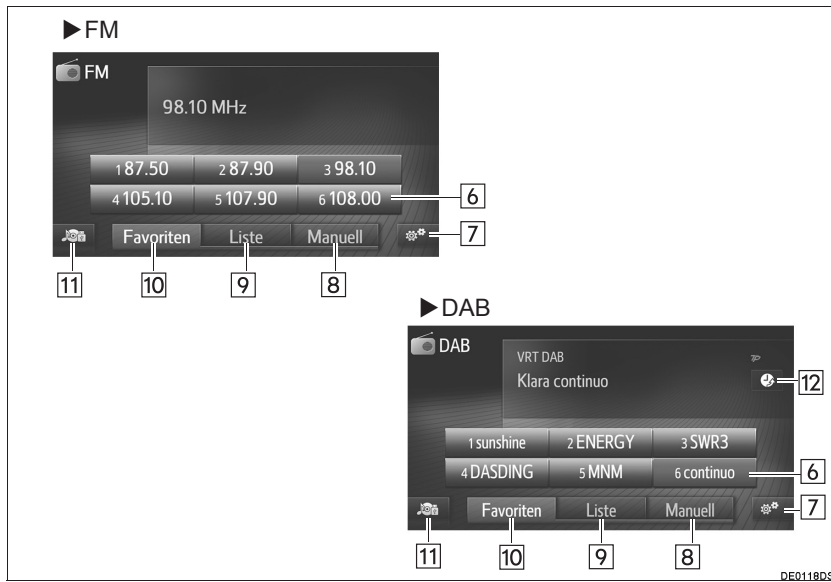
■ BEDIENFELD



AUDIOSYSTEM

*: Falls vorhanden

BEDIENBILDSCHIRM



Nr.	Funktion
1	Drücken Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
2	<ul style="list-style-type: none"> • Bildschirm für gespeicherte Sender: Drücken Sie eine dieser Tasten, um die gespeicherten Sender aufwärts bzw. abwärts zu durchlaufen. • Senderlistenbildschirm: Drücken Sie eine dieser Tasten, um die Senderliste aufwärts bzw. abwärts zu durchlaufen. • Bildschirm zur manuellen Einstellung: Drücken Sie eine dieser Tasten, um zum vorherigen bzw. nächsten Sender zu gelangen.
3	Wählen Sie diese Taste, um Klangeinstellungen vorzunehmen. (→S.115)
4	Drücken Sie die Taste “+” oder “-”, um die Lautstärke einzustellen.
5	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie diesen Knopf, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Audiosystem wieder einzuschalten.
6	Wählen Sie diese Tasten, um gespeicherte Sender einzustellen.
7	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm für Radiooptionen aufzurufen.
8	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm zur manuellen Einstellung aufzurufen.
9	Wählen Sie diese Taste, um die Senderliste anzuzeigen.
10	Wählen Sie diese Taste, um gespeicherte Sender anzuzeigen.
11	Wählen Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
12	Wählen Sie diese Taste, um den Bedienbildschirm für die zeitversetzte Wiedergabe aufzurufen.

2

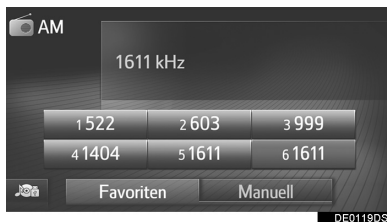
AUDIOSYSTEM

INFORMATION

- Beim Empfang von Stereoprogrammen schaltet das Radio automatisch auf Stereoempfang.

SPEICHERN EINES SENDERS

- 1 Wählen Sie **“Favoriten”**.
- 2 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.
- 3 Wählen Sie eine der Senderwahltasten (1-6) und halten Sie sie so lange gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist.

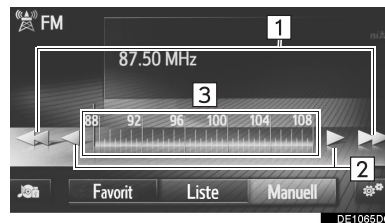


- Die Senderfrequenz (AM/FM) oder der Sendername (FM/DAB) wird auf der Bildschirmtaste angezeigt.
- Um einen gespeicherten Sender zu ändern, führen Sie das Verfahren erneut aus.

MANUELLES EINSTELLEN

AM/FM-BILDSCHIRM

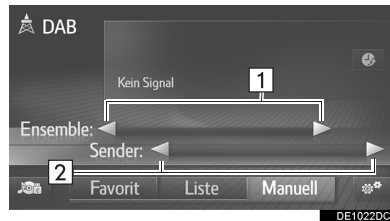
- 1 Wählen Sie **“Manuell”**.
- 2 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.



Nr.	Funktion
1	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine dieser Tasten, um zum vorherigen bzw. nächsten Sender zu gelangen. • Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den automatischen Sendersuchlauf zu starten.
2	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine dieser Tasten, um zu einer niedrigeren bzw. höheren Frequenz zu gelangen. • Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den automatischen Frequenzsuchlauf zu starten.
3	<p>Sie können die Markierung verschieben, indem Sie sie mit dem Finger über den Bildschirm ziehen (in dem Bereich, in dem die Markierung gezeigt wird). Zudem können Sie die Markierung versetzen, indem Sie einmal kurz den Frequenzbereich antippen.</p>

DAB-BILDSCHIRM

- 1 Wählen Sie **“Manuell”**.
- 2 Stellen Sie das gewünschte Ensemble oder den gewünschten Dienst ein.



Nr.	Funktion
1	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine dieser Tasten, um verfügbare Ensembles auf- oder abwärts zu durchlaufen. • Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den automatischen Suchlauf auf- oder abwärts zu starten. Sobald Sie den Finger von der Taste nehmen, hält der Suchlauf beim nächsten empfangbaren Sender an.
2	Wählen Sie eine dieser Tasten, um einen verfügbaren Dienst einzustellen.

RDS (RADIO DATA SYSTEM)

Je nach der Verfügbarkeit der RDS-Infrastruktur funktioniert der Dienst eventuell nicht.

AF-FUNKTION (ALTERNATIVE FREQUENZEN)

Verschlechtert sich der Empfang eines Senders, wird automatisch ein Alternativsender mit besserem Empfang eingestellt.

REGIONALCODEWECHSEL

Modus AUS: Zum Umschalten auf einen Sender innerhalb des gleichen RDS-Netzwerks; praktisch, um einen geeigneten Sender in einer großen Region zu verfolgen.

Modus EIN: Zum Umschalten auf einen anderen Sender im gleichen Regionalsendernetz.

2

AUDIOSYSTEM

TA-FUNKTION (VERKEHRSDURCHSAGEN)

Der Tuner sucht automatisch einen Sender, der regelmäßig Verkehrsinformationen überträgt. Wenn das Verkehrsfunkprogramm beginnt, wird auf diesen Sender geschaltet.

- 1 Ein Pop-up-Fenster erscheint auf dem Bildschirm, wenn das Radio einen Verkehrsfunksender gefunden hat.
- 2 Wählen Sie **“Weiter”**.

INFORMATION






- Wenn TA aktiviert ist (→S.33), beginnt das Radio mit der Suche nach einem Verkehrsfunksender.
- Wenn das Programm endet, wird der ursprüngliche Betrieb wieder aufgenommen.

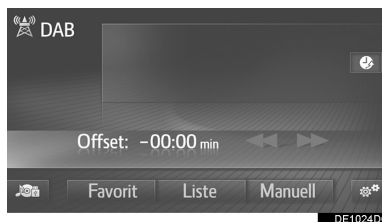
LAUTSTÄRKE VON VERKEHRSDURCHSAGEN

Die Lautstärke beim Empfang von Verkehrsdurchsagen wird gespeichert.

ZEITVERSETZTE WIEDERGABE (DAB)

Sie können den Dienst, den Sie gerade hören, jederzeit erneut wiedergeben.

- 1 Wählen Sie  auf dem DAB-Bildschirm. (→S.28)
▶ Mit dem Touchscreen
- 2 Wählen Sie  oder , um jeweils 10 Sekunden vor- bzw. zurückzuspringen.
Für einen schnellen Vor-/Rücklauf halten Sie  oder  gedrückt.




INFORMATION

- Wann eine Wiedergabe möglich ist, hängt von der Datenübertragungsrate des betreffenden DAB-Senders, der Speicherkapazität der DAB-Einheit und dem Zeitpunkt des Empfangsbeginns ab.

RADIOOPTIONEN

FM-RADIOOPTIONEN

- 1 Rufen Sie den FM-Radio-Bedienbildschirm auf. (→S.27)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Taste, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.




Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um "Nach Sender" oder "Alphabetisch" als Reihenfolge der Senderliste auszuwählen.
2	Der Tuner sucht automatisch einen Sender, der regelmäßig Verkehrsinformationen überträgt. Wenn das Verkehrsfunkprogramm beginnt, wird auf diesen Sender geschaltet.
3	Wählen Sie diese Taste, um die automatische Wahl von empfangsstarken Sendern bei verschlechtertem Empfang ein- bzw. auszuschalten.
4	Wählen Sie diese Taste, um auf einen anderen Sender im gleichen Regionalsendernetz umzuschalten.
5	Wählen Sie diese Taste, um die FM-Radiotextfunktion ein- bzw. auszuschalten.

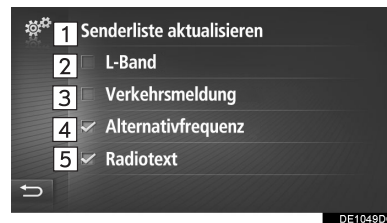
INFORMATION

- Die aktuelle Einstellung wird rechts neben der jeweiligen Funktion angezeigt.

2

DAB-OPTIONEN

- 1 Rufen Sie den DAB-Bedienbildschirm auf. (→S.27)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Taste, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die DAB-Senderliste zu aktualisieren.
2	Wählen Sie diese Taste, um das L-Band im Einstellungsbereich zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Im deaktivierten Zustand ist der physische Kanalbereich für Sendereinstellungen auf Band III begrenzt, mit Ausnahme von gespeicherten Vorgängen. Im aktivierten Zustand umfasst der physische Kanalbereich für Sendereinstellungen Band III und das L-Band.

AUDIOSYSTEM

2. RADIOBETRIEB

Nr.	Funktion
3	Wählen Sie diese Taste, um den automatischen Suchlauf nach einem Sender mit regelmäßigen Verkehrsdurchsagen ein- bzw. auszuschalten. Wenn bei eingeschalteter Funktion eine Verkehrsdurchsage empfangen wird, wird ein Pop-up-Fenster angezeigt.
4	Wählen Sie diese Taste, um die automatische Wahl von empfangsstarken Sendern bei verschlechtertem Empfang ein- bzw. auszuschalten.
5	Wählen Sie diese Taste, um die DAB-Textfunktion ein- bzw. auszuschalten.

3. MEDIENBETRIEB

1. USB-SPEICHERGERÄT

ÜBERSICHT

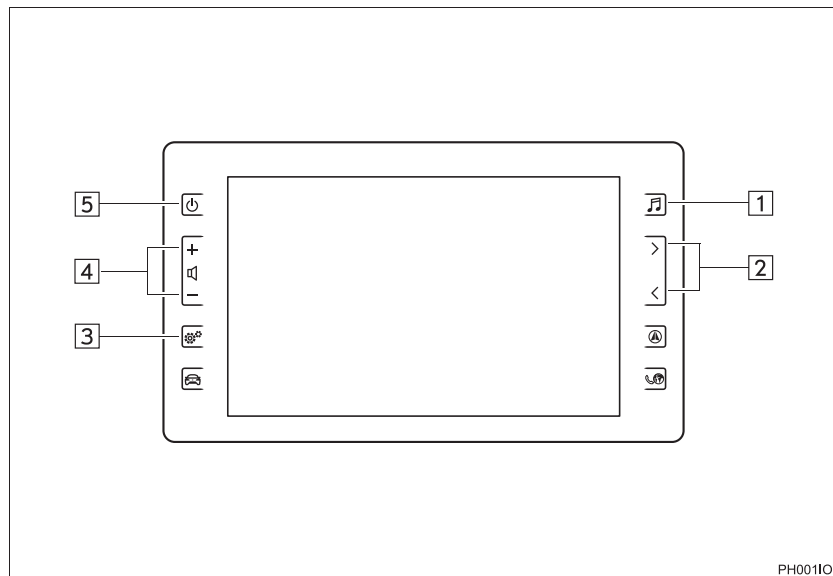
Der Bedienbildschirm für USB-Speichergeräte kann folgendermaßen aufgerufen werden:

- ▶ Durch Anschließen eines USB-Speichergeräts (→S.26)
- ▶ Durch Auswahl von “**USB**” auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm (→S.25)

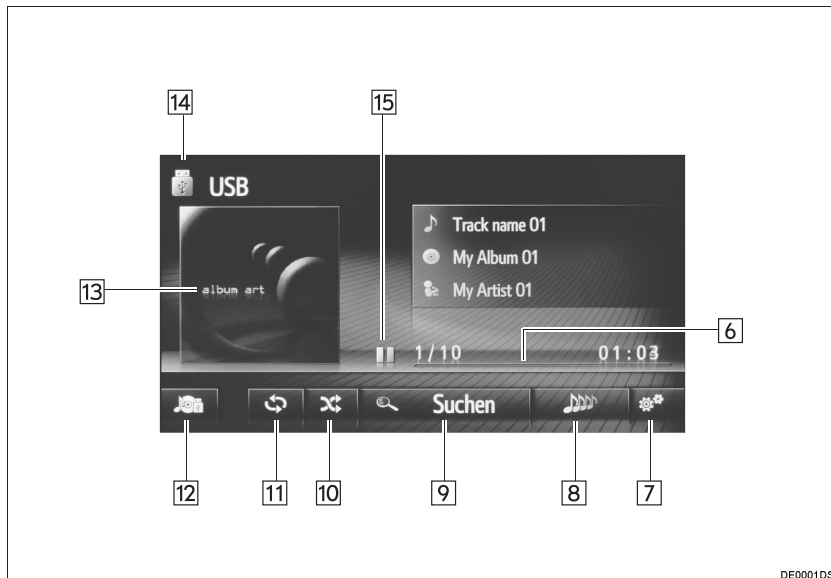
2

AUDIOSYSTEM

■ BEDIENFELD



■ BEDIENBILDSCHIRM



Nr.	Funktion
1	Drücken Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
2	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine dieser Tasten, um einen Titel auszuwählen. • Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den schnellen Vorlauf/Rücklauf zu betätigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um Klangeinstellungen vorzunehmen. (→S.115)
4	Drücken Sie die Taste “+” oder “-”, um die Lautstärke einzustellen.
5	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie diesen Knopf, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Audiosystem wieder einzuschalten.
6	Zeigt den Fortschritt an.
7	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm für USB-Optionen aufzurufen.
8	Wählen Sie diese Taste zum Erstellen einer neuen Wiedergabeliste mit Titeln, die dem gerade wiedergegebenen Titel ähneln.
9	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
10	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
11	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe zu aktivieren.
12	Wählen Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
13	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt Cover Art an. • Wählen Sie diese Taste, um eine Titelliste anzuzeigen.
14	Wählen Sie diese Taste, um zwischen “USB1” und “USB2” zu wechseln, wenn 2 USB-Speichergeräte angeschlossen sind.
15	Wählen Sie diese Taste für Wiedergabe/Pause.

2

AUDIOSYSTEM

 **WARNUNG**

- Während der Fahrt sollten Sie weder den Player bedienen noch ein USB-Speichergerät anschließen.

 **HINWEIS**

- Lassen Sie niemals einen tragbaren Player im Fahrzeug liegen. Insbesondere hohe Temperaturen im Fahrzeuginnenen können dem tragbaren Player schaden.
- Während der tragbare Player angeschlossen ist, sollten Sie ihn nicht herunterdrücken oder unnötigen Druck auf ihn ausüben, da der Player oder sein Anschluss beschädigt werden könnte.
- Führen Sie keine Fremdkörper in den Anschluss ein, da der tragbare Player oder sein Anschluss beschädigt werden könnte.

INFORMATION

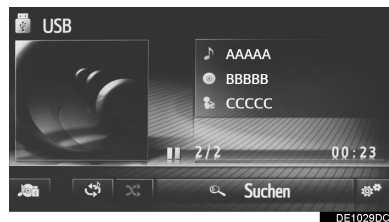
- Dieses System unterstützt MTP-Geräte.


WIEDERGABE VON EINEM USB-SPEICHERGERÄT

WIEDERHOLEN

Der aktuell wiedergegebene Titel wird wiederholt.

- 1 Wählen Sie .

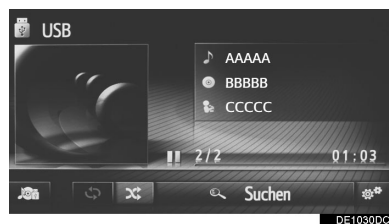



- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Titel wird wiederholt → Aus

ZUFÄLLIGE REIHENFOLGE

Die Titel werden automatisch in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

- 1 Wählen Sie .

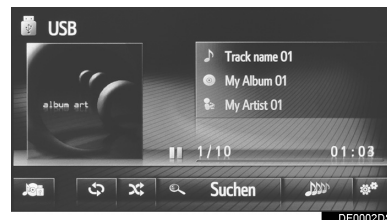


- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Zufallswiedergabe → Aus

ERSTELLEN EINER WIEDERGABELISTE MIT ÄHNLICHEN TITELN

Das System erstellt eine neue Wiedergabeliste mit Titeln, die dem gerade wiedergegebenen Titel ähneln.


- 1 Wählen Sie .



2

AUDIOSYSTEM

OPTIONEN FÜR DAS USB-SPEICHERGERÄT

- 1 Rufen Sie den Bedienbildschirm für USB-Speichergeräte auf. (→S.35)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Taste, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um eine Titelliste anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Anzahl der Titel (25, 50 oder 100) für die Wiedergabeliste ähnlicher Titel auszuwählen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabe am Anfang der Titelliste fortzusetzen, nachdem der letzte Titel der Liste gespielt wurde.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
6	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe von Titeln zu aktivieren.

3. MEDIENBETRIEB

2. iPod

ÜBERSICHT

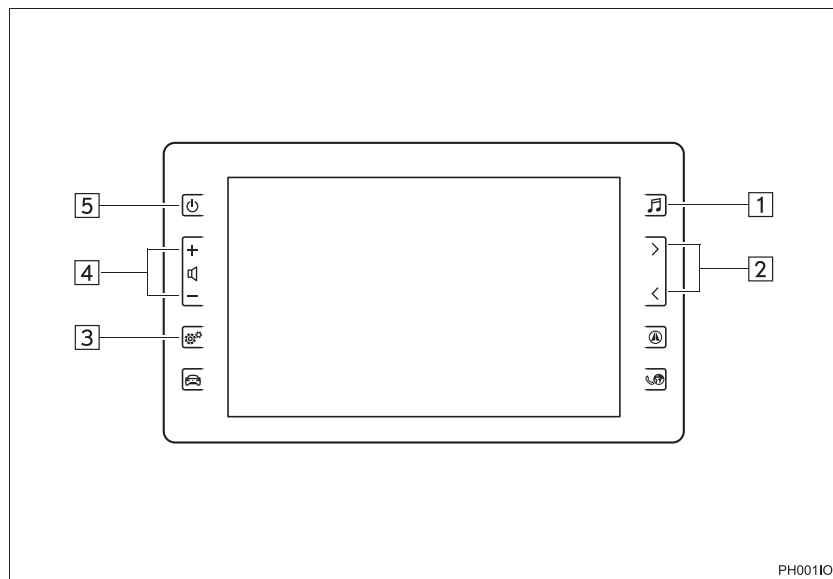
Der iPod-Bedienbildschirm kann folgendermaßen aufgerufen werden:

- ▶ Durch Anschließen eines iPod (→S.26)
- ▶ Durch Auswahl von "iPod" auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm (→S.25)

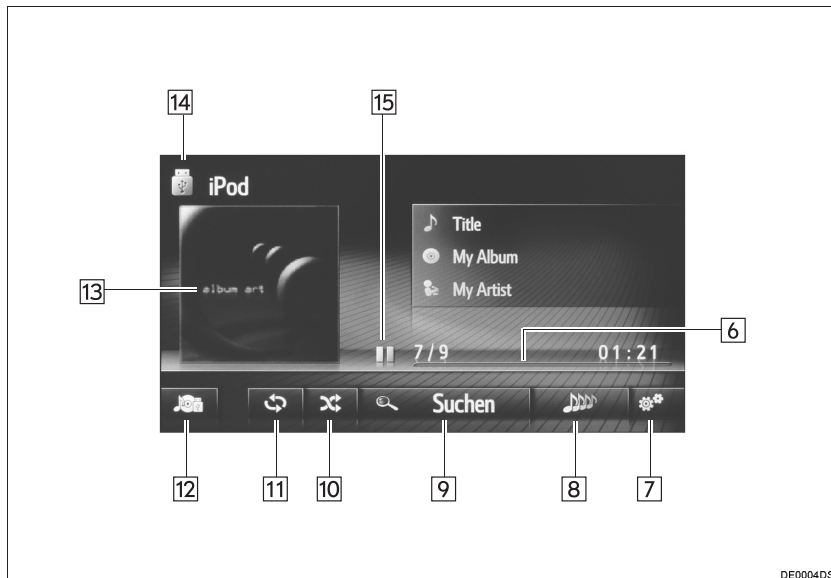
2

AUDIOSYSTEM

■ BEDIENFELD



■ BEDIENBILDSCHIRM



Nr.	Funktion
1	Drücken Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
2	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine dieser Tasten, um einen Titel auszuwählen. • Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den schnellen Vorlauf/Rücklauf zu betätigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um Klangeinstellungen vorzunehmen. (→S.115)
4	Drücken Sie die Taste “+” oder “-”, um die Lautstärke einzustellen.
5	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie diesen Knopf, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Audiosystem wieder einzuschalten.
6	Zeigt den Fortschritt an.
7	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm für iPod-Audiooptionen aufzurufen.
8	Wählen Sie diese Taste zum Erstellen einer neuen Wiedergabeliste mit Titeln, die dem gerade wiedergegebenen Titel ähneln.
9	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
10	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
11	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe zu aktivieren.
12	Wählen Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
13	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt Cover Art an. • Wählen Sie diese Taste, um eine Titelliste anzuzeigen.
14	Wählen Sie diese Taste, um zwischen “iPod1” und “iPod2” zu wechseln, wenn 2 iPods angeschlossen sind.
15	Wählen Sie diese Taste für Wiedergabe/Pause.

2

AUDIOSYSTEM



WARNUNG

- Während der Fahrt sollten Sie weder den Player bedienen noch einen iPod anschließen.



HINWEIS

- Lassen Sie niemals einen tragbaren Player im Fahrzeug liegen. Insbesondere hohe Temperaturen im Fahrzeuginneren können dem tragbaren Player schaden.
- Während der tragbare Player angeschlossen ist, sollten Sie ihn nicht herunterdrücken oder unnötigen Druck auf ihn ausüben, da der Player oder sein Anschluss beschädigt werden könnte.
- Führen Sie keine Fremdkörper in den Anschluss ein, da der tragbare Player oder sein Anschluss beschädigt werden könnte.


INFORMATION

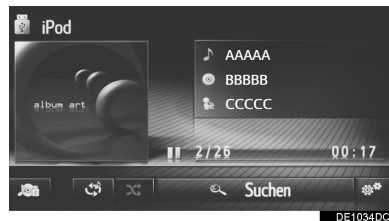
- Wenn Sie einen iPod mit einem Original-iPod-Kabel anschließen, wird der Akku des iPod geladen.
- Je nach iPod-Modell und gespeicherten Titeln können iPod Cover Arts angezeigt werden. Die Anzeige von iPod Cover Arts kann eine Weile dauern und der iPod lässt sich währenddessen möglicherweise nicht betätigen. Nur im JPEG-Format gespeicherte iPod Cover Arts können angezeigt werden.
- Wenn ein iPod angeschlossen ist und die Audioquelle in den iPod-Betrieb umgeschaltet wird, setzt der iPod die Wiedergabe an der Stelle fort, an der er zuletzt gestoppt wurde.
- Je nachdem, welcher iPod an das System angeschlossen ist, sind bestimmte Funktionen möglicherweise nicht verfügbar.

iPod-AUDIO

WIEDERHOLEN

Der aktuell wiedergegebene Titel wird wiederholt.


- 1 Wählen Sie .

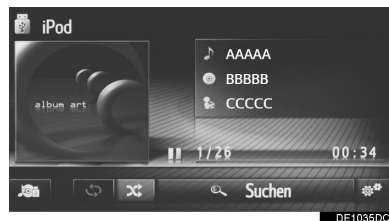



- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Titel wird wiederholt → Aus

ZUFÄLLIGE REIHENFOLGE

Die Titel werden automatisch in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

- 1 Wählen Sie .



- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Zufallswiedergabe → Aus

ERSTELLEN EINER WIEDERGABELISTE MIT ÄHNLICHEN TITELN

Das System erstellt eine neue Wiedergabeliste mit Titeln, die dem gerade wiedergegebenen Titel ähneln.


- 1 Wählen Sie .



2

AUDIOSYSTEM

iPod-AUDIOOPTIONEN

- 1 Rufen Sie den iPod-Bedienbildschirm auf. (→S.41)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Taste, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um eine Titelliste anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Anzahl der Titel (25, 50 oder 100) für die Wiedergabeliste ähnlicher Titel auszuwählen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabe am Anfang der Titelliste fortzusetzen, nachdem der letzte Titel der Liste gespielt wurde.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
6	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe von Titeln zu aktivieren.

3. MEDIENBETRIEB

3. AUX

ÜBERSICHT

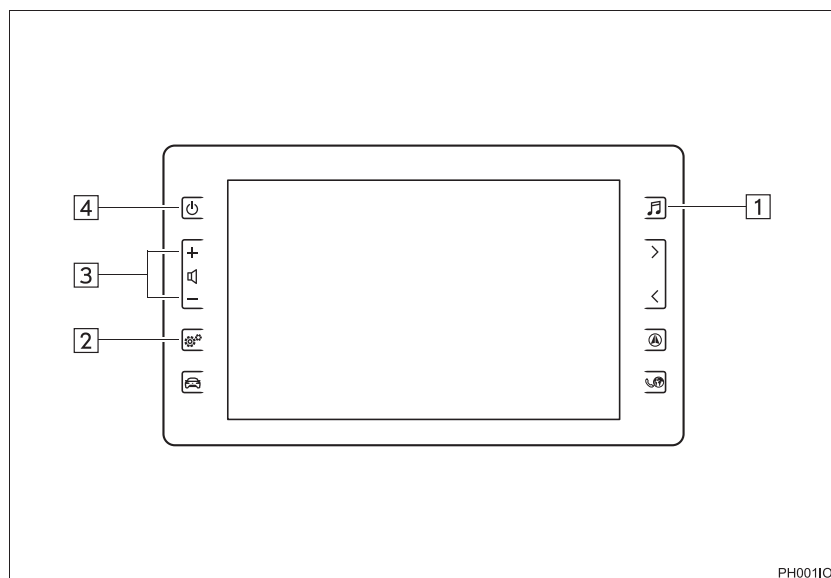
Der AUX-Bedienbildschirm kann folgendermaßen aufgerufen werden:

- ▶ Durch Anschließen eines Geräts an den AUX-Anschluss (→S.26)
- ▶ Durch Auswahl von **“AUX”** auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm (→S.25)

2

AUDIOSYSTEM

■ BEDIENFELD



■ BEDIENBILDSCHIRM



Nr.	Funktion
1	Drücken Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
2	Wählen Sie diese Taste, um Klangeinstellungen vorzunehmen. (→S.115)
3	Drücken Sie die Taste “+” oder “-”, um die Lautstärke einzustellen.
4	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie diesen Knopf, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Audiosystem wieder einzuschalten.
5	Wählen Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.

**WARNUNG**

- Während der Fahrt sollten Sie weder ein tragbares Audiogerät anschließen noch dessen Bedienelemente betätigen.

**HINWEIS**

- Lassen Sie niemals ein tragbares Audiogerät im Fahrzeug liegen. Die Temperatur im Fahrzeuginnenraum kann so stark ansteigen, dass der Player beschädigt werden kann.
- Während das tragbare Audiogerät angeschlossen ist, sollten Sie es nicht herunterdrücken oder unnötigen Druck darauf ausüben, da das Gerät oder sein Anschluss sonst beschädigt werden können.
- Führen Sie keine Fremdkörper in den Anschluss ein, da das tragbare Audiogerät oder sein Anschluss beschädigt werden könnte.

3. MEDIENBETRIEB

4. Bluetooth®-AUDIO

Das Bluetooth®-Audiosystem ermöglicht Ihnen, auf einem tragbaren Player abgespielte Musik mittels drahtloser Kommunikation über die Lautsprecher des Fahrzeugs wiederzugeben.

Dieses Audiosystem unterstützt Bluetooth®, ein drahtloses Datensystem, das in der Lage ist, Musik von tragbaren Playern ohne Kabel wiederzugeben. Wenn ein Gerät Bluetooth® nicht unterstützt, wird das Bluetooth®-Audiosystem nicht funktionieren.

Je nach Art des angeschlossenen tragbaren Players kann es vorkommen, dass einige Funktionen nicht verfügbar sind bzw. dass der Bildschirm von der Abbildung in dieser Anleitung abweicht.

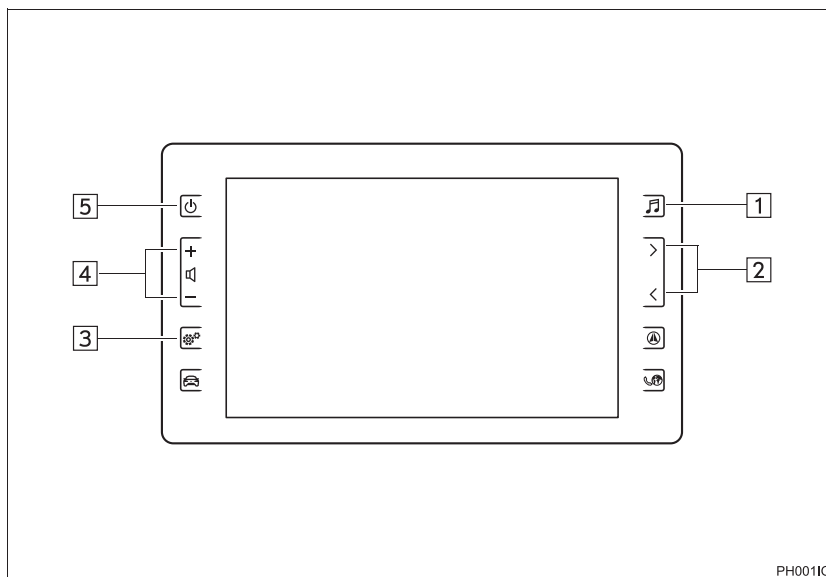
ÜBERSICHT

Der Bedienbildschirm für Bluetooth®-Audio kann folgendermaßen aufgerufen werden.

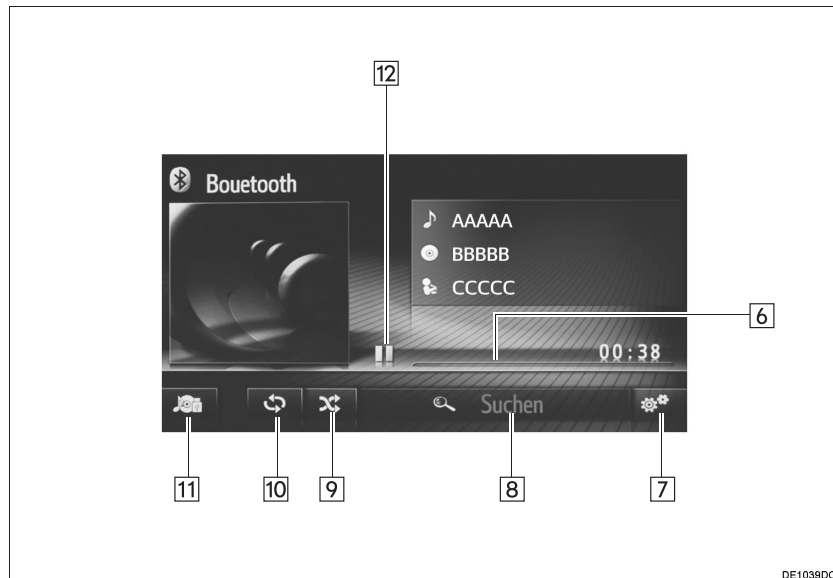
- ▶ Durch Anschließen eines Bluetooth®-Audiogeräts (→S.54)
- ▶ Durch Auswahl von **“Bluetooth*”** auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm (→S.25)

*: Die Bluetooth®-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc.

■ BEDIENFELD



■ BEDIENBILDSCHIRM



2

AUDIOSYSTEM

3. MEDIENBETRIEB

Nr.	Funktion
1	Drücken Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
2	<ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie eine dieser Tasten, um einen Titel auszuwählen.• Halten Sie eine dieser Tasten gedrückt, um den schnellen Vorlauf/Rücklauf zu betätigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um Klangeinstellungen vorzunehmen. (→S.115)
4	Drücken Sie die Taste “+” oder “-”, um die Lautstärke einzustellen.
5	<ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie diesen Knopf, um das Audiosystem ein- bzw. auszuschalten.• Halten Sie die Taste gedrückt, um das Audiosystem wieder einzuschalten.
6	Zeigt den Fortschritt an.
7	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm für Bluetooth®-Audiooptionen aufzurufen.
8	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
9	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
10	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe zu aktivieren.
11	Wählen Sie diese Taste, um den Audioquellen-Auswahlbildschirm aufzurufen.
12	Wählen Sie diese Taste für Wiedergabe/Pause.

! WARNUNG

- Während der Fahrt sollten Sie den Player weder bedienen noch mit dem Bluetooth®-Audiosystem verbinden.
- Ihr Audiosystem verfügt über Bluetooth®-Antennen. Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Bluetooth®-Antennen einhalten. Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.
- Vor der Verwendung von Bluetooth®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen. Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

! HINWEIS

- Lassen Sie niemals einen tragbaren Player im Fahrzeug liegen. Insbesondere hohe Temperaturen im Fahrzeuginneren können dem tragbaren Player schaden.

INFORMATION

- Unter folgenden Bedingungen funktioniert dieses System möglicherweise nicht:
 - Das Bluetooth®-Gerät ist ausgeschaltet.
 - Das Bluetooth®-Gerät ist nicht angeschlossen.
 - Der Akku des Bluetooth®-Geräts ist fast leer.
- Das Verbinden eines Telefons kann während der Bluetooth®-Audiowiedergabe eine Weile dauern.
- Bedienungshinweise für den tragbaren Player entnehmen Sie bitte der mit dem Gerät gelieferten Bedienungsanleitung.
- Wird die Verbindung eines Bluetooth®-Geräts bei eingeschaltetem System aufgrund schlechten Empfangs im Bluetooth®-Netz getrennt, verbindet das System den tragbaren Player automatisch erneut.
- Wenn die Verbindung zum Bluetooth®-Gerät unterbrochen wird, weil es abgeschaltet wurde, so findet keine automatische Wiederverbindung statt. Verbinden Sie den tragbaren Player manuell wieder.
- Bluetooth®-Geräteinformationen werden gespeichert, wenn der tragbare Player mit dem Bluetooth®-Audiosystem verbunden ist. Bevor Sie das Fahrzeug verkaufen oder entsorgen, löschen Sie die Bluetooth®-Audiodaten aus dem System.

VERBINDUNGS-AUFBAU MIT Bluetooth®-AUDIO

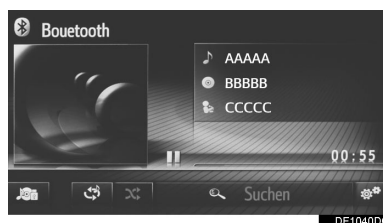
Um das Bluetooth®-Audiosystem benutzen zu können, müssen Sie ein Bluetooth®-Gerät im System anmelden. (→S.118)


WIEDERGABE VON Bluetooth®-AUDIO

WIEDERHOLEN

Der aktuell wiedergegebene Titel wird wiederholt.

1 Wählen Sie .

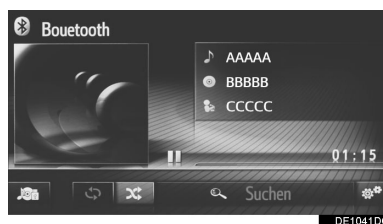



- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Titel wird wiederholt → Aus

ZUFÄLLIGE REIHENFOLGE


Die Titel werden automatisch in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

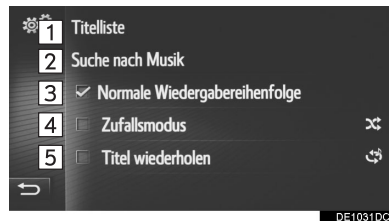
1 Wählen Sie .



- Bei jeder Auswahl von  ändert sich der Modus wie folgt:
 - Zufallswiedergabe → Aus

Bluetooth®-AUDIOOPTIONEN

- 1 Rufen Sie den Bluetooth®-Bedienbildschirm auf. (→S.50)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Taste, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um eine Titelliste anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Browsingoptionen-Auswahlbildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Wiedergabe am Anfang der Titelliste fortzusetzen, nachdem der letzte Titel der Liste gespielt wurde.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.
5	Wählen Sie diese Taste, um die wiederholte Wiedergabe von Titeln zu aktivieren.

INFORMATION

- Wenn ein tragbarer Player AVRCP 1.4 und Browsing unterstützt, sind Titelliste und Musikbrowser verfügbar. (Bei einem Gerät, das Browsing nicht unterstützt, sind diese Menüeinträge abgeblendet.) Technisch weniger fortschrittliche Geräte unterstützen diese Funktionen nicht. Bei solchen Geräten sind Titelliste und Musikbrowser abgeblendet.

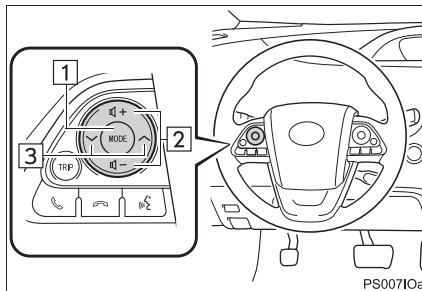
2

AUDIOSYSTEM

4. LENKRADSCHALTER FÜR DAS AUDIOSYSTEM

1. LENKRADSCHALTER

Die Bedienung des Audiosystems kann zum Teil über die Lenkradschalter erfolgen.



Nr.	Schalter
1	Schalter “MODE”
2	Lautstärkeregler
3	Schalter “^” “v”

► Schalter **“MODE”**

Modus	Betätigung	Funktion
AM, FM, DAB*, AUX	Drücken	Ändern des Audiomodus
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Stummschalten
USB-, iPod-, Bluetooth®-Audio	Drücken	Ändern des Audiomodus
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Pause

*: Falls vorhanden

4. LENKRADSCHALTER FÜR DAS AUDIOSYSTEM

► Lautstärkereglер

Modus	Betätigung	Funktion
Alle	Drücken	Erhöhen/Verringern der Lautstärke
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Ununterbrochenes Erhöhen/Verringern der Lautstärke

2

AUDIOSYSTEM

► Schalter "∧" "∨"

Modus	Betätigung	Funktion
AM/FM-Radio	Drücken	Gespeicherte Sender aufwärts/abwärts (Bildschirm für gespeicherte Sender) Senderliste aufwärts/abwärts (Senderlistenbildschirm) Suchlauf aufwärts/abwärts (Bildschirm zur manuellen Einstellung)
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Automatischer Suchlauf aufwärts/abwärts, solange der Schalter gedrückt wird (Bildschirm zur manuellen Einstellung)
DAB*	Drücken	Gespeicherte Ensembles aufwärts/abwärts, Dienstliste aufwärts/abwärts
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Automatischer Ensemblesuchlauf aufwärts/abwärts, solange der Schalter gedrückt wird
USB-, iPod-, Bluetooth®-Audio	Drücken	Titel aufwärts/abwärts
	Gedrückt halten (mindestens 0,8 Sek.)	Schneller Vorlauf/Rücklauf

*: Falls vorhanden

5. HINWEISE ZUR BEDIENUNG DES AUDIOSYSTEMS

1. BEDIENUNGSHINWEISE



HINWEIS

- So vermeiden Sie Schäden am Audiosystem:
 - Verschütten Sie keine Getränke über das Audiosystem.

INFORMATION

- Die Verwendung eines Mobiltelefons im oder in der Nähe des Fahrzeugs kann ein Störgeräusch in den Lautsprechern des Audiosystems verursachen. Dies ist jedoch kein Zeichen für eine Funktionsstörung.

RADIOEMPfang

Falls Sie Probleme beim Radioempfang haben, deutet dies normalerweise nicht auf eine Funktionsstörung des Radios hin — häufig ist schlechter Empfang auf verschiedene Umstände außerhalb des Fahrzeugs zurückzuführen.

So können beispielsweise Gebäude in der Nähe und bestimmte Geländegegebenheiten den Empfang von FM-Sendern beeinträchtigen. Hochspannungsleitungen oder Telefonkabel können AM-Signale stören. Zudem haben Radiosignale natürlich nur einen begrenzten Sendebereich, und je weiter Sie von einem Sender entfernt sind, desto schwächer wird das Signal. Außerdem verändern sich die Empfangsbedingungen ständig, während sich Ihr Fahrzeug bewegt.

Die folgenden häufig auftretenden Empfangsstörungen sind wahrscheinlich nicht auf eine Fehlfunktion des Radios zurückzuführen.

FM

Senderschwund oder Rauschen: Im Allgemeinen beträgt die wirksame FM-Reichweite ungefähr 40 km. Außerhalb dieser Reichweite kann ein Senderschwund oder Rauschen auftreten, was sich bei zunehmendem Abstand zur Sendestation verstärkt. Gleichzeitig kann es zu Verzerrungen kommen.

Mehrwegeausbreitung: FM-Signale können reflektiert werden, wodurch es vorkommen kann, dass zwei Signale Ihre Antenne zum gleichen Zeitpunkt erreichen. In diesem Fall annullieren sich die Signale gegenseitig, was eine kurzfristige Tonhöschwankung oder einen Empfangsverlust zur Folge haben kann.

Atmosphärische Störungen und Tonhöschwankungen: Diese Störungen treten auf, wenn die Signale durch Gebäude, Bäume oder andere große Hindernisse blockiert werden. Das Verstärken des Basspegels kann diese atmosphärischen Störungen und Tonhöschwankungen verringern.

Senderüberlagerungen: Falls das FM-Signal des aktuellen Senders unterbrochen oder geschwächt wird und ein zweiter sehr starker Sender ganz in der Nähe des ersten Senderfrequenzbereichs liegt, gibt Ihr Radio eventuell zeitweilig den zweiten Sender wieder, bis das Signal des ersten Senders wieder aufgenommen werden kann.

AM

Senderschwund: AM-Aussendungen werden durch die obere Schicht der Atmosphäre reflektiert — insbesondere nachts. Diese reflektierten Signale können jene Signale stören, die direkt vom Sender empfangen werden, wodurch die Lautstärke des Radiosenders zu schwanken anfängt.

Senderinterferenz: Wenn ein reflektiertes Signal und ein direkt von einem Radiosender empfangenes Signal sich beinahe auf der gleichen Frequenz befinden, kann es zu Interferenzen kommen, und die Übertragung ist dadurch schwer zu verstehen.

Atmosphärische Störungen: Die AM-Bandbreite wird sehr leicht durch externe elektrische Rauschquellen wie Hochspannungsleitungen, Blitze oder Elektromotoren gestört. Dies führt zu atmosphärischen Störungen.

iPod



- "Made for iPod" und "Made for iPhone" bedeuten, dass ein elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss eines iPod bzw. iPhone entwickelt und vom Entwickler gemäß den Leistungsstandards von Apple zertifiziert wurde.
- Apple ist nicht für den Betrieb dieses Geräts sowie für dessen Einhaltung der Sicherheitsstandards und der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die Funkleistung beeinträchtigt werden kann.
- iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken der Apple Inc. Lightning ist eine Marke der Apple Inc.
- Der Lightning-Anschluss kann mit iPhone 5, iPod touch (5. Generation) und iPod nano (7. Generation) verwendet werden.
- Der 30-polige Anschluss kann mit iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPod touch (1. bis 4. Generation), iPod classic (außer 5. Generation) und iPod nano (1., 3., 4., 5. und 6. Generation) verwendet werden.
- USB kann mit iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPhone 3G, iPhone, iPod touch (1. bis 5. Generation), iPod classic (außer 5. Generation) und iPod nano (1., 3., 4., 5., 6. und 7. Generation) verwendet werden.

KOMPATIBLE MODELLE

Die folgenden Modelle des iPod®, iPod nano®, iPod classic®, iPod touch® und iPhone® können zusammen mit diesem System verwendet werden.

Geeignet für

- iPod touch (6. Generation)
- iPod touch (5. Generation)
- iPod touch (4. Generation)
- iPod touch (3. Generation)
- iPod touch (2. Generation)
- iPod touch (1. Generation)
- iPod classic
- iPod nano (7. Generation)
- iPod nano (6. Generation)
- iPod nano (5. Generation)
- iPod nano (4. Generation)
- iPod nano (3. Generation)
- iPod nano (2. Generation)
- iPod nano (1. Generation)
- iPhone 6s Plus
- iPhone 6s
- iPhone 6 Plus
- iPhone 6
- iPhone 5s
- iPhone 5c
- iPhone 5
- iPhone 4s
- iPhone 4
- iPhone 3GS
- iPhone 3G
- iPhone

Abhängig von den Unterschieden zwischen den Modellen oder Softwareversionen usw. sind einige Modelle eventuell nicht mit diesem System kompatibel.

HINWEISE ZU DATEIEN

KOMPATIBLE USB-SPEICHERGERÄTE

USB-Kommunikationsformate	USB 2.0 HS (480 Mbps) und FS (12 Mbps)
Dateiformate	FAT 16/32
Korrespondenzklasse	Mass storage class (MSC)

KOMPATIBLE KOMPRIMIERTE DATEIEN

Punkt	USB
Kompatible Dateiformate (Audio)	MP3/WMA/AAC
Ordner im Gerät	Maximal 3000
Dateien im Gerät	Maximal 9999
Dateien pro Ordner	Maximal 255

ENTSPRECHENDE ABTASTRATE

Dateityp	Frequenz (kHz)
MP3-Dateien: MPEG 1 LAYER 3	32/44,1/48
MP3-Dateien: MPEG 2 LSF LAYER 3	16/22,05/24
WMA-Dateien: Ver. 7, 8, 9 (9.1/9.2)	32/44,1/48
AAC-Dateien: MPEG4/AAC-LC	11,025/12/16/22,05/24/32/44,1/48

2

AUDIOSYSTEM

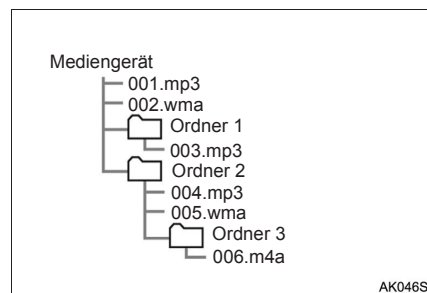
ENTSPRECHENDE DATENÜBERTRAGUNGSRATEN

Dateityp	Datenübertragungsrate (kbps)
MP3-Dateien: MPEG 1 LAYER 3	32 - 320
MP3-Dateien: MPEG 2 LSF LAYER 3	8 - 160
WMA-Dateien: Ver. 7, 8	CBR 48 - 192
WMA-Dateien: Ver. 9 (9.1/9.2)	CBR 48 - 320
AAC-Dateien: MPEG4/AAC-LC	16 - 320

(Unterstützt variable Bitrate (VBR))

5. HINWEISE ZUR BEDIENUNG DES AUDIOSYSTEMS

- MP3 (MPEG Audio Layer 3), WMA (Windows Media Audio) und AAC (Advanced Audio Coding) sind Audiokomprimierungsstandards.
- Dieses System kann MP3-/WMA-/AAC-Dateien von USB-Speichergeräten wiedergeben.
- Wenn Sie eine MP3-/WMA-/AAC-Datei benennen, fügen Sie die entsprechende Dateierweiterung (.mp3/.wma/.m4a) hinzu.
- Dieses System gibt Dateien mit den Dateierweiterungen .mp3, .wma oder .m4a als MP3-, WMA- oder AAC-Dateien wieder. Um Rauschen und Wiedergabefehler zu vermeiden, verwenden Sie die korrekte Dateierweiterung.
- MP3-Dateien sind mit den Formaten ID3-Tag Ver. 1.0, Ver. 1.1, Ver. 2.2 und Ver. 2.3 kompatibel. Das Anzeigen von Disc-Namen, Titelnamen und Interpretennamen in anderen Formaten ist mit diesem System nicht möglich.
- WMA-/AAC-Dateien können ein WMA-/AAC-Tag enthalten, das auf die gleiche Weise wie ein ID3-Tag verwendet wird. WMA-/AAC-Tags enthalten Informationen, wie z. B. den Titelnamen und den Interpretennamen.
- Die Entzerrungsfunktion ist nur verfügbar, wenn mit 32, 44,1 oder 48 kHz aufgenommene MP3-/WMA-Dateien wiedergegeben werden.
- Dieses System kann von iTunes codierte AAC-Dateien wiedergeben.
- Die Klangqualität von MP3-/WMA-Dateien verbessert sich im Allgemeinen bei höheren Datenübertragungsraten. Um ein angemessenes Klangqualitätsniveau zu erreichen, sind Discs zu empfehlen, die mit einer Datenübertragungsrate von mindestens 128 kbps aufgenommen wurden.
- Der Audioplayer ist nicht mit den Formaten MP3i (MP3 Interactive) und MP3PRO kompatibel.
- Der Player unterstützt VBR (variable Bitrate).
- Bei der Wiedergabe von VBR-Dateien wird die Spielzeit nicht korrekt angezeigt, wenn der schnelle Vor- bzw. Rücklauf genutzt wird.
- Ordner, die keine MP3-/WMA-/AAC-Dateien enthalten, können nicht überprüft werden.
- MP3-/WMA-/AAC-Dateien in Ordnern mit bis zu 8 Ebenen können wiedergegeben werden.



- Abhängig vom verwendeten PC und der MP3-/WMA-/AAC-Codierungssoftware ändert sich die Reihenfolge.

BEGRIFFSERKLÄRUNGEN**ID3-TAG**

- Dies ist eine Methode zur Einbettung titelbezogener Informationen in eine MP3-Datei. Diese Informationen können den Titel- und Interpretennamen, den Albumtitel, das Musik-Genre, das Produktionsjahr, Kommentare, Cover Art und sonstige Daten enthalten. Der Inhalt kann mithilfe von Software mit ID3-Tag-Bearbeitungsfunktionen frei bearbeitet werden. Obwohl die Tags auf die Anzahl der Zeichen begrenzt sind, können die Informationen während des Abspielens des Titels gelesen werden.

WMA-TAG

- WMA-Dateien können ein WMA-Tag enthalten, das auf die gleiche Weise wie ein ID3-Tag verwendet wird. WMA-Tags enthalten Informationen wie z. B. den Titelnamen und den Interpretennamen.

MP3

- MP3 ist eine von einer Arbeitsgruppe (MPEG) der ISO (Internationale Organisation für Normung) festgelegte Norm für die Audiokompression. MP3 komprimiert Audiodaten auf etwa 1/10 der Größe auf herkömmlichen Discs.

WMA

- WMA (Windows Media Audio) ist ein von Microsoft® entwickeltes Komprimierungsformat für Audiodateien. Dateien werden auf eine Größe komprimiert, die kleiner als die von MP3-Dateien ist. Die Decodierformate für WMA-Dateien sind Version 7, 8 und 9.
- Dieses Produkt unterliegt dem Schutz durch bestimmte Rechte an geistigem Eigentum der Microsoft Corporation und von Dritten. Nutzung oder Verbreitung dieser Technologie außerhalb dieses Produkts ohne Erteilung einer entsprechenden Lizenz durch Microsoft, ein autorisiertes Microsoft-Tochterunternehmen oder autorisierte Dritte ist untersagt.

AAC

- AAC ist die Abkürzung für Advanced Audio Coding und steht für ein standardisiertes Audio-Komprimierungsverfahren für MPEG2 und MPEG4.

2

AUDIOSYSTEM

**1 GRUNDLEGENDE
INFORMATIONEN VOR DER
INBETRIEBNAHME**

1. KURZÜBERSICHT	66
2. GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN	68
VERBINDEN EINES Bluetooth®-TELEFONS	69
VERWENDUNG DES TELEFONSCHALTERS/ MIKROFONS	70
INFORMATIONEN ZUM TELEFONBUCH DIESES SYSTEMS	72
VOR DER ENTSORGUNG DES FAHRZEUGS	72
3. SPEICHERN EINES EINTRAGS	73
SPEICHERN EINES NEUEN EINTRAGS	73
BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN	75

3

Bluetooth®-FREISPRECHEINRICHTUNG

2 BEDIENUNG DES TELEFONS

1. **TÄTIGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON 76**
 - DURCH WÄHLEN EINER NUMMER 76
 - ÜBER DIE FAVORITEN 77
 - ÜBER DAS TELEFONBUCH 78
 - ÜBER DIE ANRUFLISTEN 79
 - ANRUFEN ÜBER EINE TEXTNACHRICHT 79
 - POI*-ANRUF 80
 - WÄHLEN DER SOS-BILDSCHIRMTASTE 80
2. **EMPFANGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON 82**
3. **TELEFONIEREN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON 83**
 - SENDEN VON TÖNEN 84
 - WÄHLEN EINER ZWEITEN NUMMER 85

3 TEXTNACHRICHTENFUNKTION

1. **TEXTNACHRICHTENFUNKTION 87**
 - EMPFANGEN EINER TEXTNACHRICHT 87
 - LESEN EMPFANGENER TEXTNACHRICHTEN 87
 - LESEN GESENDETER TEXTNACHRICHTEN 88
 - SENDEN EINER NEUEN TEXTNACHRICHT 89

4 BEDIENUNG VON Siri/Google Now

1. **Siri/Google Now 92**

5 PROBLEMBEHEBUNG



1. **FEHLERSUCHE 94**

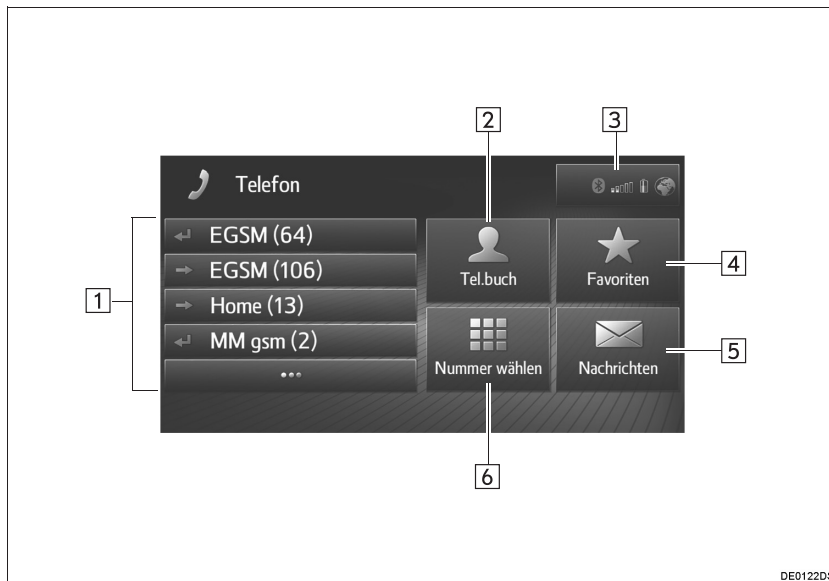
Einige der Funktionen stehen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

*: Sonderziel (POI)


1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN VOR DER INBETRIEBNAHME

1. KURZÜBERSICHT

Drücken Sie die Taste , um den Telefon-Menübildschirm aufzurufen. Bei jedem Drücken der Taste  wechselt die Anzeige zwischen dem Toyota online-Menübildschirm und dem Telefon-Menübildschirm.



1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN VOR DER INBETRIEBNAHME

Nr.	Funktion	Seite
1	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie diese Taste, um die angezeigte Nummer zurückzurufen. Wählen Sie , um die gesamte Anrufliste anzuzeigen. Hier können Sie einen Eintrag aus den Listen für verpasste, angenommene und ausgehende Anrufe auswählen und die Nummer anrufen. 	79
2	Wählen Sie diese Taste, um den Telefonbuch-Bildschirm aufzurufen. Hier können Sie einen Eintrag aus der Telefonbuch-Liste auswählen und den Teilnehmer anrufen.	78
3	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Internetverbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt.	125
4	Wählen Sie diese Taste, um den Favoriten-Bildschirm aufzurufen. Hier können Sie einen Eintrag aus der Favoritenliste auswählen und den Teilnehmer anrufen.	77
5	Wählen Sie diese Taste, um den Nachrichtenbildschirm aufzurufen. Hier können Sie eine Liste der empfangenen und gesendeten Textnachrichten sowie ein Menü zum Erstellen neuer Textnachrichten aufrufen.	87
6	Wählen Sie diese Taste, um den Wählbildschirm aufzurufen. Hier können Sie einen Anruf tätigen, indem Sie die Telefonnummer eingeben.	76

3

Bluetooth®-FREISPRECHEINRICHTUNG

1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN VOR DER INBETRIEBNAHME

2. GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN

Mit der Bluetooth®-Freisprecheinrichtung können Sie Anrufe tätigen oder entgegennehmen, ohne dabei die Hände vom Lenkrad zu nehmen, nachdem Sie Ihr Mobiltelefon mit dem System verbunden haben.

Dieses System unterstützt Bluetooth®. Bluetooth® ist ein drahtloses Datenübertragungssystem, mit dem Sie telefonieren können, ohne Ihr Mobiltelefon per Kabel anschließen oder in eine Halterung stecken zu müssen.

Im folgenden Abschnitt wird die Bedienung des Systems erklärt.

WARNUNG

- Verwenden Sie ein Mobiltelefon nur bzw. verbinden Sie ein Bluetooth®-Telefon nur, wenn dies gefahrlos möglich und gesetzlich erlaubt ist.
- Ihr Audiosystem verfügt über Bluetooth®-Antennen. Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Bluetooth®-Antennen einhalten. Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.
- Vor der Verwendung von Bluetooth®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen. Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

HINWEIS

- Lassen Sie Ihr Mobiltelefon nicht im Fahrzeug liegen. Die Temperatur im Innenraum kann so stark ansteigen, dass das Mobiltelefon beschädigt werden kann.

INFORMATION

- Falls Ihr Mobiltelefon Bluetooth® nicht unterstützt, funktioniert dieses System nicht.
- Unter folgenden Bedingungen funktioniert das System möglicherweise nicht:
 - Das Mobiltelefon ist ausgeschaltet.
 - Die aktuelle Position liegt außerhalb des Kommunikationsbereichs.
 - Das Mobiltelefon ist nicht verbunden.
 - Der Akku des Mobiltelefons ist fast leer.
- Bei der gleichzeitigen Nutzung von Bluetooth®-Audio und der Freisprecheinrichtung kann es zu folgenden Problemen kommen.
 - Die Bluetooth®-Verbindung kann getrennt werden.
 - Bei der Bluetooth®-Audio-Wiedergabe kann es zu Störgeräuschen kommen.

**VERBINDEN EINES
Bluetooth®-TELEFONS**

Um die Freisprecheinrichtung nutzen zu können, müssen Sie das Telefon koppeln und das Telefonprofil (HFP) mit dem System verbinden.

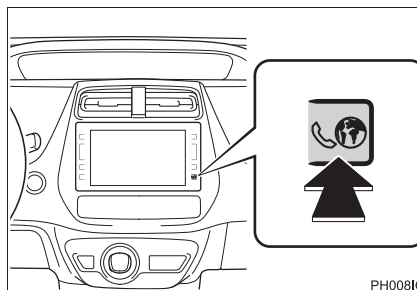
Sobald das Profil verbunden wurde, können Sie Anrufe über die Freisprecheinrichtung tätigen.

Wenn noch kein Bluetooth®-Telefon mit Telefonprofil (HFP) verbunden wurde, müssen Sie zunächst ein Bluetooth®-Telefon mit Telefonprofil (HFP) wie folgt verbinden. Verbinden Sie das Bluetooth®-Telefon mit Telefonprofil (HFP) erst, nachdem Sie das Fahrzeug vollständig zum Stehen gebracht haben.

3


Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

- 1 Drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie **“Ja”**.



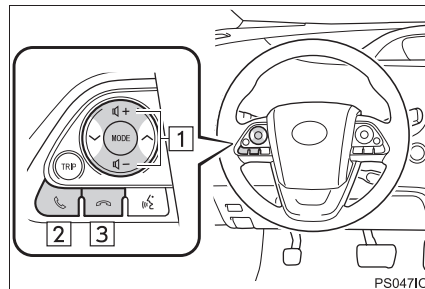
- Sie können diesen Bildschirm aufrufen, indem Sie den Schalter  am Lenkrad drücken.

3 Folgen Sie den Anweisungen unter **“KOPPELN EINES Bluetooth®-GERÄTS”**. (→S.120)

VERWENDUNG DES TELEFONSCHALTERS/ MIKROFONS

► Lenkradschalter

Durch Drücken des Telefonschalters können Sie einen Anruf entgegennehmen oder beenden, ohne die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen.



1 Lautstärkereglern

- Drücken Sie auf die Seite **“+”**, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Drücken Sie auf die Seite **“-”**, um die Lautstärke zu verringern.

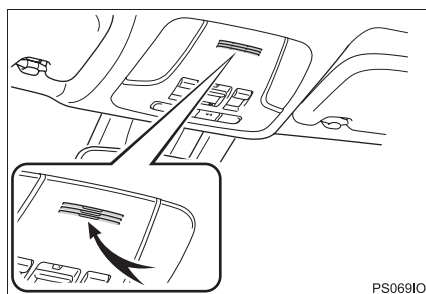
2 Abnehmen-Taste

3 Auflegen-Taste

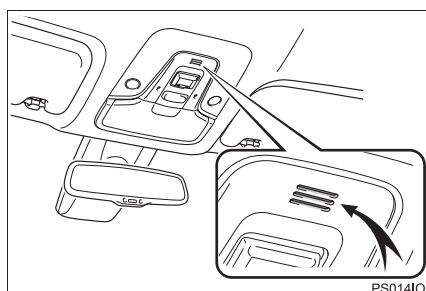
► Mikrofon

Zum Telefonieren wird das Mikrofon verwendet.

► Typ A



► Typ B



INFORMATION

- Die Stimme des Gesprächspartners ist über die Frontlautsprecher zu hören. Das Audiosystem wird während eines Anrufs stummgeschaltet.
- Sprechen Sie abwechselnd mit Ihrem Gesprächspartner. Wenn beide Gesprächspartner gleichzeitig reden, werden die Stimmen möglicherweise nicht übertragen. (Es handelt sich dabei nicht um eine Funktionsstörung.)
- Stellen Sie die Empfangslautstärke leise ein. Andernfalls ist ein Echo hörbar, und die empfangene Stimme kann außerhalb des Fahrzeugs zu hören sein. Sprechen Sie beim Telefonieren deutlich in Richtung des Mikrofons.
- Unter den folgenden Bedingungen kann es vorkommen, dass Ihr Gesprächspartner Sie nicht hört.
 - Beim Fahren auf unbefestigten Straßen. (Aufgrund starker Fahrgeräusche.)
 - Beim Fahren mit hoher Geschwindigkeit.
 - Bei offenem Fenster.
 - Wenn die Klimaanlage ausströmt und das Mikrofon gerichtet ist.
 - Wenn das Gebläse der Klimaanlage zu laut ist.
 - Wenn eine Störung im Mobilfunknetz vorliegt.

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

INFORMATIONEN ZUM TELEFONBUCH DIESES SYSTEMS

- Die folgenden Daten werden für jedes angemeldete Telefon gespeichert. Wenn Sie ein anderes Telefon verbinden, können Sie die folgenden gespeicherten Daten des zuvor verbundenen Telefons nicht lesen:
 - Telefonbuchdaten
 - Favoritendaten
 - Anruflisten

INFORMATION

- Wenn Sie das Telefon löschen, werden die oben genannten Daten ebenfalls gelöscht.

VOR DER ENTSORGUNG DES FAHRZEUGS

Bei Verwendung der Freisprecheinrichtung werden zahlreiche persönliche Daten gespeichert. Initialisieren Sie diese Daten, bevor Sie das Fahrzeug entsorgen. (→S.110)

- Sie können die folgenden Daten im System initialisieren.
 - Telefonbuchdaten
 - Favoritendaten
 - Anruflisten
 - Lautstärkeeinstellung
 - Bluetooth®-Einstellung
 - Alle Telefoneinstellungen
 - Textnachrichtenvorlage

INFORMATION

- Nach dem Initialisieren der Daten sind alle persönlichen Daten gelöscht. Gehen Sie deshalb beim Initialisieren der Daten mit äußerster Vorsicht vor.

1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN VOR DER INBETRIEBNAHME

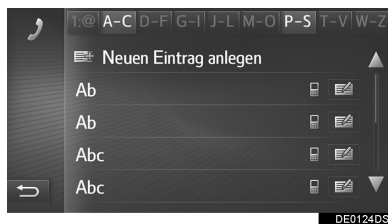
3. SPEICHERN EINES EINTRAGS





SPEICHERN EINES NEUEN EINTRAGS

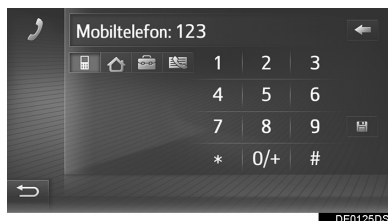
In diesem System können bis zu 200 Kontakte gespeichert werden.


ERSTELLEN EINES EINTRAGS ÜBER DEN FAVORITEN-BILDSCHIRM

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Favoriten”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie **“Neuen Eintrag anlegen”**.




- 3 Wählen Sie einen der 4 Telefentypen ( ,  ,  oder ) und geben Sie eine Nummer ein.




- Für jeden Telefentyp können Sie eine Telefonnummer eingeben.
- 4 Wählen Sie  .
 - 5 Geben Sie den Eintragsnamen ein und wählen Sie dann **“OK”**.


- 6 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag in der Favoritenliste gespeichert ist.

- Wählen Sie  , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.74)

SPEICHERN ÜBER DEN WÄHLBILDSCHIRM

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nummer wählen”**. (→S.66)
- 2 Geben Sie die Nummer ein.
- 3 Wählen Sie  .
- 4 Geben Sie den Eintragsnamen ein und wählen Sie dann **“OK”**.
- 5 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag in der Favoritenliste gespeichert ist.


INFORMATION

- Der Telefentyp wird als  gespeichert.


3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG



SPEICHERN ÜBER DEN TELEFONBUCH-BILDSCHIRM

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Tel.buch”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie  für den gewünschten Eintrag.
- 3 Wählen Sie **“Zu Fav. hinzufügen”**.
- 4 Geben Sie den Eintragsnamen ein und wählen Sie dann **“OK”**.
- 5 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag unter **“Favoriten”** gespeichert ist.


INFORMATION

- Der Telefontyp wird als  gespeichert.
- Beinhaltet der Kontakt eine Adresse und eine Telefonnummer, so werden diese in der Favoritenliste gespeichert. (→S.73, 214)

SPEICHERN ÜBER DEN ANRUFLISTEN-BILDSCHIRM


- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie . (→S.66)
- 2 Wählen Sie  neben dem gewünschten Eintrag.
- 3 Geben Sie den Eintragsnamen ein und wählen Sie dann **“OK”**.
- 4 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag unter **“Favoriten”** gespeichert ist.

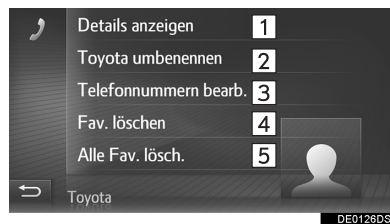
INFORMATION

- Der Telefontyp wird als  gespeichert.

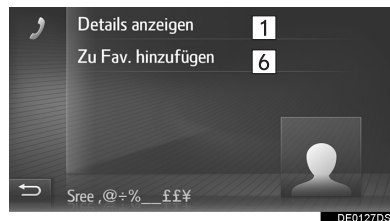
BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN


Sie können Details von Listeneinträgen aufrufen und bearbeiten.

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Tel.buch”** oder **“Favoriten”**. (→S.66)
 - 2 Wählen Sie  neben dem gewünschten Eintrag.
 - 3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.
- Einträge in der Favoritenliste



- Einträge in der Telefonbuch-Liste



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Eintragsdetails aufzurufen. Wählen Sie den gewünschten Eintrag, um diesen Eintrag anzurufen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Eintragsnamen zu ändern.
3	Wählen Sie diese Taste, um Telefonnummern zu bearbeiten. Wählen Sie einen der 4 Telefentypen, geben Sie eine Nummer ein und wählen Sie dann  .
4	Wählen Sie diese Taste, um den Eintrag zu löschen.
5	Wählen Sie diese Taste, um alle Einträge zu löschen.
6	Wählen Sie diese Taste, um den Eintrag in der Favoritenliste zu speichern. (→S.74)

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

INFORMATION

- Wird ein von einem Mobiltelefon übertragener Eintrag bearbeitet, so wirkt sich die Änderung ebenfalls auf den Eintrag in der Favoritenliste aus. (→S.73, 214)

2. BEDIENUNG DES TELEFONS

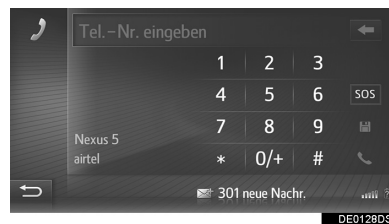
1. TÄTIGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON


Nach dem Verbinden eines Bluetooth®-Telefons können Sie über die Freisprecheinrichtung telefonieren. Zur Tätigung eines Anrufs stehen die nachfolgend beschriebenen Methoden zur Verfügung.

Liste der Möglichkeiten zum Tätigen eines Anrufs	Seite
Durch Wählen einer Nummer	76
Über die Favoriten	77
Über das Telefonbuch	78
Über die Anruflisten	79
Über eine Textnachricht	79
POI-Anruf	80
Wählen der SOS-Bildschirmtaste	80
Nutzung des Toyota-Pannendienstes	242

DURCH WÄHLEN EINER NUMMER


- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nummer wählen”**. (→S.66)
- 2 Geben Sie eine Telefonnummer ein.



- 3 Wählen Sie .
- 4 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.



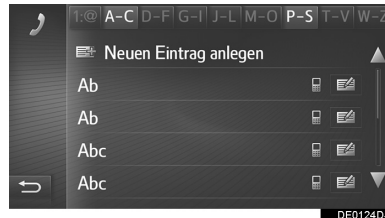
INFORMATION


- Je nach verbundenem Bluetooth®-Telefon kann die Durchführung zusätzlicher Schritte auf dem Telefon erforderlich sein.
- Wenn **“Nummer wählen”** ausgewählt wird, wird die zuletzt gewählte Nummer abgeblendet. Wählen Sie  aus, um die Nummer erneut zu wählen.
- Wählen Sie **“0/+”**, um eine **“0”** einzugeben. Halten Sie die Taste gedrückt, um **“+”** für internationale Anrufe einzugeben.
- Wenn in der Mitte das Symbol für verpasste Anrufe oder für neue Textnachrichten angezeigt wird, können Sie durch Auswahl des Symbols die Liste aufrufen.

ÜBER DIE FAVORITEN

Sie können Anrufe über gespeicherte Kontakte aus einer Favoritenliste tätigen. (→S.73)

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Favoriten”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



- Wählen Sie , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.74)
 - Sind 2 oder mehr Telefonnummern vorhanden, wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste aus.
- 3 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.

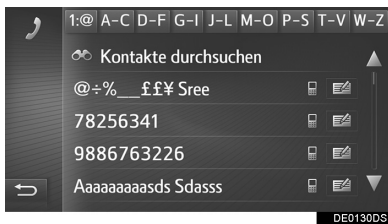
3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

ÜBER DAS TELEFONBUCH


Sie können Anrufe anhand der Telefonbuchdaten des verbundenen Mobiltelefons tätigen. Für jedes verbundene Telefon steht ein anderes Telefonbuch zur Verfügung.

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Tel.buch”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



- Sind 2 oder mehr Telefonnummern vorhanden, wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste aus.

“Kontakte durchsuchen”: Wählen Sie diese Taste, um nach dem Namen eines Kontakts zu suchen.

- Wählen Sie , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.74)

- 3 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.

INFORMATION

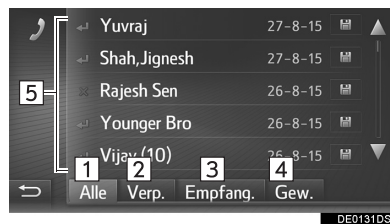
- Wird ein Telefon erstmals verbunden, muss dessen Telefonbuch heruntergeladen werden. Falls das Telefonbuch nicht heruntergeladen werden kann, wird ein Pop-up-Fenster angezeigt.
- Wenn für einen Kontakt keine Telefonnummer gespeichert ist, ist der Eintrag abgeblendet.
- Die Telefonbuchliste kann aktualisiert werden. (→S.147)

ÜBER DIE ANRUFLISTEN

Bis zu 15 Anruflisteneinträge (verpasste, angenommene und ausgehende Anrufe) können auf dem Anruflisten-Bildschirm ausgewählt werden.

1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie . (→S.66)

2 Wählen Sie die gewünschte Registerkarte.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um alle Nummern anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um verpasste Anrufe anzuzeigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um angenommene Anrufe anzuzeigen.
4	Wählen Sie diese Taste, um gewählte Nummern anzuzeigen.
5	Zeigt die Symbole für den Anruftyp an. : Verpasst : Angenommen : Gewählt

• Wenn Sie wählen, wird der Eintrag auf dem Favoriten-Bildschirm gespeichert. (→S.74)

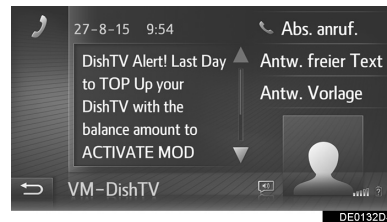
3 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

4 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.

ANRUFEN ÜBER EINE TEXTNACHRICHT

Sie können den Absender einer Textnachricht anrufen. (→S.87)

1 Wählen Sie "Abs. anruf."




2 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.

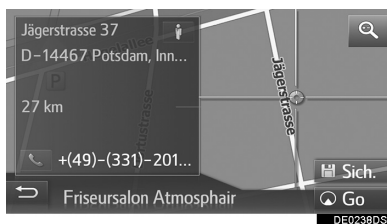
3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

POI-ANRUF

Ein POI kann angerufen werden, wenn dessen Details auf dem Bildschirm angezeigt werden. (→S.187, 196)

- 1 Wählen Sie  .



- 2 Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsbildschirm angezeigt wird.

WÄHLEN DER SOS-BILDSCHIRMTASTE

NOTRUFDIENST 112

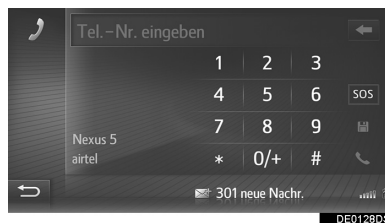
Mit dieser Funktion kann durch Auswahl einer einzigen Taste der Notruf 112 getätigt werden.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn keine Verbindung zur Freisprecheinrichtung besteht.

Dieser Anruf kann nur in einem Land getätigt werden, in dem der Notrufdienst 112 verfügbar ist.

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nummer wählen”**. (→S.66)

- 2 Wählen Sie **“SOS”**.



- 3 Wählen Sie **“Ja”**, wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

- 4 Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



Nr.	Funktion
1	Zeigt die geografischen Koordinaten des aktuellen Standorts an.
2	Wählen Sie diese Taste, um die folgenden Standortinformationen anzuzeigen. Auf Autobahnen: Autobahnnummer, Fahrtrichtung und nächste Ausfahrt. Auf anderen Straßen: Adressinformationen. Bei jeder Auswahl der Taste wechselt die Anzeige zwischen geografischen Koordinaten und Standortinformationen.


3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

2. BEDIENUNG DES TELEFONS


2. EMPFANGEN VON ANRUFEN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON

Auf einem Bluetooth®-Telefon eingehende Anrufe werden auf dem Bildschirm angezeigt.

- 1 Wählen Sie **“Annehmen”** oder drücken Sie den Schalter  am Lenkrad.



So lehnen Sie einen eingehenden Anruf ab: Wählen Sie **“Ablehnen”** oder drücken

Sie den Schalter  am Lenkrad.

So stellen Sie die Lautstärke eines angenommenen Anrufs ein: Drücken

Sie die Taste .

INFORMATION

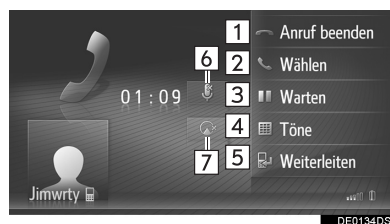
- Je nach verwendetem Mobiltelefon kann es bei internationalen Gesprächen vorkommen, dass der Name oder die Nummer des Anrufers nicht korrekt angezeigt wird.
- Sie können den gewünschten Klingelton einstellen. (→S.147)
- Das Kontaktbild erscheint auf dem Bildschirm, wenn das Telefon ein Bild zur Verfügung stellt. Falls kein Kontaktbild zur Verfügung steht, wird ein Dummy-Bild gezeigt.
- Die Anordnung des Bildschirms für eingehende Anrufe unterscheidet sich je nach verfügbaren Informationen des verbundenen Telefons.

2. BEDIENUNG DES TELEFONS

3. TELEFONIEREN MIT EINEM Bluetooth®-TELEFON


Während des Telefonierens mit einem Bluetooth®-Telefon wird ein Bildschirm für Telefongespräche angezeigt. Die folgenden Funktionen stehen auf diesem Bildschirm zur Verfügung.

► Ein einziger Anruf



► Zweitanruf



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um das Gespräch zu beenden. Sie können auch auflegen, indem Sie den Schalter  am Lenkrad drücken.
2	Wählen Sie diese Taste, um eine zweite Nummer zu wählen. (→S.85)
3	Wählen Sie diese Taste, um einen Anruf in die Warteschleife zu stellen. Zum Beenden dieser Funktion wählen Sie „Weiter“ .
4	Wählen Sie diese Taste, um einen Ton zu senden. (→S.84)
5	Wählen Sie diese Taste, um den Anruf weiterzuleiten. Wählen Sie „Weiterleiten“ , um den Anruf von der Freisprecheinrichtung auf das Mobiltelefon zu übertragen. Wählen Sie „Freihändig“ , um den Anruf vom Mobiltelefon auf die Freisprecheinrichtung zu übertragen.
6	Wählen Sie dieses Symbol, um Ihre Stimme für den Gesprächspartner stummzuschalten. Das Symbol wird während der Stummschaltung hervorgehoben. Wählen Sie dieses Symbol erneut, um die Stummschaltung Ihrer Stimme aufzuheben.
7	Wählen Sie dieses Symbol, um die Sprachführung des Navigationssystems stummzuschalten. Wählen Sie dieses Symbol erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.

3

Bluetooth®-FREISPRECHEINRICHTUNG

2. BEDIENUNG DES TELEFONS

Nr.	Funktion
8	Wählen Sie diese Taste, um zwischen den Gesprächspartnern zu wechseln.
9	Wählen Sie diese Taste, um zu einem Konferenzgespräch zu wechseln.

INFORMATION

- Wenn Sie den Anruf vom Mobiltelefon auf die Freisprecheinrichtung übertragen, wird der Bildschirm der Freisprecheinrichtung angezeigt und Sie können die Anrufaktionen über den Bildschirm steuern.
- Manche Mobiltelefone brechen die Bluetooth®-Verbindung ab, wenn ein Anruf an das Mobiltelefon weitergeleitet wird.
- Je nach verwendetem Mobiltelefon sind die Verfahren für die Anrufweiterleitung unterschiedlich.
- Bedienungshinweise für das Mobiltelefon finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.
- Die Empfangslautstärke kann mit der Taste  oder dem Lautstärkeregler am Lenkrad eingestellt werden.

SENDEN VON TÖNEN

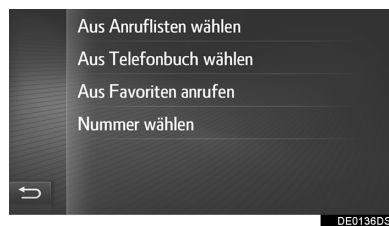
- 1 Wählen Sie **“Töne”**.
- 2 Geben Sie die Nummer ein.



- Wählen Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.


WÄHLEN EINER ZWEITEN NUMMER

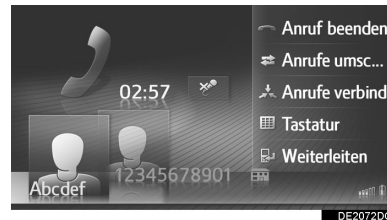
- 1 Wählen Sie **“Wählen”**.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Anrufverfahren.



- ▶ Wenn **“Aus Anruflisten wählen”** ausgewählt wurde
- 3 Wählen Sie die gewünschte Liste und dann den gewünschten Eintrag aus.
- ▶ Wenn **“Aus Telefonbuch wählen”** oder **“Aus Favoriten anrufen”** ausgewählt wurde
- 3 Wählen Sie die gewünschte Liste und dann den gewünschten Eintrag aus.

- ▶ Wenn **“Nummer wählen”** ausgewählt wurde

- 3 Geben Sie die Nummer ein und wählen Sie dann .
- 4 Stellen Sie sicher, dass der folgende Bildschirm angezeigt wird, wenn eine neue Gesprächsverbindung hergestellt wurde.




- Der erste Anruf wird in die Warteschleife gestellt und die Angaben zum Gesprächspartner werden abgeblendet.
- Die Angaben zum zweiten Anruf werden unterhalb der Angaben zum ersten Anruf angezeigt.

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

■ WECHSELN ZWISCHEN GESPRÄCHSPARTNERN

1 Wählen Sie **“Anrufe umsc...”**.

- Bei jeder Auswahl von **“Anrufe umsc...”** wird zu dem in die Warteschleife gestellten Gesprächspartner gewechselt.
- Sie können ebenfalls zwischen den Gesprächspartnern wechseln, indem Sie das Bild des gewünschten Gesprächspartners auswählen oder den Schalter  am Lenkrad drücken.

■ WECHSELN ZU EINEM KONFERENZGESPRÄCH

1 Wählen Sie **“Anrufe verbind.”**.

INFORMATION

- Die Funktionen für die Gesprächsunterbrechung können sich je nach Telefongesellschaft und Mobiltelefon unterscheiden.

3. TEXTNACHRICHTENFUNKTION

1. TEXTNACHRICHTENFUNKTION

Sie können Textnachrichten, die auf einem verbundenen Bluetooth®-Telefon empfangen werden, zum Lesen und Beantworten an dieses System weiterleiten.

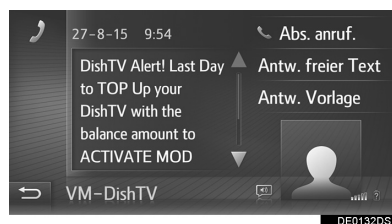
Je nach verbundenem Bluetooth®-Telefon wird eine empfangene Textnachricht möglicherweise nicht zum Nachrichteneingang weitergeleitet.

Wenn das Telefon die Textnachrichtenfunktion nicht unterstützt, kann diese Funktion nicht genutzt werden.

EMPFANGEN EINER TEXTNACHRICHT

Bei Eingang einer neuen Textnachricht wird ein Pop-up-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt.

- 1 Wählen Sie **“Anzeigen”**, um eine empfangene Textnachricht zu lesen.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Nachricht angezeigt wird.



INFORMATION

- Diese Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden. (→S.147)

LESEN EMPFANGENER TEXTNACHRICHTEN

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nachrichten”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie die Registerkarte **“Eing.”**.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Textnachricht.



- Der Nachrichtenstatus wird durch folgende Symbole angezeigt.



: Gelesene Nachricht





: Ungelesene Nachricht

- 4 Stellen Sie sicher, dass die Nachricht angezeigt wird.



3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um den Absender anzurufen.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Textnachricht mit eigenem Text zu beantworten.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Textnachricht mit einer Vorlage zu beantworten.
4	Wählen Sie  , um sich die Textnachricht vorlesen zu lassen. Zum Beenden dieser Funktion wählen Sie  . <ul style="list-style-type: none"> Während der Fahrt wird die Nachricht automatisch vorgelesen.

ANTWORTEN AUF EINE TEXTNACHRICHT

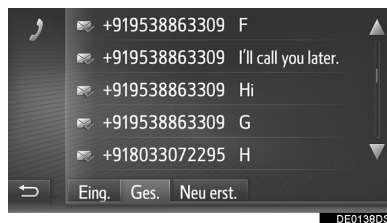
- Wählen Sie **“Antw. freier Text”** oder **“Antw. Vorlage”**.
 - Bei Auswahl von **“Antw. Vorlage”** wählen Sie nun die gewünschte Vorlage.
- Geben Sie die Nachricht ein und wählen Sie dann **“OK”**.
 - Die Textnachricht wird gesendet.

INFORMATION

- Die Funktion **“Antw. freier Text”** steht während der Fahrt nicht zur Verfügung.

LESEN GESENDETER TEXTNACHRICHTEN

- Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nachrichten”**. (→S.66)
- Wählen Sie die Registerkarte **“Ges.”**.
- Wählen Sie die gewünschte Textnachricht.



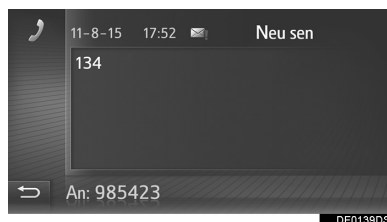
- Der Nachrichtenstatus wird durch folgende Symbole angezeigt.

 : Senden erfolgreich

 : Senden fehlgeschlagen

 : Wird gesendet

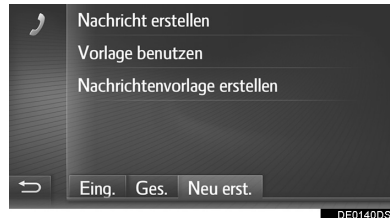
- Stellen Sie sicher, dass die Nachricht angezeigt wird.



“Neu sen”: Wählen Sie diese Taste, um die Nachricht erneut zu senden. **“Neu sen”** wird angezeigt, wenn die Textnachricht nicht gesendet werden konnte.

SENDEN EINER NEUEN TEXTNACHRICHT

- 1 Rufen Sie den Telefon-Menübildschirm auf und wählen Sie **“Nachrichten”**. (→S.66)
- 2 Wählen Sie die Registerkarte **“Neu erst.”**.
- 3 Wählen Sie **“Nachricht erstellen”** oder **“Vorlage benutzen”**.



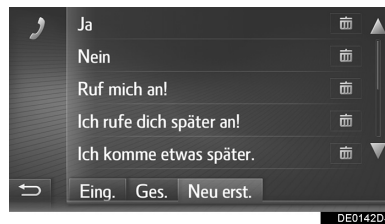
► Wenn **“Nachricht erstellen”** ausgewählt wurde


- 4 Geben Sie die Nachricht ein und wählen Sie dann **“OK”**.



► Wenn **“Vorlage benutzen”** ausgewählt wurde

- 4 Wählen Sie die gewünschte Vorlage aus.



: Wählen Sie diese Taste, um die Vorlage zu löschen.

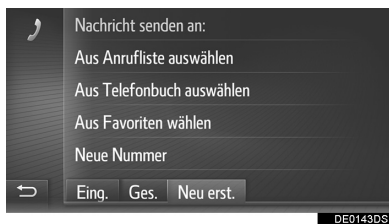
3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

3. TEXTNACHRICHTENFUNKTION

5 Bearbeiten Sie die Textnachricht und wählen Sie dann **“OK”**.

6 Wählen Sie die gewünschte Nummer bzw. den gewünschten Kontakt aus, an die bzw. den die Textnachricht gesendet werden soll.



► Wenn **“Neue Nummer”** ausgewählt wurde

7 Geben Sie die Nummer ein und wählen Sie dann **“OK”**.

● Die Textnachricht wird gesendet.

► Wenn **“Aus Anrufliste auswählen”**, **“Aus Telefonbuch auswählen”** oder **“Aus Favoriten wählen”** ausgewählt wurde

7 Wählen Sie die gewünschte Liste.

8 Wählen Sie den gewünschten Kontakt.

● Sind 2 oder mehr Telefonnummern vorhanden, wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste aus.

● Die Textnachricht wird gesendet.

INFORMATION

● Die Funktionen **“Nachricht erstellen”** und **“Nachrichtenvorlage erstellen”** sind während der Fahrt nicht verfügbar.

● Auf dem Bildschirm mit Nachrichtenvorlagen sind bereits 10 Nachrichten gespeichert.

● Bei aktiver Routenführung ist die Vorlage **“Ich komme um XX:XX an”** verfügbar. (**“XX:XX”** ist die aktuelle voraussichtliche Ankunftszeit.) Diese Vorlage kann nicht gelöscht werden.

● Die Cursor-Position kann verschoben werden, indem Sie auf die gewünschte Stelle auf dem Eingabebildschirm tippen.

● Die Textnachrichten können aus bis zu 160 Zeichen bestehen. Wenn der eingegebene Text die Zeichenanzahl für eine einzelne Textnachricht überschreitet, wird automatisch mit einer neuen Textnachricht begonnen. Dies wird durch eine Trennlinie und ein Symbol im Eingabefeld angezeigt, welches erscheint, sobald nur noch 10 Zeichen für eine Textnachricht verbleiben.



● Die Anzahl verbleibender Zeichen für die Textnachricht wird angezeigt.

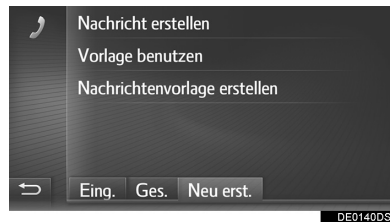
● Maximal 3 Textnachrichten können so als mehrteilige Nachricht geschrieben werden.

● Die Texteingabefunktion steht während der Fahrt nicht zur Verfügung.

SPEICHERN NEUER VORLAGEN

Sie können neue Vorlagen erstellen.
Bis zu 15 Vorlagen können
gespeichert werden.

- 1 Wählen Sie **“Nachrichtenvorlage erstellen”**.



- 2 Geben Sie die Nachricht ein und wählen Sie dann **“OK”**.
- Die Nachricht wird in der Vorlagenliste gespeichert.

3

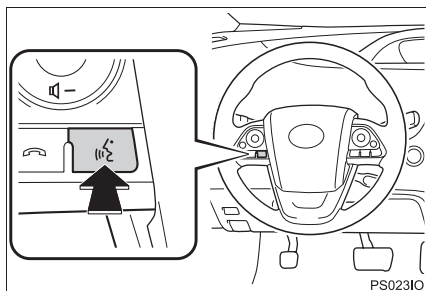
Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

4. BEDIENUNG VON Siri/Google Now

1. Siri/Google Now

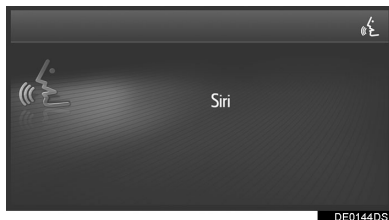
Bei Siri/Google Now handelt es sich um einen Spracheingabe-Assistenten. Wenn Sie wie beim Telefonieren eine Anweisung in Richtung des Mikrofons sprechen, wird der Inhalt Ihrer Worte interpretiert und das System reagiert entsprechend. Die Reaktion des Systems erfolgt in Form von Suchergebnissen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, und in Form einer künstlichen Sprachausgabe. Zur Nutzung von Siri/Google Now muss ein kompatibles Mobiltelefon angemeldet und über Bluetooth® mit diesem System verbunden sein. (→S.118)

- 1 Halten Sie diesen Schalter gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist.






- 2 Die Nutzung von Siri/Google Now ist nur möglich, wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird.

► iOS-Gerät



► Android-Gerät



- Zum Deaktivieren von Siri/Google Now halten Sie den Schalter  am Lenkrad gedrückt.
- Wenn Sie Siri/Google Now für weitere Anweisungen wieder aktivieren möchten, drücken Sie den Schalter  am Lenkrad.
 - Siri/Google Now kann nur erneut aktiviert werden, nachdem das System auf einen Sprachbefehl reagiert hat.
 - Nach bestimmten Telefon- oder Musikbefehlen wird die Funktion Siri/Google Now automatisch beendet, um den angeforderten Vorgang auszuführen.
- Die Lautstärke von Siri/Google Now kann mit der Taste  oder dem Lautstärkeregelung am Lenkrad eingestellt werden. Die Lautstärkeeinstellung für Siri/Google Now und jene für Telefongespräche sind miteinander verknüpft.

INFORMATION

- Die verfügbaren Merkmale und Funktionen können je nach der auf dem verbundenen Gerät installierten iOS- bzw. Android-Version variieren.
- Wenn Sie die Musikwiedergabefunktion von Siri nutzen und das iPhone aktuell nicht als Audioquelle ausgewählt ist, wird die Musik nur vom iPhone wiedergegeben.
- Während eines Telefongesprächs kann Siri/Google Now nicht genutzt werden.
- Wenn Sie die Navigationsfunktion des Mobiltelefons nutzen, muss als aktive Audioquelle Bluetooth®-Audio oder iPod ausgewählt sein, um Richtungsansagen hören zu können.

MIKROFON

Sie müssen bei der Nutzung von Siri/Google Now nicht direkt ins Mikrofon sprechen.
(Einbauort des Mikrofons: →S.70)

INFORMATION

- Warten Sie vor der Nutzung von Siri/Google Now auf die Bestätigungstöne.
- In den folgenden Fällen erkennt Siri/Google Now Befehle unter Umständen nicht:
 - Es wird zu schnell gesprochen.
 - Es wird zu leise oder zu laut gesprochen.
 - Die Fenster sind offen.
 - Die Mitfahrer unterhalten sich während der Nutzung von Siri/Google Now.
 - Das Gebläse der Klimaanlage ist auf volle Leistung eingestellt.
 - Die Klimaanlageendüsen sind zum Mikrofon gerichtet.

3

Bluetooth®-FREISPRECHEINRICHTUNG

5. PROBLEMBEHEBUNG

1. FEHLERSUCHE

Bei Problemen mit der Freisprecheinrichtung oder einem Bluetooth®-Gerät gehen Sie bitte zunächst anhand der folgenden Tabelle vor.

► Bei Verwendung der Freisprecheinrichtung mit einem Bluetooth®-Gerät

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Die Freisprecheinrichtung oder das Bluetooth®-Gerät funktioniert nicht.	Das verbundene Gerät ist möglicherweise kein kompatibles Bluetooth®-Mobiltelefon.	Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Toyota-Händler nach einer Liste mit den Geräten, die mit Sicherheit mit diesem System kompatibel sind.	*	—
	Die Bluetooth®-Version des verbundenen Mobiltelefons ist möglicherweise älter als die erforderliche Version.	Verwenden Sie ein Mobiltelefon mit der Bluetooth®-Version 1.1 oder höher (empfohlen wird Version 3.0 + EDR oder höher).	*	123

► Beim Koppeln/Verbinden eines Mobiltelefons

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Ein Mobiltelefon kann nicht gekoppelt werden.	Auf dem Mobiltelefon wurde ein falsches Passwort eingegeben.	Geben Sie das richtige Passwort auf dem Mobiltelefon ein.	*	—
	Der Kopplungsvorgang wurde auf dem Mobiltelefon nicht abgeschlossen.	Schließen Sie den Kopplungsvorgang auf dem Mobiltelefon ab (d. h. erlauben Sie auf dem Telefon das Koppeln).	*	—
	Ältere Kopplungsinformationen sind entweder in diesem System oder im Mobiltelefon erhalten geblieben.	Löschen Sie die vorhandenen Kopplungsinformationen sowohl aus diesem System als auch aus dem Mobiltelefon und koppeln Sie dann das Mobiltelefon, das Sie mit diesem System verbinden möchten.	*	126

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

5. PROBLEMBEHEBUNG

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Es kann keine Bluetooth®-Verbindung hergestellt werden.	Ein anderes Bluetooth®-Gerät ist bereits verbunden.	Verbinden Sie das Mobiltelefon, das Sie benutzen möchten, manuell mit diesem System.	—	126
	Die Bluetooth®-Funktion ist auf dem Mobiltelefon nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Bluetooth®-Funktion auf dem Mobiltelefon.	*	—
	Die automatische Bluetooth®-Verbindung ist auf diesem System ausgeschaltet.	Schalten Sie die Funktion für automatische Bluetooth®-Verbindung beim Einschalten des Systems auf diesem System ein.	—	118
	Ältere Anmeldeinformationen sind entweder in diesem System oder im Mobiltelefon erhalten geblieben.	Löschen Sie die vorhandenen Anmeldeinformationen sowohl aus diesem System als auch aus dem Mobiltelefon und melden Sie dann das Mobiltelefon an, das Sie mit diesem System verbinden möchten.	*	126

► Beim Tätigen bzw. Empfangen eines Anrufs

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Es kann kein Anruf getätigt bzw. empfangen werden.	Ihr Fahrzeug befindet sich in einem Gebiet ohne Netzabdeckung.	Begeben Sie sich in ein Gebiet, in dem das Netzempfangssymbol auf dem Bildschirm erscheint.	—	—

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

► Beim Verwenden des Telefonbuchs

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Telefonbuchdaten können nicht manuell bzw. automatisch übertragen werden.	Die Profilversion des verbundenen Mobiltelefons ist möglicherweise nicht dazu geeignet, Telefonbuchdaten zu übertragen.	Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Toyota-Händler nach einer Liste mit den Geräten, die mit Sicherheit mit diesem System kompatibel sind.	*	—
	Der Übertragungsvorgang wurde auf dem Mobiltelefon nicht abgeschlossen.	Schließen Sie den Übertragungsvorgang auf dem Mobiltelefon ab (d. h. erlauben Sie auf dem Telefon die Übertragung).	*	—

5. PROBLEMBEHEBUNG

► Bei Verwendung der Bluetooth®-Nachrichtenfunktion

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Nachrichten können nicht gelesen werden.	Auf dem Mobiltelefon ist die Nachrichtenübertragung nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Nachrichtenübertragung auf dem Mobiltelefon (d. h. erlauben Sie auf dem Telefon die Nachrichtenübertragung).	*	—
Es erscheinen keine Benachrichtigungen bei neuen Nachrichten.	Die Benachrichtigungsfunktion für SMS- und E-Mail-Empfang ist auf diesem System deaktiviert.	Aktivieren Sie die Benachrichtigungsfunktion für SMS- und E-Mail-Empfang auf diesem System.	*	147

► Andere Situationen

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Die Symptome bleiben trotz aller erdenklichen Maßnahmen bestehen.	Das Mobiltelefon befindet sich nicht nah genug an diesem System.	Bringen Sie das Mobiltelefon näher an dieses System heran.	—	—
	Funkstörungen sind aufgetreten.	Schalten Sie Wi-Fi®-Geräte oder andere Geräte aus, die Funkwellen ausstrahlen könnten.	—	—

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung	Seite	
			Mobiltelefon	Dieses System
Die Symptome bleiben trotz aller erdenklichen Maßnahmen bestehen.	Das Mobiltelefon ist höchstwahrscheinlich die Ursache des Symptoms.	Schalten Sie das Mobiltelefon aus, entnehmen Sie den Akku, legen Sie ihn wieder ein und schalten Sie das Mobiltelefon erneut ein.	*	—
		Aktivieren Sie die Bluetooth®-Verbindung des Mobiltelefons.	*	—
		Deaktivieren Sie die Wi-Fi®-Verbindung des Mobiltelefons.	*	—
		Schalten Sie die Sicherheitssoftware des Mobiltelefons aus und schließen Sie alle Anwendungen.	*	—
		Bevor Sie eine auf dem Mobiltelefon installierte Anwendung benutzen, überprüfen Sie genau ihre Herkunft und welche Auswirkungen ihr Betrieb auf dieses System haben könnte.	*	—

3

Bluetooth®-FREISPRECHRICHTUNG

*: Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Mobiltelefons.

5. PROBLEMBEHEBUNG

4

SPRACHSTEUERUNG

1

BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG

1. SPRACHSTEUERUNG	102
VERWENDEN DER SPRACHSTEUERUNG	102
BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG	104

1

2

3

4

5

6

7

8

1. BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG

1. SPRACHSTEUERUNG

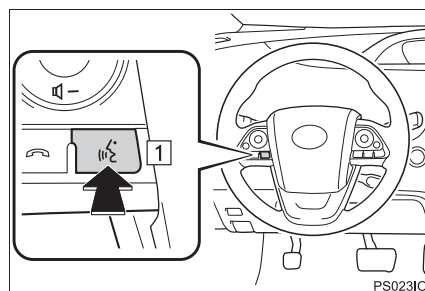
Die Sprachsteuerung ermöglicht die Bedienung des Navigationssystems, des Audiosystems, der Freisprecheinrichtung und der Anwendungen mithilfe von Sprachbefehlen.

INFORMATION

- Sie können die Sprache für die Spracherkennung ändern. →S.110
- Diese Funktion ist mit den folgenden Sprachen kompatibel:
 - Englisch
 - Französisch
 - Deutsch
 - Spanisch
 - Italienisch
 - Niederländisch
 - Portugiesisch
 - Polnisch
 - Tschechisch
 - Dänisch
 - Norwegisch
 - Schwedisch
 - Finnisch
 - Russisch
 - Griechisch
 - Türkisch

VERWENDEN DER SPRACHSTEUERUNG

LENKRADSCHALTER FÜR DIE SPRACHSTEUERUNG



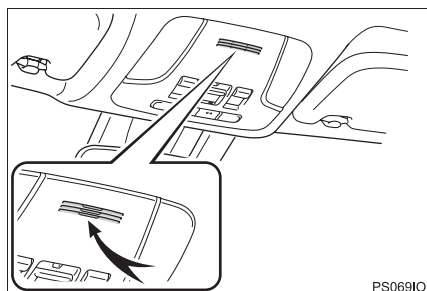
1 Sprechschalter

- Drücken Sie den Sprechschalter, um die Sprachsteuerung zu aktivieren.
- Halten Sie den Sprechschalter gedrückt, um die Sprachsteuerung abzubrechen.

MIKROFON

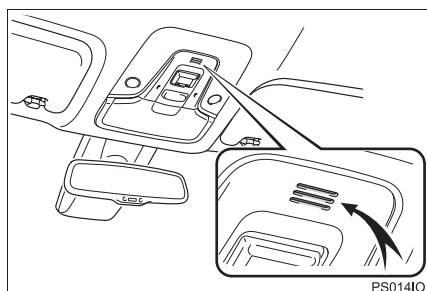
Sie müssen Ihre Befehle nicht direkt in das Mikrofon sprechen.

► Typ A



PS069IO

► Typ B



PS014IO

INFORMATION

- Warten Sie vor dem Sprechen eines Befehls auf den Signalton zur Bestätigung.
- In den folgenden Fällen werden Sprachbefehle möglicherweise nicht verstanden:
 - Es wird zu schnell gesprochen.
 - Es wird zu leise oder zu laut gesprochen.
 - Die Fenster sind offen.
 - Mitfahrer reden, während Sprachbefehle gesprochen werden.
 - Das Gebläse der Klimaanlage ist auf volle Leistung eingestellt.
 - Die Klimaanlage Düsen sind zum Mikrofon gerichtet.
- Unter folgenden Bedingungen kann es vorkommen, dass das System den Befehl nicht richtig versteht und dass die Sprachsteuerung nicht verwendet werden kann:
 - Der Befehl ist nicht korrekt oder unklar. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Wörter, Akzente oder Formulierungen nur schwer vom System verstanden werden können.
 - Die Hintergrundgeräusche, z. B. Windgeräusche, sind zu laut.

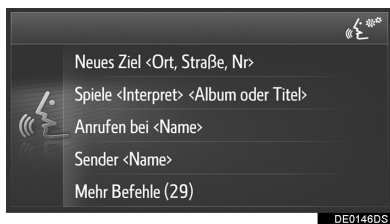
BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG

1 Drücken Sie den Sprechschalter.

- Die Sprachsteuerung wird aktiviert.

- Drücken Sie den Sprechschalter, um die aktuelle Ansage zu beenden und zum nächsten Dialogschritt zu wechseln.
- Falls die Spracherkennung bereits aktiviert ist und auf eine Eingabe wartet, drücken Sie den Sprechschalter, um die Spracherkennung erneut zu starten. (Die Spracherkennung verwirft die aktuelle Eingabe und wartet auf eine neue Eingabe durch den Benutzer.)

2 Sagen Sie den gewünschten Befehl oder wählen Sie den gewünschten Befehl nach dem Signalton.



ANZEIGEN DES BEFEHLSLISTENBILDSCHIRMS

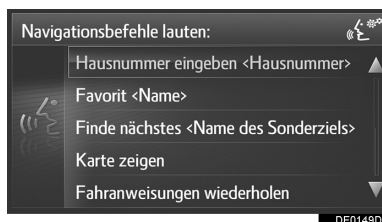
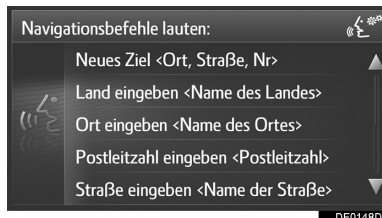
1 Sagen Sie **“Mehr Befehle”** oder wählen Sie **“Mehr Befehle”** auf dem Sprachbefehl-Hauptmenübildschirm.

2 Sagen Sie den gewünschten Befehl oder wählen Sie den gewünschten Befehl aus.



3 Sagen Sie den gewünschten Befehl oder wählen Sie den gewünschten Befehl aus.

► Navigationsbefehle



► Medien- und Radiobefehle



► Telefonbefehle



► Anwendungsbefehle



- Die Befehlsliste wird vorgelesen und die entsprechenden Befehle werden hervorgehoben. Drücken Sie zum Abbrechen dieser Funktion den Sprechschalter.

1. BEDIENUNG DER SPRACHSTEUERUNG

5

EINSTELLUNGEN

1	KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN	
1.	KURZÜBERSICHT	108
2.	ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN.....	110
3.	BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN.....	113
4.	AUDIOEINSTELLUNGEN	115
5.	VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN ...	118
	Bluetooth®-EINSTELLUNGEN	119
	Wi-Fi®-EINSTELLUNGEN	128
	INTERNETSCHNELLZUGRIFF	132
6.	KARTENEINSTELLUNGEN	133
7.	NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN	137
8.	VERKEHRSMELDUNGSEINSTELLUNGEN.....	140
9.	TOYOTA ONLINE-EINSTELLUNGEN.....	143
	EINSTELLUNGEN FÜR DEN TOYOTA WEB ACCOUNT	144
10.	TELEFONEINSTELLUNGEN	147
11.	FAHRZEUGEINSTELLUNGEN	148
12.	GET STARTED	149

Einige der Funktionen stehen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

1. KURZÜBERSICHT

Drücken Sie die Taste , um die Funktionseinstellungen zu konfigurieren.



1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste zum Einstellen der Sprache, Signaltöne usw.	110
2	Wählen Sie diese Taste, um Kontrast und Helligkeit des Bildschirms einzustellen, den Bildschirm auszuschalten usw.	113
3	Wählen Sie diese Taste, um den Klang einzustellen.	115
4	Wählen Sie diese Taste, um Einstellungen für die Verbindungen vorzunehmen. Sie können Einstellungen für Bluetooth®-Geräte, Wi-Fi®-Verbindungen und Internetverbindungsmethoden vornehmen.	118
5	Wählen Sie diese Taste, um die Kartenansicht, die angezeigten POI-Kategorien usw. zu ändern.	133
6	Wählen Sie diese Taste, um die Routenoptionen für die Routenberechnungen zu ändern.	137
7	Wählen Sie diese Taste, um die Empfangseinstellungen für Verkehrsmeldungen zu ändern.	140
8	Wählen Sie diese Taste, um das Konto für die Nutzung der Anwendungen einzurichten, die Einstellungen der Anwendungen zu bearbeiten usw.	143
9	Wählen Sie diese Taste zum Einstellen von Telefontönen, Einrichten eines Telefonbuchs usw.	147
10	Wählen Sie diese Taste, um die Fahrzeuginformationen einzustellen.	“Betriebsanleitung”, 148, 156
11	Wählen Sie diese Taste, um Hinweise zur Nutzung dieses Systems über einen QR-Code oder eine URL anzuzeigen.	149
12	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Internetverbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt.	118


5

EINSTELLUNGEN

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

2. ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

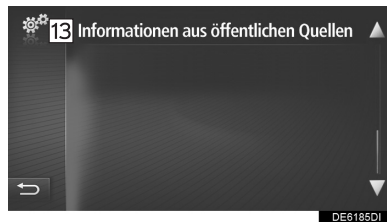
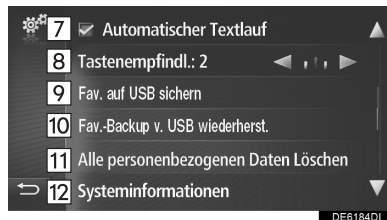
Sie können Einstellungen für die Sprache, die Signaltöne usw. vornehmen.

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie **“Allgemein”**.



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

No.	Function
1	Wählen Sie diese Taste, um die Sprache zu ändern.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Lautstärke für das Telefon bzw. das Navigationssystem einzustellen. (→S.112)
3*	Wählen Sie diese Taste, um die Maßeinheit für Entfernungen zu ändern.
4*	Wählen Sie diese Taste, um die Maßeinheit für Entfernungen/Kraftstoffverbrauch zu ändern.
5*	Wählen Sie diese Taste, um die Maßeinheit für den Kraftstoffverbrauch zu ändern.
6	Wählen Sie diese Taste, um die Signaltöne ein- bzw. auszuschalten.
7	Wählen Sie diese Taste, um die automatische Textscrollfunktion ein- bzw. auszuschalten. Diese Funktion steht während der Fahrt nicht zur Verfügung.
8	Wählen Sie diese Taste, um die Sensorempfindlichkeit der berührungsempfindlichen Tasten zu ändern.
9	Wählen Sie diese Taste, um eine Sicherungskopie der Favoriten auf einem USB-Speichergerät anzulegen. Die im System gespeicherten bevorzugten Ziele und Kontakte können auf einem USB-Speichergerät gesichert werden. (→S.112)

No.	Function
10	Wählen Sie diese Taste, um die Favoriten von einem USB-Speichergerät wiederherzustellen. Die auf einem USB-Speichergerät gesicherten bevorzugten Ziele und Kontakte können im System wiederhergestellt werden. (→S.112)
11	Wählen Sie diese Taste, um alle in diesem System gespeicherten persönlichen Daten zu löschen. Gespeicherte oder geänderte persönliche Einstellungen werden gelöscht oder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
12	Wählen Sie diese Taste, um die Systeminformationen anzuzeigen. Wählen Sie “Audioinformation” auf dem Bildschirm, um zur zweiten Seite zu wechseln.
13	Wählen Sie diese Taste, um Open-Source-Informationen anzuzeigen. Hier erscheinen Hinweise zu in diesem Produkt verwendeter Fremdsoftware. (Darunter befinden sich Anleitungen zum Erhalt solcher Software, falls anwendbar.)

*: Falls vorhanden

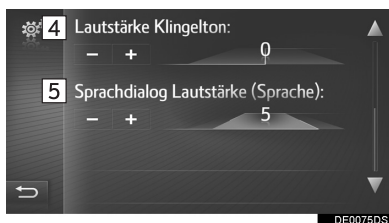
INFORMATION

- Die aktuelle Einstellung wird rechts neben der jeweiligen Funktion angezeigt.

LAUTSTÄRKEEINSTELLUNGEN

Die Lautstärke für die einzelnen Funktionen wird numerisch angezeigt.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für allgemeine Einstellungen auf und wählen Sie **“Lautstärkeeinstellungen”**.
- 2 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.

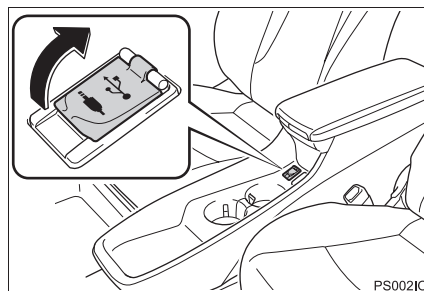


Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Lautstärke der Navigationsführung einzustellen.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Empfangslautstärke für Telefongespräche einzustellen.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Übertragungslautstärke für Telefongespräche einzustellen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Klingeltonlautstärke einzustellen.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Spracherkennungs-Dialoglautstärke einzustellen.

SICHERN UND WIEDERHERSTELLEN DER FAVORITEN

Die im System gespeicherten bevorzugten Ziele und Kontakte können mithilfe eines USB-Speichergeräts gesichert bzw. im System wiederhergestellt werden.

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-/AUX-Anschlusses.




- 2 Schließen Sie ein USB-Speichergerät an.
- 3 Rufen Sie den Bildschirm für allgemeine Einstellungen auf und wählen Sie **“Fav. auf USB sichern”** oder **“Fav.-Backup v. USB wiederherst.”**.
- 4 Stellen Sie sicher, dass nach Abschluss des Vorgangs ein Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

3. BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN





Sie können Kontrast und Helligkeit des Bildschirms und der Kameraanzeige einstellen. Außerdem können Sie den Bildschirm ausschalten und/oder zwischen Tag- und Nachtmodus wechseln.

- 1 Drücken Sie die Taste .
- 2 Wählen Sie **“Anzeige”**.



- 3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um den Tagmodus ein- bzw. auszuschalten.	114
2	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm auszuschalten. Um den Bildschirm wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Audio-Bedienfeld.	—
3	Wählen Sie  oder  , um den Kontrast des Bildschirms einzustellen.	—
4	Wählen Sie  oder  , um die Helligkeit des Bildschirms einzustellen.	—
5	Wählen Sie diese Taste, um die Kameraanzeige einzustellen.	114

5

EINSTELLUNGEN

UMSCHALTEN ZWISCHEN TAG- UND NACHTMODUS

Der Bildschirm wechselt abhängig von der Stellung des Scheinwerferschalters entweder in den Tag- oder Nachtmodus. Diese Funktion ist bei eingeschalteten Scheinwerfern verfügbar.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bildschirmeinstellungen auf und wählen Sie **“Tagbetrieb”**.

INFORMATION

- Wenn der Tagmodus bei eingeschaltetem Scheinwerferschalter eingestellt wurde, bleibt diese Einstellung auch nach dem Ausschalten des Systems bestehen.

EINSTELLEN DER KAMERAANZEIGE

Sie können Kontrast und Helligkeit der Kameraanzeige einstellen.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bildschirmeinstellungen auf und wählen Sie **“Kamera”**.
- 2 Wählen Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast oder die Helligkeit einzustellen.




INFORMATION

- Sie können Kontrast und Helligkeit einstellen, indem Sie die Markierung auf dem Bildschirm mit dem Finger berühren und an die gewünschte Stelle ziehen oder auf die gewünschte Stelle auf der Leiste tippen.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

4. AUDIOEINSTELLUNGEN

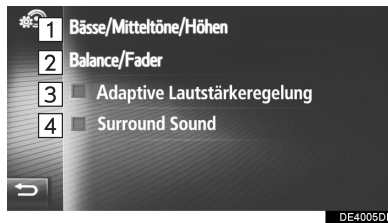
1 Drücken Sie die Taste  .

2 Wählen Sie "Audio".

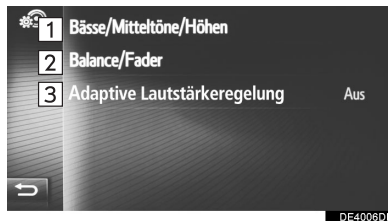


3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.

► Typ A



► Typ B



Nr.	Funktion	Seite
3	<p>► Typ A Wählen Sie diese Taste, um die automatische Lautstärkenanpassung ein- oder auszuschalten.</p> <p>► Typ B Wählen Sie diese Taste, um die automatische Lautstärkenanpassung auf niedrige, mittlere oder hohe Stufe einzustellen oder auszuschalten.</p>	117
4	Wählen Sie diese Option, um die Surround-Funktion ein- bzw. auszuschalten.	117

5

EINSTELLUNGEN

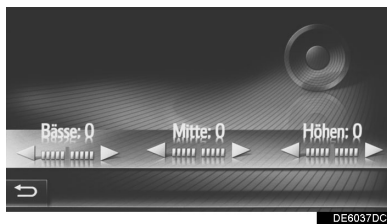
Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die Bässe, Mitten bzw. Höhen einzustellen.	116
2	Wählen Sie diese Taste, um Balance und Fader einzustellen.	116

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

KLANG

Das Klangbild und die Klangqualität werden weitgehend durch die Mischung von Höhen, Mitten und Bässen bestimmt. Dabei ist zu beachten, dass die verschiedenen Musikarten jeweils individuelle Einstellungen von Höhen, Mitten und Bässen erfordern, damit die Wiedergabe optimal klingt.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Audioeinstellungen auf und wählen Sie **“Bässe/Mitteltöne/Höhen”**.
- 2 Sie können die Pegel für Bässe, Mitten und Höhen durch Auswahl von ◀ bzw. ▶ einstellen.

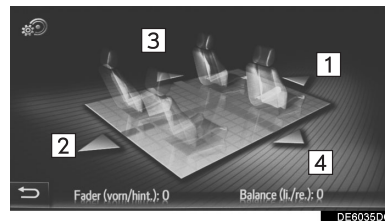


BALANCE

Eine gute Balance zwischen dem linken und rechten Stereokanal sowie den Front- und Heck-Lautstärkepegeln ist ebenfalls wichtig.

Bedenken Sie bei der Wiedergabe von Stereoaufnahmen, dass Sie durch Ändern der Balance zwischen rechts und links gleichzeitig den Lautstärkepegel einer Klanggruppe erhöhen und den einer anderen verringern.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Audioeinstellungen auf und wählen Sie **“Balance/Fader”**.
- 2 Stellen Sie Balance und Fader durch Auswahl der entsprechenden Pfeile ein.



Nr.	Funktion	
1	Fader	Wählen Sie diesen Pfeil, um die Lautstärke vorne zu erhöhen
2	Fader	Wählen Sie diesen Pfeil, um die Lautstärke hinten zu erhöhen
3	Balance	Wählen Sie diesen Pfeil, um die Lautstärke links zu erhöhen
4	Balance	Wählen Sie diesen Pfeil, um die Lautstärke rechts zu erhöhen

INFORMATION

- Sie können die Klangbalance auch einstellen, indem Sie die Markierung auf dem Bildschirm mit dem Finger berühren und an die gewünschte Stelle ziehen oder auf die Quadranten tippen.

ASL (AUTOMATISCHE LAUTSTÄRKENANPASSUNG)

Das System passt die Lautstärke und Klangqualität entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch an, um einen höheren Geräuschpegel auszugleichen.


SURROUND-SOUND

Diese Funktion kann ein Gefühl von Liveatmosphäre schaffen.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

5. VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN

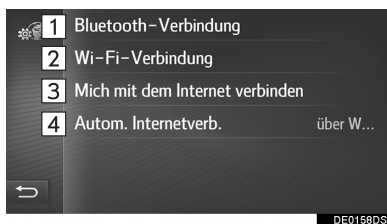
Sie können Einstellungen für Bluetooth®-Geräte, Wi-Fi®-Verbindungen, Internetverbindungsmethoden und den Toyota Web Account vornehmen.

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie **“Verbindungen”**.



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.

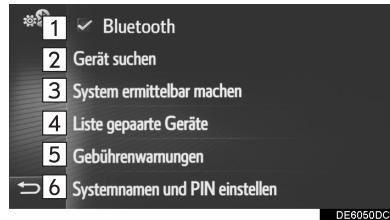


Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um ein Untermenü für Bluetooth® aufzurufen, über das Sie Telefone, Audiogeräte und Internetgeräte über Bluetooth® verbinden können.	119
2	Wählen Sie diese Taste, um ein Untermenü für Wi-Fi® anzuzeigen, über das Sie Internetgeräte über Wi-Fi® verbinden können.	128
3	Wählen Sie diese Taste, um nach verfügbaren Internetverbindungsmethoden zu suchen.	132
4	Wählen Sie diese Taste, um automatisch eine Internetverbindung aufzubauen.	—

Bluetooth®-EINSTELLUNGEN

1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verbindungseinstellungen auf und wählen Sie **“Bluetooth*-Verbindung”**.

2 Wählen Sie die Einträge, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die Funktion für automatische Bluetooth®-Verbindung beim Einschalten des Systems ein- bzw. auszuschalten.	—
2	Wählen Sie diese Taste, um das Gerät zu suchen, das Sie koppeln möchten.	120
3	Wählen Sie diese Taste, damit das System eine Kopplungsanforderung von Ihrem Bluetooth®-Gerät akzeptiert.	121

Nr.	Funktion	Seite
4	Wählen Sie diese Taste, um die Liste der bereits gekoppelten Geräte aufzurufen und das gewünschte Gerät zu verbinden bzw. zu löschen.	126
5	Wählen Sie diese Taste, um die Pop-up-Anzeige mit Kostenwarnungen/ Roaming-Warnungen beim Aktivieren mobiler Datendienste ein- bzw. auszuschalten.	127
6	Wählen Sie diese Taste, um den Systemnamen und den 4-stelligen PIN-Code zu ändern.	127

5

EINSTELLUNGEN

*: Die Bluetooth®-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc.

KOPPELN EINES Bluetooth®-GERÄTS

Es können bis zu 4 Bluetooth®-Geräte gekoppelt werden. Ein gekoppeltes Gerät kann mit jedem von ihm unterstützten Profil, wie z. B. Telefon (HFP), Musik (A2DP) und/oder Internet (DUN/PAN), verbunden werden.

KOPPELN ÜBER DAS SYSTEM

1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Einstellungen auf und wählen Sie **“Gerät suchen”**.

- Wenn bereits ein anderes Bluetooth®-Gerät verbunden ist, trennen Sie die Verbindung dieses Bluetooth®-Geräts.
- Wenn bereits 4 Bluetooth®-Geräte gekoppelt wurden, muss eines der gekoppelten Geräte gelöscht werden.

2 Wählen Sie das gewünschte Gerät.



- In der Liste werden die Bluetooth®-Geräte angezeigt, zu denen eine Verbindung hergestellt werden kann.

3 Bestätigen Sie die PIN.



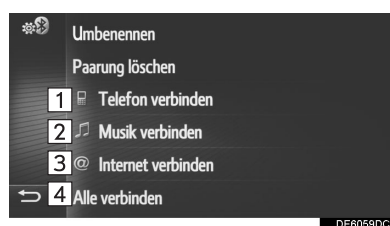
- Für Bluetooth®-Geräte, die mit SSP (Secure Simple Pairing) kompatibel sind, ist kein PIN-Code erforderlich. Je nach Typ des zu verbindenden Bluetooth®-Geräts wird auf dem Bildschirm des Bluetooth®-Geräts eventuell eine Meldung zur Bestätigung der Anmeldung angezeigt. Beantworten Sie die Frage und betätigen Sie das Bluetooth®-Gerät entsprechend den Anweisungen der Bestätigungsmeldung.

4 Stellen Sie sicher, dass der folgende Bildschirm angezeigt wird.



- Das System wartet auf Verbindungsanfragen vom gekoppelten Gerät. Alle angefragten Profile werden automatisch verbunden.
- Das Internetprofil wird nicht automatisch verbunden. Hier finden Sie Einzelheiten zur Verbindung des Internetprofils (→S.132).

- Falls der automatische Verbindungsaufbau fehlschlägt, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verbinden möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um das Telefonprofil zu verbinden.
2	Wählen Sie diese Taste, um das Musikprofil zu verbinden.
3	Wählen Sie diese Taste, um das Internetprofil zu verbinden. (→S.132)
4	Wählen Sie diese Taste, um alle Profile zu verbinden.

- Nachdem Sie das Bluetooth®-Gerät einmal verbunden haben, wird es automatisch bei jedem Systemstart verbunden.

INFORMATION

- Einzelheiten zur Geräteerfassung und Bedienung Ihres Bluetooth®-Geräts entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Bluetooth®-Geräts.
- Die vom gekoppelten Gerät unterstützten Musikprofile können bei Bedarf einzeln verbunden werden. Bei einigen Geräten ist es nicht möglich, einzelne Profile zu verbinden. In diesem Fall wird ein Pop-up-Fenster angezeigt.

KOPPELN ÜBER DAS GERÄT

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Einstellungen auf und wählen Sie **“System ermittelbar machen”**.

- Wenn bereits ein anderes Bluetooth®-Gerät verbunden ist, trennen Sie die Verbindung dieses Bluetooth®-Geräts.
- Wenn bereits 4 Bluetooth®-Geräte gekoppelt wurden, muss eines der gekoppelten Geräte gelöscht werden.

- 2 Suchen Sie auf Ihrem Bluetooth®-Gerät nach diesem System.



- 3 Koppeln Sie das Bluetooth®-Gerät über Ihr Bluetooth®-Gerät.

- Je nach Typ des zu verbindenden Bluetooth®-Geräts kann die Durchführung zusätzlicher Schritte auf dem System erforderlich sein.
- Für Bluetooth®-Geräte, die mit SSP (Secure Simple Pairing) kompatibel sind, ist kein PIN-Code erforderlich. Je nach Typ des zu verbindenden Bluetooth®-Geräts wird auf dem Bildschirm des Bluetooth®-Geräts eventuell eine Meldung zur Bestätigung der Anmeldung angezeigt. Beantworten Sie die Frage und betätigen Sie das Bluetooth®-Gerät entsprechend den Anweisungen der Bestätigungsmeldung.

INFORMATION

- Wird die Verbindung eines Bluetooth®-Geräts bei eingeschaltetem System aufgrund schlechten Empfangs im Bluetooth®-Netz getrennt, verbindet das System das Bluetooth®-Gerät automatisch erneut.
- Dies geschieht nicht, wenn die Verbindung des Bluetooth®-Geräts absichtlich getrennt wurde, zum Beispiel, indem es ausgeschaltet wurde. Verbinden Sie es manuell auf eine der folgenden Weisen erneut:
 - Wählen Sie erneut ein Bluetooth®-Gerät aus. (→S.126)
 - Verbinden Sie das Audioprofil bzw. Telefonprofil. (→S.126)

PROFILE

Dieses System unterstützt die folgenden Dienste.

Bluetooth®-Gerät	Spezifikation	Funktion	Anforderungen	Empfehlungen
Bluetooth®-Telefon/ Bluetooth®-Audioplayer	Bluetooth®-Spezifikation	Anmelden eines Bluetooth®-Geräts	Version 1.1	Version 3.0 + EDR
Bluetooth®-Gerät	Profil	Funktion	Anforderungen	Empfehlungen
Bluetooth®-Telefon	HFP (Hands-Free Profile)	Freisprecheinrichtung	Version 1.0	Version 1.6
	PBAP (Phone Book Access Profile)	Übertragen der Kontakte	Version 1.0	Version 1.1
	MAP (Message Access Profile)	Bluetooth®-Telefonnachricht	Version 1.0	—
	DUN (Dial-up Networking Profile)	Mobile Datendienste	Version 1.1	—
	PAN (Personal Area Networking)		Version 1.0	—
Bluetooth®-Audioplayer	A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)	Bluetooth®-Audiosystem	Version 1.0	Version 1.2
	AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile)		Version 1.0	Version 1.4

5

EINSTELLUNGEN

INFORMATION

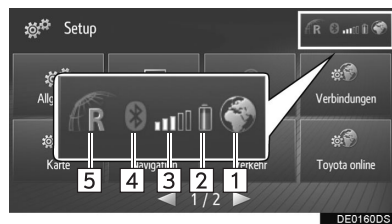
- Wenn Ihr Mobiltelefon HFP nicht unterstützt, ist die Anmeldung des Bluetooth®-Telefons oder die separate Nutzung der Profile PBAP, MAP, DUN oder PAN nicht möglich.
- Bei verbundenen Bluetooth®-Geräten, deren Version älter als empfohlen oder inkompatibel ist, kann es zu Funktionseinschränkungen des Bluetooth®-Geräts kommen.



Die Bluetooth®-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser Marken durch die Firmen FUJITSU TEN LIMITED und Harman International erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

STATUSANZEIGE

Die Statusleiste zeigt den Status der Internet-/Bluetooth®-Verbindung sowie die Empfangsqualität und die verbleibende Geräteakkuladung an.



Nr.	Funktion
1	<p>Zeigt die Verfügbarkeit einer Internetverbindung an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Anzeige ist nicht zu sehen, wenn keine Internetverbindung über Bluetooth® oder Wi-Fi® geteilt wird.
2	<p>Zeigt den Ladestand des Geräteakkus an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Der hier angezeigte Ladestand entspricht nicht immer dem auf dem Gerät angezeigten Ladestand. Die verbleibende Akkuladung wird nicht bei jedem Gerät angezeigt. Dieses System verfügt nicht über eine Ladefunktion. Wenn das verbundene Gerät diese Information nicht zur Verfügung stellt, wird das Symbol mit einem Fragezeichen angezeigt.
3	<p>Zeigt die Empfangsqualität an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Empfangsqualität entspricht nicht immer der auf dem Gerät angezeigten Empfangsqualität. Die Empfangsqualität wird nicht bei jedem Gerät angezeigt. Wenn das verbundene Gerät diese Information nicht zur Verfügung stellt, wird das Symbol mit einem Fragezeichen angezeigt.

Nr.	Funktion
4	<p>Zeigt den Bluetooth®-Verbindungsstatus an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Anzeige ist blau, wenn Bluetooth® aktiviert ist, und sie ist grau, wenn die Funktion nicht aktiviert ist.
5	<p>Bei Empfang in einem Roaming-Bereich wird "R" angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Empfangsbereich wird nicht bei jedem Telefon angezeigt.

INFORMATION

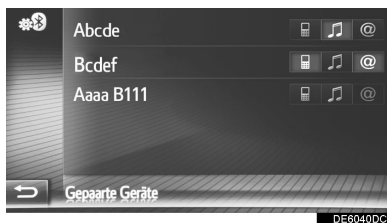
- Eine Antenne für die Bluetooth®-Verbindung befindet sich in der Instrumententafel. Es kann zu Funktionsstörungen des Systems kommen, wenn Sie das Bluetooth®-Gerät unter folgenden Bedingungen und an folgenden Orten benutzen:
 - Das Gerät wird verdeckt (wenn es sich z. B. hinter dem Sitz, im Handschuhfach oder im Konsolenkasten befindet).
 - Das Gerät berührt Metallgegenstände oder wird von diesen abgedeckt.

5
EINSTELLUNGEN

LISTE DER GEKOPPELTEN GERÄTE

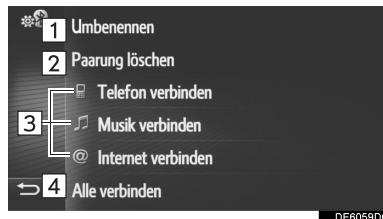
Sie können jeden Profil-Verbindungsstatus über die "Liste gepaarter Geräte" ändern.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Einstellungen auf und wählen Sie "**Liste gepaarter Geräte**".
- 2 Wählen Sie das gewünschte Gerät.



- Durch Auswählen der Symbole können Sie die Verbindung zu den Funktionen direkt aufbauen.
- Der Status der Symbole zeigt an, welche Profile das Gerät unterstützt. (Abgeblendete Symbole sind nicht verfügbar.)
- Die aktuell verbundenen Geräteprofile werden hervorgehoben.

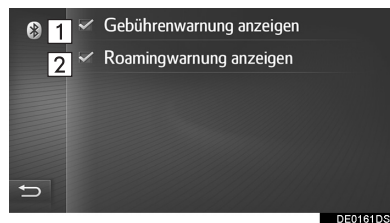
- 3 Stellen Sie sicher, dass der folgende Bildschirm angezeigt wird.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um den Gerätenamen zu ändern.
2	Wählen Sie diese Taste, um das gekoppelte Gerät zu löschen.
3	Wählen Sie diese Taste, um einzelne Profile eines gekoppelten Geräts zu verbinden bzw. zu trennen.
4	Wählen Sie diese Taste, um alle unterstützten Profile zu verbinden bzw. zu trennen.

EINSTELLEN DER KOSTENWARNUNGEN

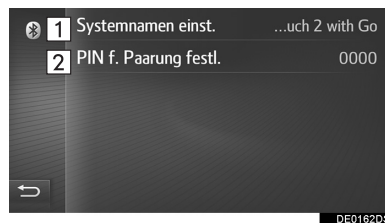
- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Einstellungen auf und wählen Sie **“Gebührenwarnungen”**.
- 2 Wählen Sie die Einträge, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Kostenwarnfunktion ein- bzw. auszuschalten. Bei eingeschalteter Funktion wird ein Pop-up-Fenster angezeigt.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Roaming-Warnfunktion ein- bzw. auszuschalten.

FESTLEGEN VON SYSTEMNAMEN UND PIN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Bluetooth®-Einstellungen auf und wählen Sie **“Systemnamen und PIN einstellen”**.
- 2 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um einen Namen einzugeben.
2	Wählen Sie diese Taste, um die gewünschte Nummer einzugeben. • Der PIN-Code muss 4-stellig sein.

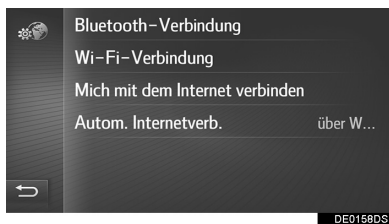
5

EINSTELLUNGEN

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

Wi-Fi®-EINSTELLUNGEN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verbindungseinstellungen auf und wählen Sie **“Wi-Fi-Verbindung”**.



- 2 Wählen Sie die Einträge, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
4	Wählen Sie diese Taste, um automatisch die Verbindung zu den bevorzugten Netzwerken herzustellen.	—
5	Wählen Sie diese Taste, um bei der Herstellung einer Netzwerkverbindung eine Meldung anzeigen zu lassen.	—



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die Wi-Fi®-Funktion ein- bzw. auszuschalten. • Bei eingeschalteter Funktion wird der Name des verbundenen Netzwerks angezeigt und die Signalstärke anhand eines Symbols angegeben.	—
2	Wählen Sie diese Taste, um eine Suche nach verfügbaren Wi-Fi®-Netzwerken zu starten.	129
3	Wählen Sie diese Taste, um die Liste der bevorzugten Netzwerke zu bearbeiten.	130


AUFBAUEN EINER NETZWERKVERBINDUNG

Sie können verfügbare Netzwerke ermitteln und eine Verbindung zu ihnen herstellen.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verbindungseinstellungen auf und wählen Sie **“Netzwerk suchen”**.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Netzwerk. Es wird eine Verbindung zu dem gewählten Netzwerk hergestellt.



- Wenn ein Netzwerk mit  gewählt wird und der Passworteingabebildschirm angezeigt wird, geben Sie das Passwort ein und wählen Sie dann **“OK”**.
- Die Netzwerke, die zur Liste bevorzugter Netzwerke hinzugefügt wurden, sind mit  gekennzeichnet.

- Wählen Sie , um Einzelheiten zu dem Netzwerk anzuzeigen oder das gewählte Netzwerk zur Liste bevorzugter Netzwerke hinzuzufügen.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um Einzelheiten zu dem Netzwerk anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um ein Wi-Fi®-Netzwerk zur Liste bevorzugter Netzwerke hinzuzufügen.

5

EINSTELLUNGEN

HINZUFÜGEN EINES Wi-Fi®-NETZWERKES

Sie können verfügbare Netzwerke hinzufügen, die bei der Suche nicht gefunden wurden.

- 1 Wählen Sie **“Netzwerknamen eingeben”**.



- 2 Geben Sie den Netzwerknamen ein und wählen Sie **“OK”**.
- 3 Wählen Sie den Sicherheitstyp.
- 4 Geben Sie das Passwort ein und wählen Sie **“OK”**.
- 5 Wählen Sie **“Verbinden”**.


BEVORZUGTE NETZWERKE

Die Liste bevorzugter Netzwerke wird angezeigt. Sie können bestimmen, welche Netzwerkverbindungen zuerst hergestellt werden sollen.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verbindungseinstellungen auf und wählen Sie **“Bevorz. Netzwerke”**.
- 2 Ziehen Sie das gewünschte Netzwerk auf dem Bildschirm an die gewünschte Stelle, um die Verbindungspriorität des Netzwerks zu ändern.



- Wenn der Name eines der bevorzugten Netzwerke ausgewählt wird, wird die Verbindung zu diesem Netzwerk aufgebaut.

- Wenn Sie das neben einem Netzwerk angezeigte Symbol  auswählen, erscheint ein Untermenü mit folgenden Einträgen:



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Einzelheiten zu dem Netzwerk anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um das Passwort erneut einzugeben.
3	Wählen Sie diese Taste, um das Netzwerk aus der Liste bevorzugter Netzwerke zu löschen.
4	Wählen Sie diese Taste, um alle Netzwerke aus der Liste bevorzugter Netzwerke zu löschen.

INFORMATION

- Wenn gerade eine Verbindung zu einem Netzwerk hergestellt wird, können die Einstellungen für die bevorzugten Netzwerke nicht geändert werden.

BEDIENUNGSHINWEISE FÜR DIE Wi-Fi®-FUNKTION

! WARNUNG

- Benutzen Sie Wi-Fi®-Geräte nur, wenn dies gefahrlos möglich und gesetzlich erlaubt ist.
- Ihr Audiosystem verfügt über Wi-Fi®-Antennen. Träger von implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren sollten stets einen angemessenen Abstand zu den Wi-Fi®-Antennen einhalten. Die Funkwellen können den Betrieb dieser Geräte stören.
- Vor der Verwendung von Wi-Fi®-Geräten sollten sich Träger von anderen elektrischen medizinischen Geräten als implantierbaren Herzschrittmachern, Herzschrittmachern zur kardialen Resynchronisationstherapie oder implantierbaren Kardioverter-Defibrillatoren beim Hersteller des jeweiligen Geräts nach dessen Funktion unter dem Einfluss von Funkwellen erkundigen. Funkwellen können unerwartete Auswirkungen auf den Betrieb solcher medizinischen Geräte haben.

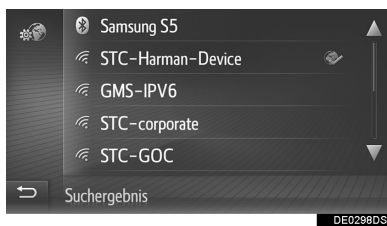
TECHNISCHE DATEN

- Kommunikationsstandards
802.11b
802.11g
802.11n
- Sicherheit
WEP
WPA™
WPA2™
Wi-Fi Protected Setup™
• WPA, WPA2 und Wi-Fi Protected Setup sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance®.

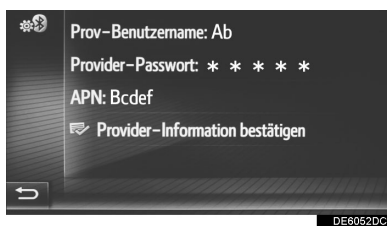
INTERNETSCHNELLZUGRIFF

Mit dieser Funktion lässt sich die Verbindung zum Internet schnell herstellen.

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verbindungseinstellungen auf und wählen Sie **“Mich mit dem Internet verbinden”**.
 - Das System sucht nach Geräten, die das Internetprofil unterstützen.
 - Wenn bereits eine Internetverbindung besteht, wird ein Pop-up-Fenster angezeigt. Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, wählen Sie **“OK”**.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Gerät.



- 3 Wählen Sie **“Prov-Benutzername”**, **“Provider-Passwort”** oder **“APN”** und geben Sie Namen, Passwort oder APN ein.



- 4 Wählen Sie **“Provider-Information bestätigen”**.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

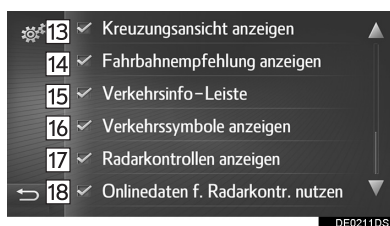
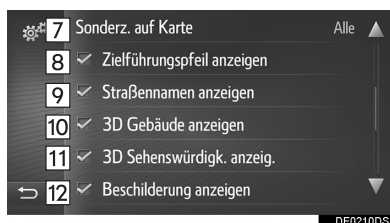
6. KARTENEINSTELLUNGEN

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie "Karte".



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um für die Kartenansicht "3D Fahrtrichtung oben", "2D Fahrtrichtung oben" oder "2D Norden oben" auszuwählen.	180
2	Wählen Sie diese Taste, um die Helligkeit des Kartenbildschirms zu ändern.	135
3	Wählen Sie diese Taste, um auf der geteilten Ansicht Anwendungen und/oder Medien anzeigen zu lassen.	181
4	Wählen Sie diese Taste, um für die Anzeige der Ankunftsinformationen "Voraussichtliche Ankunftszeit" oder "Verbleibende Fahrzeit" auszuwählen.	—
5	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige von Geschwindigkeitsbegrenzungen einzubzw. auszuschalten.	136
6	Wählen Sie diese Taste, um das Maß der automatischen Vergrößerung/Verkleinerung zu ändern.	180
7	Wählen Sie diese Taste, um festzulegen, welche POI-Symbolkategorien angezeigt werden sollen.	135
8	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige von Routenführungspfeilen einzubzw. auszuschalten.	203

5
EINSTELLUNGEN

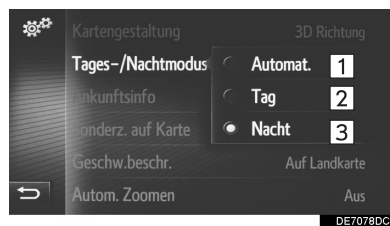
1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

Nr.	Funktion	Seite
9	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige des Namens der aktuellen oder nächsten Straße ein- bzw. auszuschalten.	203
10	Wählen Sie diese Taste, um die 3D-Anzeige von Gebäuden ein- bzw. auszuschalten.	183
11	Wählen Sie diese Taste, um die 3D-Anzeige von Sehenswürdigkeiten ein- bzw. auszuschalten.	183
12	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige von Wegweisern ein- bzw. auszuschalten.	203
13	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige der Anschlussstellenansicht ein- bzw. auszuschalten.	203
14	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige der empfohlenen Fahrspur ein- bzw. auszuschalten.	204
15	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige der Verkehrsleiste ein- bzw. auszuschalten.	203
16	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige der Verkehrsmeldungssymbole ein- bzw. auszuschalten.	188

Nr.	Funktion	Seite
17	Wählen Sie diese Taste, um die Anzeige der Radarkamerasymbole ein- bzw. auszuschalten.	183
18	Wählen Sie diese Taste, um für die Anzeige der Radarkamerasymbole den Zugriff auf Online-Daten zu erlauben.	—

TAG-/NACHTMODUS

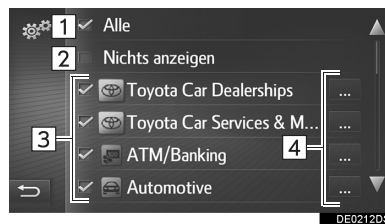
- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Karteneinstellungen auf und wählen Sie **“Tages-/Nachtmodus”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um je nach Stellung des Scheinwerferschalters den Kartenbildschirm zwischen Tag- und Nachtmodus umzuschalten.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Kartenbildschirm immer im Tagmodus anzuzeigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um den Kartenbildschirm immer im Nachtmodus anzuzeigen.

POIs AUF DER KARTE

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Karteneinstellungen auf und wählen Sie **“Sonderz. auf Karte”**.
- 2 Wählen Sie die gewünschten POI-Kategorien aus.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um alle Kategorien anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um alle Symbole auszublenden.
3	Wählen Sie diese Tasten, um Hauptkategorien auszuwählen.
4	Wählen Sie diese Tasten, um Unterkategorien auszuwählen.

5

EINSTELLUNGEN

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNGEN


- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Karteneinstellungen auf und wählen Sie **“Geschw.beschr.”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Karte anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, damit ein akustisches Signal ertönt, wenn die Geschwindigkeitsbegrenzung um einen bestimmten Wert überschritten wird.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

7. NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie "Navigation".



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die Routenpräferenzen zu ändern. Hier können Sie Routenoptionen für die Routenberechnungen auswählen.	138
2	Wählen Sie diese Taste, um die Vermeidungskriterien für die Routenberechnung festzulegen.	138
3	Wählen Sie diese Taste, um die Landesinformationen und geltenden Bestimmungen zu lesen. Sie können einstellen, dass der Bildschirm mit den Landesinformationen beim Überqueren einer Grenze automatisch angezeigt wird.	139

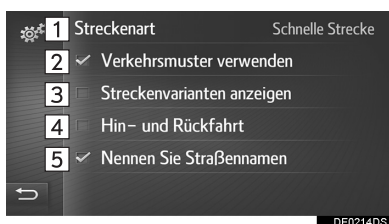
5

EINSTELLUNGEN

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

EINSTELLEN DER ROUTENBERECHNUNG

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Navigationseinstellungen auf und wählen Sie **“Streckenvorgaben”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



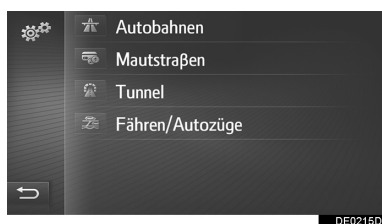
Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um für den empfohlenen Routentyp die schnellste, kürzeste oder kraftstoffsparendste Route zu wählen.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Verkehrsinformationshistorie in die Routenberechnung einzubeziehen.
3	Wählen Sie diese Taste, um die 3 Routen (schnellste, kürzeste und kraftstoffsparendste) nach der Routenberechnung auf der Karte anzuzeigen. (→S.202)
4	Wählen Sie diese Taste, damit die Route nach Erreichen des Ziels automatisch wieder zurück zum Ausgangspunkt berechnet wird. Eingegebene Zwischenziele werden ebenfalls auf dem Weg zurück zum Ausgangspunkt mit einbezogen.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Ansage von Straßennamen bei der Navigationsansage ein- bzw. auszuschalten.

INFORMATION

- **“Streckenvarianten anzeigen”** und **“Hin- und Rückfahrt”** können nicht gleichzeitig gewählt werden.

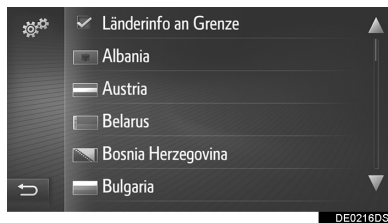
EINSTELLEN DER VERMEIDUNGSKRITERIEN FÜR DIE ROUTENBERECHNUNG

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Navigationseinstellungen auf und wählen Sie **“Vermeidungskriterien”**.
- 2 Wählen Sie die zu meidenden Bereiche aus.



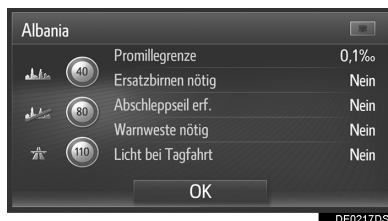
LESEN DER LANDESINFORMATIONEN UND GELTENDEN BESTIMMUNGEN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Navigationseinstellungen auf und wählen Sie **“Länderinformation”**.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Land.




“Länderinfo an Grenze”: Wählen Sie diese Option, damit beim Überqueren einer Grenze automatisch die Landesinformationen angezeigt werden.

- 3 Stellen Sie sicher, dass die Landesinformationen angezeigt werden.



1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

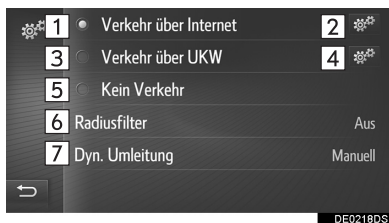
8. VERKEHRSMELDUNGSEINSTELLUNGEN

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie **“Verkehr”**.




3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
5	Wählen Sie diese Taste, wenn Sie keine Verkehrsmeldungen empfangen möchten.	—
6	Wählen Sie diese Taste, um den Radius für die Anzeige von Verkehrsmeldungen festzulegen.	141
7	Wählen Sie diese Taste, um die dynamische Zielführung einzustellen.	142

Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um Verkehrsmeldungen über das Internet zu empfangen.	188
2	Wählen Sie diese Taste, um die Empfangseinstellungen für Verkehrsmeldungen über das Internet zu ändern.	141
3	Wählen Sie diese Taste, um Verkehrsmeldungen über FM-Radiosender zu empfangen.	188
4	Wählen Sie diese Taste, um die FM-Radio-Empfangseinstellungen auf automatisch oder manuell einzustellen.	—

EMPFANGSEINSTELLUNGEN FÜR VERKEHRSMELDUNGEN ÜBER DAS INTERNET

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verkehrsmeldungseinstellungen auf und wählen Sie  unter **“Verkehr über Internet”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Aktualisierungshäufigkeit für über das Internet empfangene inländische Verkehrsmeldungen festzulegen.
2	Wählen Sie diese Taste, um im Ausland Verkehrsmeldungen über das Internet zu empfangen. Die Verkehrsmeldungen werden mit derselben Aktualisierungshäufigkeit über das Internet empfangen wie im Inland.
3	Wählen Sie diese Taste, um im Ausland Verkehrsmeldungen über TMC-Radiosender zu empfangen. Wenn die Verkehrsmeldungen über TMC-Radiosender empfangen werden, fallen keine Roaming-Gebühren an.

EINSTELLEN EINES RADIUSFILTERS

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verkehrsmeldungseinstellungen auf und wählen Sie **“Radiusfilter”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Radius.



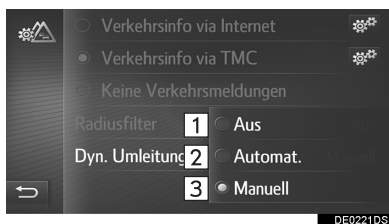
- Es werden nur Verkehrsmeldungen innerhalb dieses Radius angezeigt.

5

EINSTELLUNGEN

EINSTELLEN DER DYNAMISCHEN ZIELFÜHRUNG


- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Verkehrsmeldungseinstellungen auf und wählen Sie **“Dyn. Umleitung”**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Routenneuberechnung bei Empfang von Verkehrsmeldungen für die berechnete Route auszuschalten.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Route automatisch neu berechnen zu lassen. Die Route wird automatisch geändert, wenn Verkehrsmeldungen für die berechnete Route empfangen werden.
3	Wählen Sie diese Taste für eine manuelle Neuberechnung der Route. Wenn Verkehrsmeldungen für die berechnete Route empfangen werden, können Sie manuell auswählen, ob die Route geändert werden soll oder nicht.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

9. TOYOTA ONLINE-EINSTELLUNGEN

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie "Toyota online".



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
4	Wählen Sie diese Taste, um die Anwendungen auszuwählen, die auf der geteilten Kartenansicht angezeigt werden sollen. Diese Einstellung können Sie auch auf der geteilten Kartenansicht ändern.	—

INFORMATION

- Für einige Einstellungen sind eine Internetverbindung und die Anmeldung beim Toyota-Webportal erforderlich (→S.118, 144).

5

EINSTELLUNGEN

Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um ein neues Konto einzurichten oder sich bei einem vorhandenen Konto anzumelden.	144
2	Wählen Sie diese Taste, um eine Liste aller heruntergeladenen Anwendungen aufzurufen. Wenn Sie eine Anwendung auswählen, wird der Bildschirm mit den Anwendungsinformationen angezeigt, auf dem sich eine Taste zum Entfernen der Anwendung befindet.	—
3	Wählen Sie diese Taste, um auszuwählen, welche Anwendung beim Einschalten des Systems automatisch gestartet werden soll.	—

EINSTELLUNGEN FÜR DEN TOYOTA WEB ACCOUNT

EINRICHTEN EINES NEUEN KONTOS

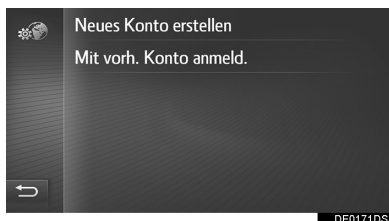
► Wenn noch kein Konto vorhanden ist

1 Rufen Sie den Bildschirm für die Toyota online-Einstellungen auf und wählen Sie **“Toyota Web-Konto”**.

2 Wählen Sie **“Neues Konto”**.



3 Wählen Sie **“Neues Konto erstellen”**.




4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Portalkonto einzurichten.

► Wenn bereits ein Konto vorhanden ist

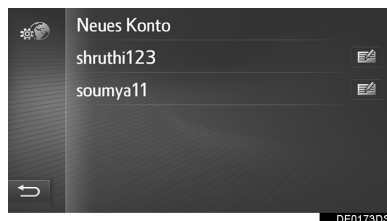
1 Rufen Sie den Bildschirm für die Toyota online-Einstellungen auf und wählen Sie **“Toyota Web-Konto”**.


2 Wählen Sie **“Gewähltes Konto”**.



 : Wählen Sie diese Taste, um das Konto zu bearbeiten.

3 Wählen Sie **“Neues Konto”**.



 : Wählen Sie diese Taste, um das Konto zu bearbeiten oder zu löschen.

4 Wählen Sie **“Neues Konto erstellen”**.

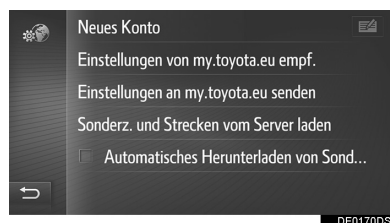


5 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Portalkonto einzurichten.

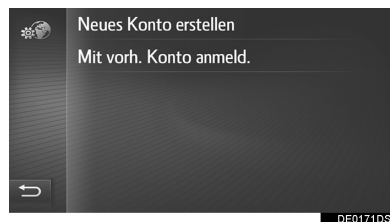
ANMELDEN BEI EINEM VORHANDENEN KONTO

► Wenn noch kein Konto vorhanden ist

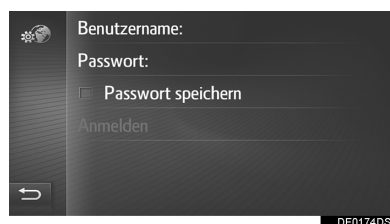
- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Toyota online-Einstellungen auf und wählen Sie **“Toyota Web-Konto”**.
- 2 Wählen Sie **“Neues Konto”**.



- 3 Wählen Sie **“Mit vorh. Konto anmelden.”**.



- 4 Füllen Sie die Felder aus und wählen Sie **“Anmelden”**.




- Wenn **“Passwort speichern”** aktiviert ist, werden die eingegebenen Anmeldeinformationen des Benutzers für zukünftige Anmeldungen gespeichert.

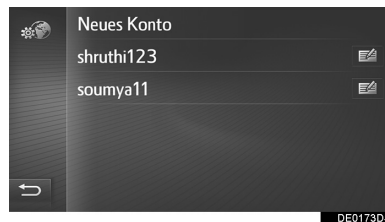
► Wenn bereits ein Konto vorhanden ist


- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Toyota online-Einstellungen auf und wählen Sie **“Toyota Web-Konto”**.
- 2 Wählen Sie **“Gewähltes Konto”**.



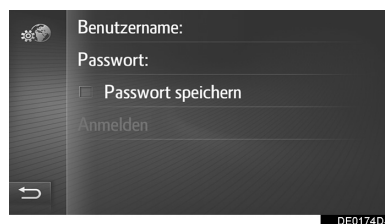
 : Wählen Sie diese Taste, um das Konto zu bearbeiten.

- 3 Wählen Sie das Konto aus, bei dem Sie sich anmelden möchten.



 : Wählen Sie diese Taste, um das Konto zu bearbeiten oder zu löschen.

- 4 Füllen Sie die Felder aus und wählen Sie **“Anmelden”**.



- Wenn **“Passwort speichern”** aktiviert ist, werden die eingegebenen Anmeldeinformationen des Benutzers für zukünftige Anmeldungen gespeichert.

5

EINSTELLUNGEN

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

SENDEN/EMPFANGEN VON EINSTELLUNGEN ZUM/VOM TOYOTA SERVER

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Toyota online-Einstellungen auf und wählen Sie **“Toyota Web-Konto”**.
- 2 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die per Fernzugriff angepassten Fahrzeugeinstellungsdaten vom Toyota-Webportal herunterzuladen.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Fahrzeugeinstellungsdaten, die per Fernzugriff angepasst werden können, an das Toyota-Webportal zu senden.
3	Wählen Sie diese Taste, um POIs und Routen hinzuzufügen, indem Sie sie vom Toyota-Webportal herunterladen. Sie werden in der Favoritenliste gespeichert.
4	Wählen Sie diese Taste, um POIs und Routen automatisch vom Toyota-Webportal herunterzuladen und sie in der Favoritenliste zu speichern.

- Das Herunterladen von POIs und Routen vom Toyota-Webportal wird u. U. nicht korrekt abgeschlossen, wenn das System während des Herunterladens ausgeschaltet wird.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

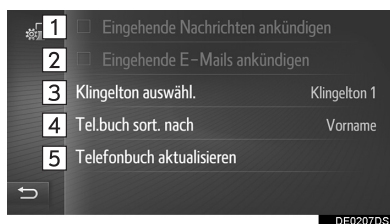
10. TELEFONEINSTELLUNGEN

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie "Telefon".



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Ankündigungsfunktion für eingehende Textnachrichten ein- bzw. auszuschalten.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Ankündigungsfunktion für eingehende E-Mails ein- bzw. auszuschalten.
3	Wählen Sie diese Taste, um den gewünschten Klingelton festzulegen.
4	Wählen Sie diese Taste, um das Telefonbuch nach dem Vornamen- oder Nachnamen-Feld zu ordnen.
5	Wählen Sie diese Taste, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons manuell zu aktualisieren. Die Aktualisierung erfolgt anhand der Telefonbuchlisten im System und im Telefon.

5

EINSTELLUNGEN


INFORMATION

- Die aktuelle Einstellung wird rechts neben der jeweiligen Funktion angezeigt.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

11. FAHRZEUGEINSTELLUNGEN

Sie können die individuellen Fahrzeugeinstellungen ändern.

1 Drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie **“Fahrzeug”**.



3 Wählen Sie **“Fahrzeug-Personalisierung”**.

4 Stellen Sie sicher, dass die Liste mit den individuellen Fahrzeugeinstellungen angezeigt wird.


5 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.

- Eine Liste der Einstellungen, die geändert werden können, finden Sie in der **“Betriebsanleitung”**.
- Es wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass die Einstellungen gespeichert werden. Betätigen Sie das System nicht, solange diese Meldung angezeigt wird.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

12. GET STARTED

Sie können Hinweise zur Nutzung dieses Systems über einen QR-Code oder eine URL anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie die Taste .
- 2 Wählen Sie "Los geht's".



- 3 Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon oder rufen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte URL auf.



- Der Get Started-Assistent wird gestartet.

1. KONFIGURIEREN DER EINSTELLUNGEN

6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

1 TOYOTA- EINPARKHILFEMONITOR

1. TOYOTA- EINPARKHILFEMONITOR 152

TOYOTA- EINPARKHILFEMONITOR	152
VORSICHTSMASSREGELN BEIM FAHREN.....	152
BILDSCHIRMANZEIGE	154
VERWENDUNG DES SYSTEMS	155

2. ANZEIGE DER LINIEN FÜR DEN VORAUSBERECHNETEN FAHRTWEG 157

BILDSCHIRMBESCHREIBUNG	157
EINPARKEN.....	158

3. ANZEIGE DER HILFSLINIEN DER EINPARKHILFE 159

BILDSCHIRMBESCHREIBUNG	159
EINPARKEN.....	160

4. VORSICHTSMASSREGELN IN BEZUG AUF DEN TOYOTA- EINPARKHILFEMONITOR 161

AUF DEM BILDSCHIRM ANGEZEIGTER BEREICH	161
DIE KAMERA	162
UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DER ANZEIGE UND DER TATSÄCHLICHEN UMGEBUNG.....	163
BEI ANNÄHERUNG AN EIN DREIDIMENSIONALES OBJEKT.....	164

5. WAS SIE WISSEN SOLLTEN 166

WENN SIE ANZEICHEN EINES PROBLEMS BEMERKEN.....	166
--	-----

1

2

3

4

5

6

7

8

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

Der Einparkhilfemonitor hilft dem Fahrer beim Zurücksetzen, wie z. B. zum Einparken, indem er ein Bild des Bereichs hinter dem Fahrzeug anzeigt.

INFORMATION

- Die in diesem Text verwendeten Bildschirmabbildungen sind Beispiele und können von dem tatsächlich auf dem Bildschirm angezeigten Bild abweichen.

VORSICHTSMASSENREGELN BEIM FAHREN

Der Einparkhilfemonitor ist eine Zusatzvorrichtung, die den Fahrer beim Zurücksetzen unterstützen soll. Sehen Sie sich beim Zurücksetzen wiederholt gründlich um und blicken Sie in die Spiegel, bevor Sie losfahren. Wenn Sie dies nicht tun, können Sie möglicherweise ein anderes Fahrzeug anfahren und dadurch einen Unfall verursachen.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie den Einparkhilfemonitor verwenden.

! WARNUNG

- Verlassen Sie sich beim Zurücksetzen niemals ausschließlich auf den Einparkhilfemonitor. Das auf dem Bildschirm angezeigte Bild und die Position der Hilfslinien können sich von der tatsächlichen Situation unterscheiden. Lassen Sie ebenso viel Vorsicht walten wie beim Zurücksetzen mit jedem anderen Fahrzeug.
- Setzen Sie langsam zurück und treten Sie das Bremspedal, um die Geschwindigkeit unter Kontrolle zu halten.
- Falls die Gefahr besteht, dass Sie in der Nähe befindliche Fahrzeuge, Hindernisse oder Personen anfahren oder den Bordstein überfahren, treten Sie das Bremspedal, um das Fahrzeug anzuhalten.
- Die gegebenen Anweisungen sind nur Orientierungshilfen. Wann und wie stark Sie das Lenkrad einschlagen müssen, hängt von der Verkehrssituation, der Fahrbahnbeschaffenheit, dem Fahrzeugzustand usw. beim Einparken ab. Darüber müssen Sie sich im Klaren sein, bevor Sie das Einparkhilfesystem verwenden.
- Achten Sie beim Einparken darauf, dass die Parklücke groß genug für Ihr Fahrzeug ist, bevor Sie mit dem Manövrieren beginnen.

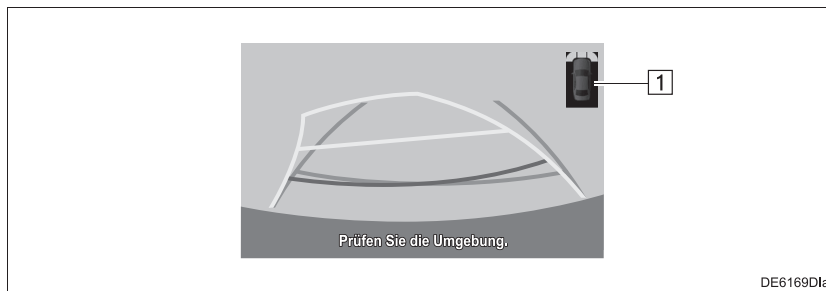
! WARNUNG

- Verwenden Sie den Einparkhilfemonitor nicht in den folgenden Fällen:
 - Auf vereisten oder rutschigen Fahrbahnen oder im Schnee
 - Wenn Sie mit Schneeketten oder einem Notrad fahren
 - Wenn die Heckklappe nicht vollständig geschlossen ist
 - Auf Straßen, die nicht flach oder gerade sind, wie z. B. Kurven oder Gefällstrecken.
- Bei niedrigen Temperaturen kann sich der Bildschirm möglicherweise verdunkeln oder das Bild kann undeutlich werden. Das Bild könnte verzerrt werden, wenn sich das Fahrzeug bewegt, oder Sie können es eventuell nicht mehr auf dem Bildschirm erkennen. Sehen Sie sich wiederholt gründlich um und blicken Sie in die Spiegel, bevor Sie losfahren.
- Bei einer Änderung der Reifengröße kann sich die Position der auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien ändern.
- Die Kamera verfügt über eine Speziallinse. Die auf dem Bildschirm dargestellten Abstände zwischen Objekten und Fußgängern unterscheiden sich von den tatsächlichen Abständen. (→S.163)

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

BILDSCHIRMANZEIGE

Der Bildschirm des Einparkhilfemonitors wird angezeigt, wenn Sie in die Fahrstufe "R" schalten, während sich der Start-Schalter im Modus ON befindet.



► **1** Toyota-Einparkhilfesensor*

Wird ein Hindernis erfasst, während die Toyota-Einparkhilfesensoren eingeschaltet sind, erfolgt eine entsprechende Anzeige in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.

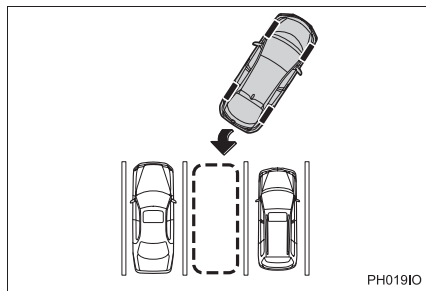
AUSSCHALTEN DES TOYOTA-EINPARKHILFEMONITORS

Der Einparkhilfemonitor wird ausgeschaltet, wenn Sie in eine andere Fahrstufe als "R" schalten.

*: Falls vorhanden

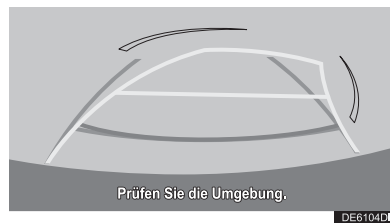
VERWENDUNG DES SYSTEMS

Verwenden Sie einen der folgenden Modi.



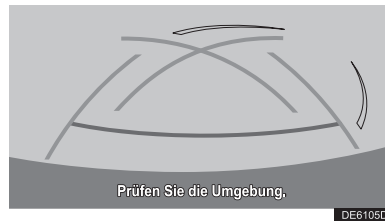
► Anzeige der Linien für den vorausberechneten Fahrtweg (→S.157)

Es werden Linien für den vorausberechneten Fahrtweg angezeigt, die sich entsprechend der Lenkradbetätigung ändern.



► Anzeige der Hilfslinien der Einparkhilfe (→S.159)

Es werden die Stellen angezeigt, an denen Sie das Lenkrad einschlagen müssen (Hilfslinien der Einparkhilfe).



► Anzeige der Hilfslinien für die Entfernung

Es werden nur Hilfslinien für die Entfernung angezeigt.




6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

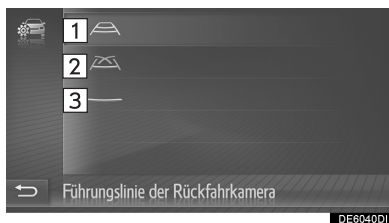
1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

UMSCHALTEN DES ANZEIGEMODUS

- 1 Drücken Sie die Taste .
- 2 Wählen Sie "Fahrzeug".
- 3 Wählen Sie "Einstellung der Führungslinie der Rückfahr...".



- 4 Wählen Sie den Anzeigemodus.

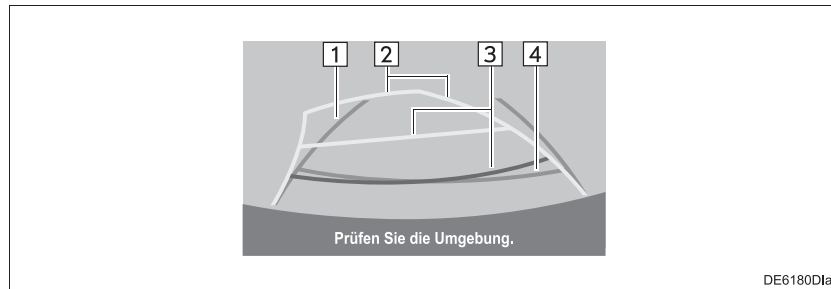


Nr.	Bezeichnung	Einzelheiten
1	Anzeige der Linien für den vorausberechneten Fahrtweg	157
2	Anzeige der Hilfslinien der Einparkhilfe	159
3	Anzeige der Hilfslinien für die Entfernung	Es werden nur Hilfslinien für die Entfernung angezeigt.

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

2. ANZEIGE DER LINIEN FÜR DEN VORAUSBERECHNETEN FAHRTWEG

BILDSCHIRMBESCHREIBUNG



Nr.	Display	Funktion
1	Hilfslinien für die Fahrzeugbreite	<p>Zeigen einen Fahrtweg an, wenn das Fahrzeug geradlinig zurückgesetzt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die angezeigte Breite ist größer als die tatsächliche Fahrzeugbreite. Diese Hilfslinien decken sich mit den Linien für den vorausberechneten Fahrtweg, wenn sich das Lenkrad in Geradeausstellung befindet.
2	Linien für den vorausberechneten Fahrtweg	Anzeige eines vorausberechneten Fahrtwegs, wenn das Lenkrad gedreht wird.
3	Hilfslinien für die Entfernung	<p>Zeigen den Abstand hinter dem Fahrzeug an, wenn das Lenkrad gedreht wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Hilfslinien bewegen sich zusammen mit den Linien für den vorausberechneten Fahrtweg. Die Hilfslinien zeigen Punkte in einer Entfernung von ca. 0,5 m (rot) und ca. 1 m (gelb) von der Mitte der Stoßfängerkante an.
4	Hilfslinie für die Entfernung	<p>Zeigt den Abstand hinter dem Fahrzeug an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Zeigt einen Punkt in einer Entfernung von ca. 0,5 m (blau) von der Stoßfängerkante an.

WARNUNG

- Wenn sich das Lenkrad in Geradeausstellung befindet und sich die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und die Linien für den vorausberechneten Fahrtweg nicht decken, lassen Sie Ihr Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

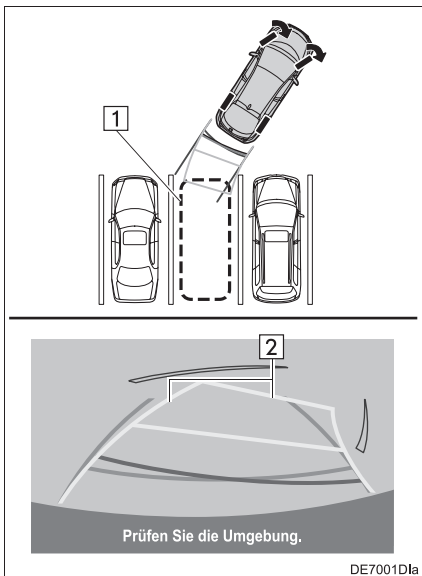
6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

EINPARKEN

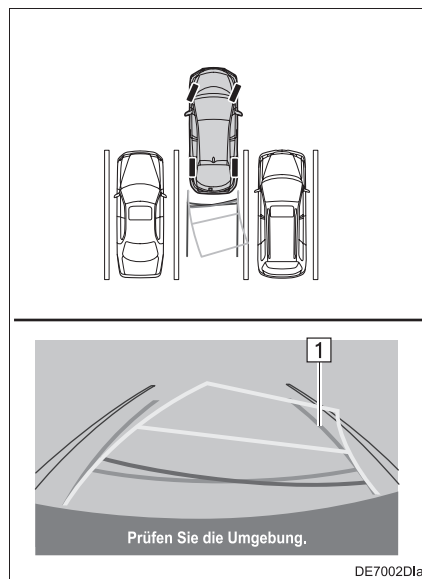
Liegt die Parklücke in der entgegengesetzten Richtung wie die Parklücke, die im nachfolgend beschriebenen Einparkvorgang verwendet wird, müssen die Lenkrichtungen vertauscht werden.

- 1 Schalten Sie in die Fahrstufe "R".
- 2 Schlagen Sie das Lenkrad so ein, dass die Linien für den vorausberechneten Fahrtweg innerhalb der Parklücke enden, und setzen Sie anschließend langsam zurück.



- ▶ 1 Parklücke
- ▶ 2 Linien für den vorausberechneten Fahrtweg

- 3 Wenn sich der hintere Teil des Fahrzeugs in der Parklücke befindet, drehen Sie das Lenkrad so, dass sich die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite innerhalb der linken und rechten Begrenzungslinie der Parklücke befinden.

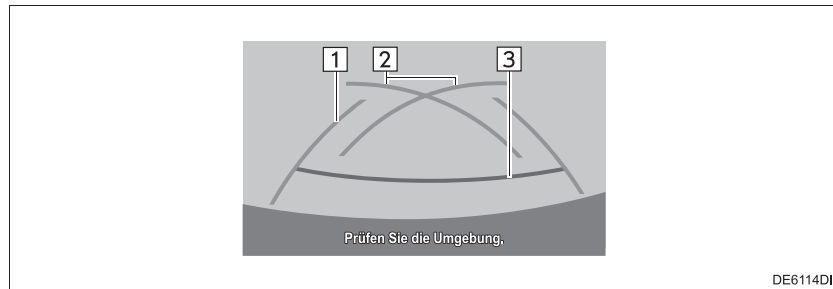


- ▶ 1 Hilfslinien für die Fahrzeugbreite
- 4 Sobald die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und die Begrenzungslinien der Parklücke parallel verlaufen, bringen Sie das Lenkrad in Geradeausstellung und setzen Sie langsam zurück, bis sich das Fahrzeug vollständig in der Parklücke befindet.
 - 5 Halten Sie das Fahrzeug in einer geeigneten Position an und beenden Sie den Einparkvorgang.

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

3. ANZEIGE DER HILFSLINIEN DER EINPARKHILFE

BILDSCHIRMBESCHREIBUNG



Nr.	Display	Funktion
1	Hilfslinien für die Fahrzeugbreite	Zeigen einen Fahrweg an, wenn das Fahrzeug geradlinig zurückgesetzt wird. • Die angezeigte Breite ist größer als die tatsächliche Fahrzeugbreite.
2	Hilfslinien der Einparkhilfe	Zeigen den Fahrweg hinter dem Fahrzeug bei größtmöglichem Lenkradeinschlag an. • Zeigen die ungefähre Stellung des Lenkrads beim Einparken an.
3	Hilfslinien für die Entfernung	Zeigen den Abstand hinter dem Fahrzeug an. • Zeigen Punkte in einer Entfernung von ca. 0,5 m (rot) von der Stoßfängerkante an.

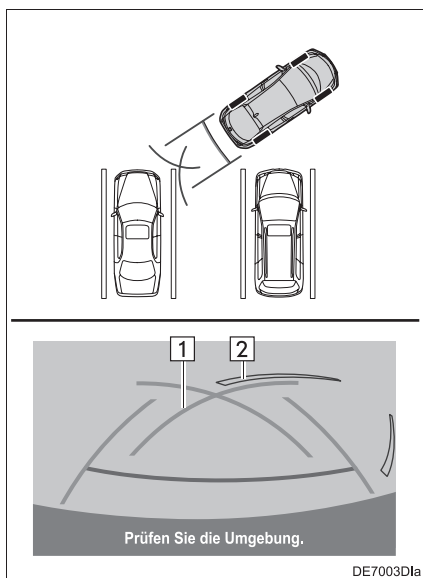
6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

EINPARKEN

Liegt die Parklücke in der entgegengesetzten Richtung wie die Parklücke, die im nachfolgend beschriebenen Einparkvorgang verwendet wird, müssen die Lenkrichtungen vertauscht werden.

- 1 Schalten Sie in die Fahrstufe "R".
- 2 Setzen Sie zurück, bis die Hilfslinie der Einparkhilfe auf die Kante der linken Begrenzungslinie der Parklücke trifft.



- **1** Hilfslinie der Einparkhilfe
2 Begrenzungslinie der Parklücke

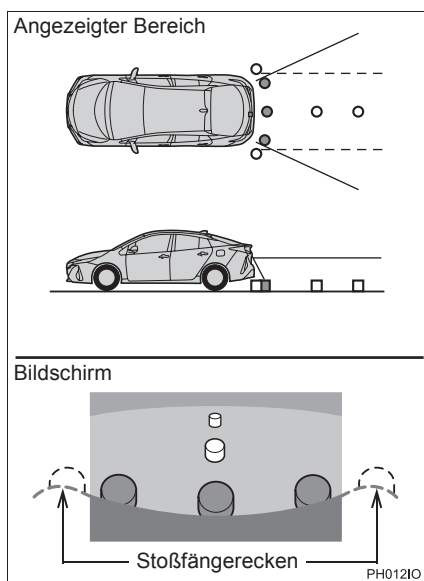
- 3 Drehen Sie das Lenkrad bis zum Anschlag nach rechts und setzen Sie langsam zurück.
- 4 Sobald sich das Fahrzeug parallel zur Parklücke befindet, bringen Sie das Lenkrad in Geradeausstellung und setzen Sie langsam zurück, bis sich das Fahrzeug vollständig in der Parklücke befindet.
- 5 Halten Sie das Fahrzeug in einer geeigneten Position an und beenden Sie den Einparkvorgang.

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

4. VORSICHTSMASSREGELN IN BEZUG AUF DEN TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

AUF DEM BILDSCHIRM ANGEZEIGTER BEREICH

Der Einparkhilfemonitor zeigt ein Bild des vom Stoßfänger aus gesehenen Bereichs hinter dem Fahrzeug an.



- Einzelheiten zur Einstellung des Bildschirms des Einparkhilfemonitorsystems finden Sie unter "EINSTELLEN DER KAMERAANZEIGE". (→S.114)

INFORMATION

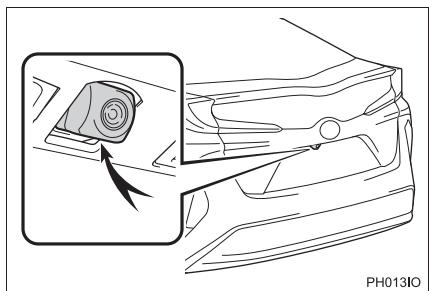
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Bereich kann je nach Fahrzeugausrichtung variieren.
- Objekte, die sich nah an einer der Stoßfängerecken oder unter dem Stoßfänger befinden, können nicht angezeigt werden.
- Die Kamera verfügt über eine Speziallinse. Der in dem Bild auf dem Bildschirm dargestellte Abstand stimmt nicht mit dem tatsächlichen Abstand überein.
- Gegenstände, die sich oberhalb der Kamera befinden, werden möglicherweise nicht auf dem Monitor angezeigt.

6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

DIE KAMERA

Die Abbildung zeigt die Position der Kamera für den Einparkhilfemonitor.



VERWENDEN DER KAMERA

Wenn Schmutz oder Fremdkörper (Wassertropfen, Schnee, Schlamm usw.) an der Kamera haften, können keine klaren Bilder übertragen werden. Gießen Sie in diesem Fall reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie die Kameralinse mit einem weichen, nassen Tuch sauber.

! HINWEIS

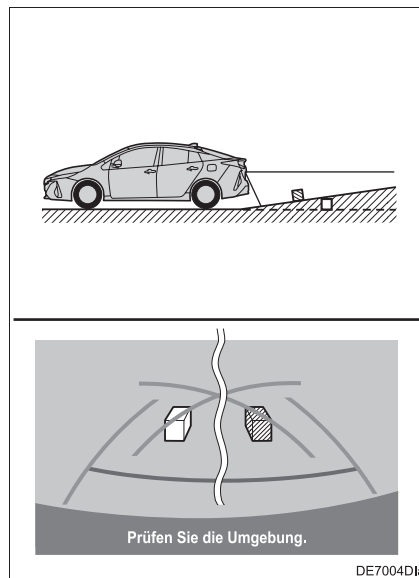
- Der Einparkhilfemonitor funktioniert in den folgenden Fällen möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
 - Durch einen Aufprall auf das Fahrzeugheck können sich die Position und der Befestigungswinkel der Kamera verändern.
 - Da die Kamera wasserdicht konstruiert ist, darf sie nicht abgenommen, zerlegt oder verändert werden. Anderenfalls kann es zu Funktionsstörungen kommen.
 - Wenn Sie die Kameralinse reinigen, gießen Sie reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie sie mit einem weichen, nassen Tuch ab. Durch starkes Reiben kann die Kameralinse zerkratzt werden und möglicherweise keine klaren Bilder mehr übertragen.
 - Sorgen Sie dafür, dass keine organischen Lösungsmittel, Autowachs, Fensterreiniger oder Glasbeschichtungen auf der Kamera haften bleiben. Sollte dies dennoch vorkommen, wischen Sie die Rückstände so schnell wie möglich ab.
 - Bei plötzlichen Temperaturänderungen, z. B. wenn bei kaltem Wetter heißes Wasser auf das Fahrzeug geschüttet wird, funktioniert das System möglicherweise nicht einwandfrei.
 - Richten Sie beim Waschen des Fahrzeugs keinen starken Wasserstrahl auf die Kamera oder den Kamerabereich. Dies kann zu einer Funktionsstörung der Kamera führen.
- Setzen Sie die Kamera keinen starken Stößen aus, da dies zu einer Funktionsstörung führen könnte. Sollte dies dennoch vorkommen, lassen Sie das Fahrzeug so bald wie möglich von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DER ANZEIGE UND DER TATSÄCHLICHEN UMGEBUNG

- Die Hilfslinien für die Entfernung und die Hilfslinien für die Fahrzeugbreite verlaufen eventuell nicht wirklich parallel zu den Begrenzungslinien der Parklücke, auch wenn es so auszusehen scheint. Vergewissern Sie sich deshalb davon mit eigenen Augen.
- Die Abstände zwischen den Hilfslinien für die Fahrzeugbreite und der linken und rechten Begrenzungslinie der Parklücke stimmen möglicherweise nicht überein, auch wenn es so auszusehen scheint. Vergewissern Sie sich deshalb davon mit eigenen Augen.
- Die Hilfslinien für die Entfernung geben den ungefähren Abstand bei ebener Straßenoberfläche an. In den folgenden Situationen besteht eine Fehlerspanne zwischen den auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien und dem tatsächlichen Abstand/Verlauf auf der Fahrbahn.

WENN SICH DIREKT HINTER DEM FAHRZEUG EINE STARKE STEIGUNG BEFINDET

Die Hilfslinien für die Entfernung scheinen näher am Fahrzeug zu liegen, als es tatsächlich der Fall ist. Aus diesem Grund erscheinen Objekte weiter entfernt, als sie es tatsächlich sind. Es besteht wiederum eine Fehlerspanne zwischen den Hilfslinien und dem tatsächlichen Abstand/Verlauf auf der Fahrbahn.

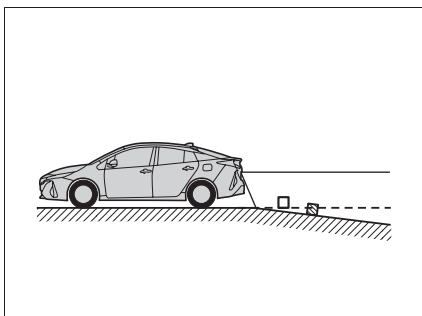


6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

WENN SICH DIREKT HINTER DEM FAHRZEUG EIN STARKES GEFÄLLE BEFINDET

Die Hilfslinien für die Entfernung scheinen weiter entfernt vom Fahrzeug zu liegen, als es tatsächlich der Fall ist. Aus diesem Grund erscheinen Objekte näher, als sie es tatsächlich sind. Es besteht wiederum eine Fehlerspanne zwischen den Hilfslinien und dem tatsächlichen Abstand/Verlauf auf der Fahrbahn.

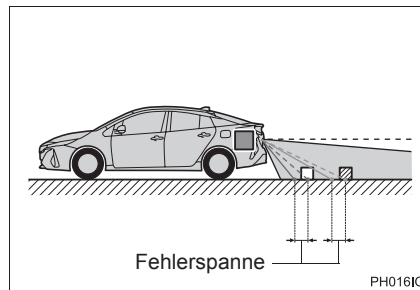


Prüfen Sie die Umgebung.

DE7005D1a

WENN DAS FAHRZEUG AN EINER STELLE TIEFER LIEGT

Wenn das Fahrzeug aufgrund der Insassenzahl oder der Lastverteilung an einer Stelle tiefer liegt, besteht eine Fehlerspanne zwischen den auf dem Bildschirm angezeigten Hilfslinien und dem tatsächlichen Abstand/Verlauf auf der Fahrbahn.



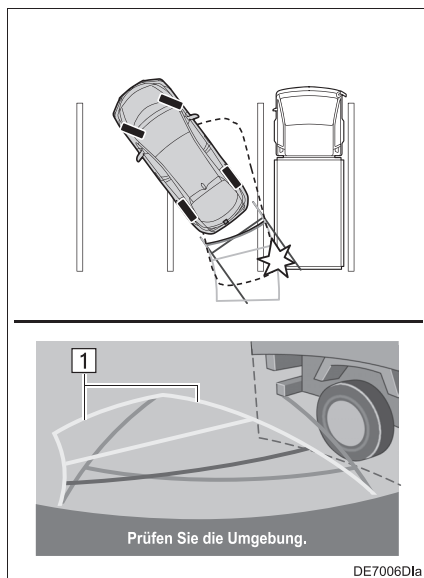
PH01610

BEI ANNÄHERUNG AN EIN DREIDIMENSIONALES OBJEKT

Die Linien für den vorausberechneten Fahrtweg orientieren sich an einem flachen Objekt (z. B. der Fahrbahn). Anhand der Linien für den vorausberechneten Fahrtweg und der Hilfslinien für die Entfernung ist es nicht möglich, die Position von dreidimensionalen Objekten (z. B. Fahrzeugen) zu erfassen. Achten Sie bei Annäherung an ein dreidimensionales Objekt, das nach außen hervorsteht (wie die Ladefläche eines LKW), auf Folgendes.

LINIEN FÜR DEN VORAUSBERECHNETEN FAHRTWEG

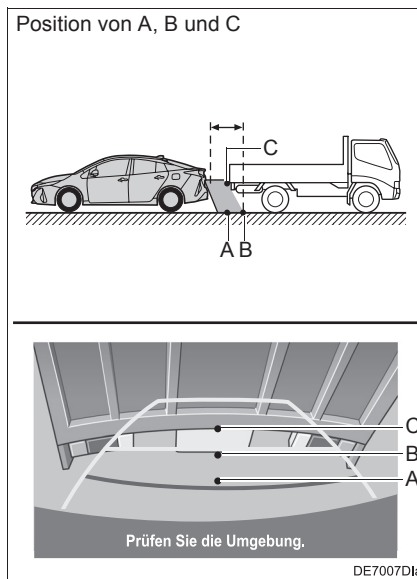
Überprüfen Sie die Umgebung und den Bereich hinter dem Fahrzeug. Im unten dargestellten Beispiel wird der LKW außerhalb der Linien für den vorausberechneten Fahrtweg angezeigt und es sieht nicht so aus, als würde das Fahrzeug mit dem LKW zusammenstoßen. Der hintere Teil des LKW kann jedoch in Wirklichkeit über die Linien für den vorausberechneten Fahrtweg hinausreichen. Wenn Sie sich beim Zurücksetzen tatsächlich an den Linien für den vorausberechneten Fahrtweg orientieren, kann es also passieren, dass Sie mit dem LKW zusammenstoßen.



► **1** Linien für den vorausberechneten Fahrtweg

HILFSLINIEN FÜR DIE ENTFERNUNG

Überprüfen Sie die Umgebung und den Bereich hinter dem Fahrzeug. Auf dem Bildschirm sieht es so aus, als ob der LKW an Punkt B geparkt sei. In Wirklichkeit stoßen Sie jedoch bereits mit dem LKW zusammen, wenn Sie nur bis zum Punkt A zurücksetzen. Auf dem Bildschirm scheint A am nächsten zu liegen und C am weitesten entfernt zu sein. In Wirklichkeit jedoch ist der Abstand zu A und C gleich und B liegt weiter entfernt als A und C.



6

RUNDUM-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

5. WAS SIE WISSEN SOLLTEN

WENN SIE ANZEICHEN EINES PROBLEMS BEMERKEN

Wenn Sie eines der folgenden Symptome bemerken, lesen Sie die wahrscheinliche Ursache und die Lösung nach und überprüfen Sie das System dann erneut.

Falls das Symptom durch die angegebene Lösung nicht beseitigt wird, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Das Bild ist schwer zu erkennen	<ul style="list-style-type: none">• Das Fahrzeug befindet sich in einer dunklen Umgebung• Die Temperatur im Bereich der Kameralinse ist zu hoch oder zu niedrig• Die Außentemperatur ist niedrig• Es befinden sich Wassertropfen auf der Kamera• Es regnet oder es ist feucht• Fremdkörper (Schlamm usw.) haften an der Kamera• Sonnen- oder Scheinwerferlicht trifft direkt auf die Kamera• Das Fahrzeug befindet sich unter Leuchtstofflampen, Natriumdampflampen, Quecksilberdampflampen usw.	Setzen Sie zurück und sehen Sie sich dabei wiederholt gründlich um. (Verwenden Sie den Monitor erst wieder, wenn sich die Bedingungen verbessert haben.) Einzelheiten zur Einstellung des Bildschirms des Einparkhilfemonitorsystems finden Sie unter "EINSTELLEN DER KAMERAANZEIGE". (→S.114)
Das Bild ist verschwommen	Schmutz oder Fremdkörper (Wassertropfen, Schnee, Schlamm usw.) haften an der Kamera.	Gießen Sie reichlich Wasser über die Kamera und wischen Sie die Kameralinse mit einem weichen, nassen Tuch sauber.
Das Bild ist nicht richtig ausgerichtet	Die Kamera oder der angrenzende Bereich wurde einem starken Stoß ausgesetzt.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Die Hilfslinien liegen völlig falsch	Die Kameraposition ist nicht richtig ausgerichtet.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Fahrzeug neigt sich (aufgrund schwerer Beladung, geringen Reifendrucks wegen einer Reifenpanne usw.) • Das Fahrzeug befindet sich an einem Hang. 	Wenn dies aufgrund der angegebenen Ursachen geschieht, liegt keine Störung vor. Setzen Sie zurück und sehen Sie sich dabei wiederholt gründlich um.
Die Linien für den vorausberechneten Fahrtweg bewegen sich, obwohl sich das Lenkrad in Geradeausstellung befindet	Es liegt eine Störung der vom Lenksensor ausgegebenen Signale vor.	Lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.
Es werden keine Hilfslinien angezeigt	Die Heckklappe ist offen.	Schließen Sie die Heckklappe. Falls sich das Problem dadurch nicht beheben lässt, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

1. TOYOTA-EINPARKHILFEMONITOR

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Die Linien für den vorausgerechneten Fahrtweg werden nicht angezeigt	<ul style="list-style-type: none">• Beim Wiedereinbau der 12-V-Batterie wurde das Lenkrad bewegt.• Der Ladestand der 12-V-Batterie ist niedrig.• Der Lenksensor wurde aus- und wieder eingebaut.• Es liegt eine Störung der vom Lenksensor ausgegebenen Signale vor.	Halten Sie das Fahrzeug an und drehen Sie das Lenkrad bis zum Anschlag nach links und rechts. Falls sich das Problem dadurch nicht beheben lässt, lassen Sie das Fahrzeug von einem Toyota-Vertragshändler bzw. einer Vertragswerkstatt oder einer anderen qualifizierten und entsprechend ausgerüsteten Fachwerkstatt überprüfen.

1 HAUPTFUNKTIONEN

1. KURZÜBERSICHT.....	172
KARTENBILDSCHIRM.....	172
NAVIGATIONSMENÜ- BILDSCHIRM.....	176
2. BEDIENUNG DES KARTENBILDSCHIRMS	178
ANZEIGEN DES KARTENBILDSCHIRMS.....	178
ANZEIGE DER AKTUELLEN FAHRZEUGPOSITION	178
VERSCHIEBEN DES BILDSCHIRMINHALTS	179
KARTENMASSSTAB	180
KARTENANSICHT	180
GETEILTE ANSICHT	181
3. KARTENBILDSCHIRMINFORMATIONEN.....	183
ANZEIGEN DIVERSER INFORMATIONEN AUF DER KARTE	183
POI*-SYMBOLE	184
4. VERKEHRSMELDUNGEN	188
VERKEHRSMELDUNGSSYMBOL AUF DER KARTE	188
VERKEHRSMELDUNGSLISTE	189

2 ZIELSUCHE

1. SUCHVORGANG	191
ANZEIGEN DES NAVIGATIONSMENÜ- BILDSCHIRMS.....	191
SUCHE ÜBER SCHNELLZUGRIFFSZIELE.....	191
SUCHE ÜBER DIE FAVORITENLISTE	193
SUCHE ÜBER VORHERIGE ZIELE....	194
SUCHE ÜBER DAS TELEFONBUCH	194
SUCHE ÜBER ADRESSE	195
SUCHE ÜBER KOORDINATEN	195
SUCHE ÜBER POIS*	196

*: Sonderziel (POI)

7

NAVIGATIONSSYSTEM

3	ROUTENFÜHRUNG		4	BEVORZUGTE ZIELE	
1.	STARTEN DER ROUTENFÜHRUNG	200	1.	SPEICHERN EINES EINTRAGS	214
	STARTEN DER ROUTENFÜHRUNG	200		ERSTELLEN EINES NEUEN EINTRAGS	214
2.	ROUTENFÜHRUNG.....	203		SPEICHERN VON SCHNELLZUGRIFFSZIELEN.....	215
	ROUTENFÜHRUNGSBILDSCHIRM ...	203		ÜBERTRAGEN VON POIs* UND ROUTEN VON EINEM USB-SPEICHERGERÄT	215
	SPRACHFÜHRUNG	204		HERUNTERLADEN VON POIs* UND ROUTEN ÜBER DAS INTERNET	216
	BEENDEN DER ROUTENFÜHRUNG	205	2.	BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN ...	217
3.	BEARBEITEN DER ROUTE	206		BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN	217
	ANZEIGEN DER ZIELINFORMATIONEN.....	207	5	INFORMATIONEN ZUM NAVIGATIONSSYSTEM	
	HINZUFÜGEN VON ZWISCHENZIELEN.....	208	1.	EINSCHRÄNKUNGEN DES NAVIGATIONSSYSTEMS.....	219
	BEARBEITEN VON ZWISCHENZIELEN.....	209	2.	AKTUALISIERUNGEN DER NAVIGATIONS DATENBANK	221
	SPERREN VON STRECKENABSCHNITTEN	210		AKTUALISIEREN DER NAVIGATIONS DATENBANK	221
	ANZEIGEN DER ABBIEGELISTE	210			
	EINSTELLEN EINER UMGEHUNG.....	211			
	DYNAMISCHE ZIELFÜHRUNG ANHAND VON VERKEHRSMELDUNGEN.....	212			



Einige der Funktionen stehen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

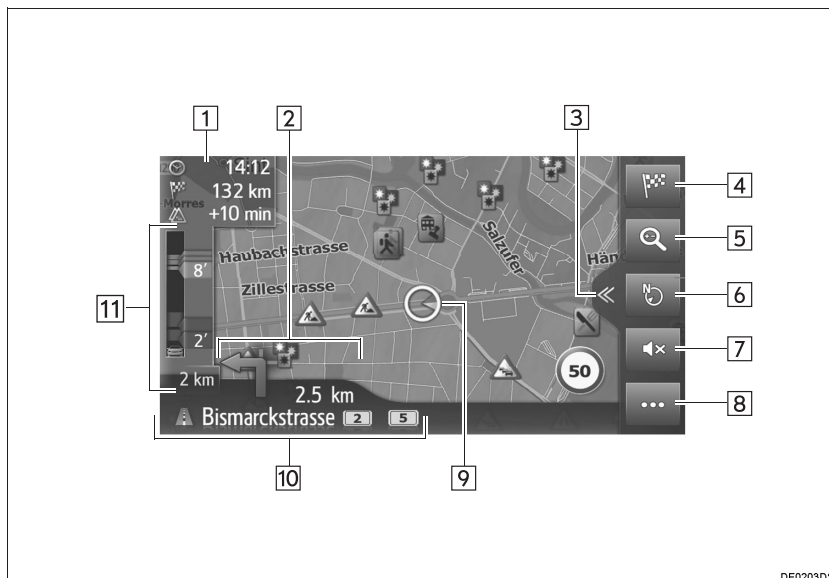
*: Sonderziel (POI)

1. HAUPTFUNKTIONEN

1. KURZÜBERSICHT

KARTENBILDSCHIRM

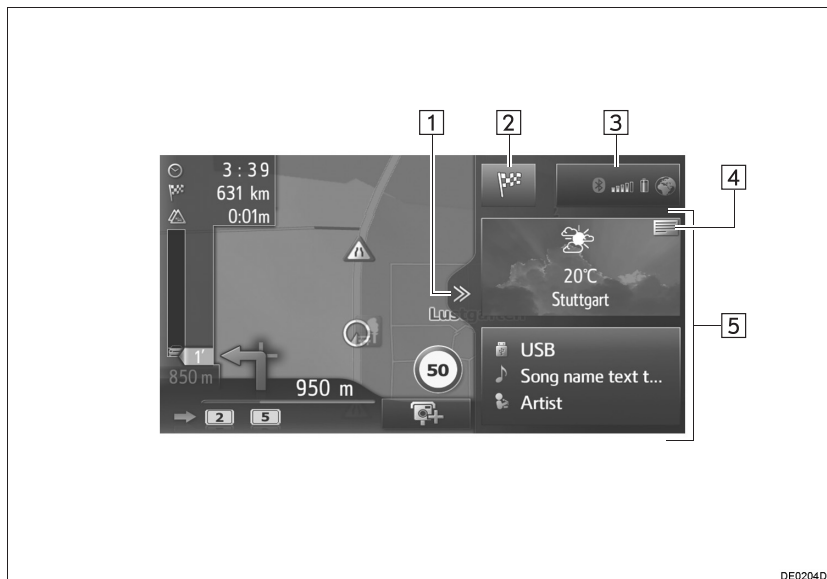
Drücken Sie die Taste  , um den Kartenbildschirm aufzurufen. Bei jedem Drücken der Taste  wechselt die Anzeige zwischen dem Kartenbildschirm und dem Navigationsmenü-Bildschirm.



Nr.	Funktion	Seite
1	Zeigt Informationen zum Ziel an, wie voraussichtliche Ankunftszeit, verbleibende Fahrzeit, Entfernung und Verkehrsvorhersagen. Bei jeder Auswahl dieses Bereichs wechselt die angezeigte Information zwischen Ankunftszeit und verbleibender Fahrzeit bis zum Ziel.	—
2	Zeigt die Entfernung bis zum nächsten Abbiegen und einen Pfeil mit der Abbiegerichtung an. Wenn Sie das Pfeilsymbol auswählen, wird die letzte Navigationsansage wiederholt.	—
3	Wählen Sie diese Taste, um die geteilte Ansicht zu öffnen bzw. zu schließen.	174
4	Wählen Sie diese Taste, um den Navigationsmenü-Bildschirm aufzurufen.	176
5	Wählen Sie diese Taste, um den Kartenmaßstab zu vergrößern bzw. zu verkleinern.	180
6	Wählen Sie diese Taste, um die Kartenansicht zu ändern. Das Symbol zeigt die aktuelle Kartenansicht an.	180
7	Wählen Sie diese Taste, um die Sprachführung stummzuschalten.	204
8	Wählen Sie diese Taste, um das Optionsmenü zu öffnen bzw. zu schließen.	175
9	Zeigt die aktuelle Fahrzeugposition an.	178
10	Zeigt den aktuellen oder nächsten Straßennamen an.	—
11	Zeigt Verkehrseignisse auf der Route an. Wenn Sie sich inmitten eines Streckenabschnitts mit einem Verkehrseignis befinden, werden die verbleibende Länge und die verbleibende Zeit bis zum Ende des Abschnitts mit dem Verkehrseignis angezeigt.	—


■ GETEILTE ANSICHT

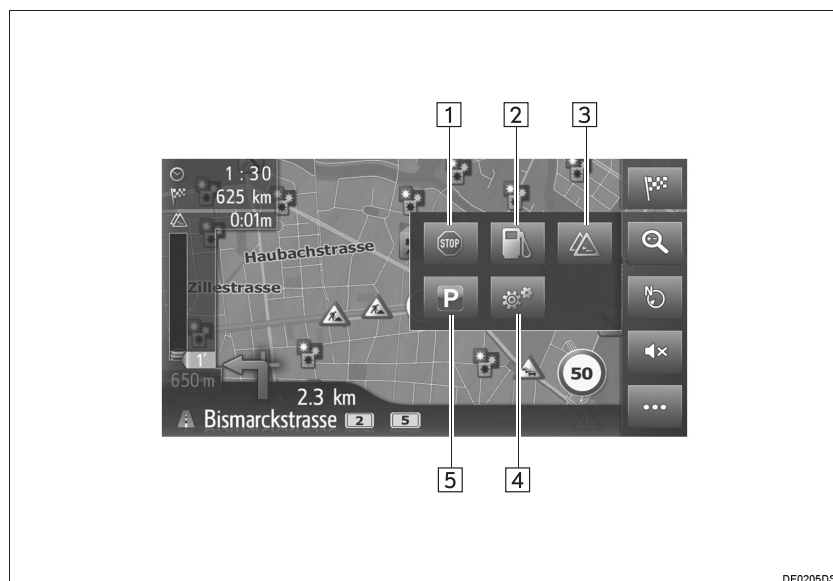
Die geteilte Ansicht ermöglicht die gleichzeitige Anzeige der Karte und mehrerer Informationen, wie z. B. Informationen von Medienquellen und Toyota online-Anwendungen.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die geteilte Ansicht zu öffnen bzw. zu schließen.	—
2	Wählen Sie diese Taste, um den Navigationsmenü-Bildschirm aufzurufen.	176
3	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Internetverbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt.	126
4	Wählen Sie diese Taste, um die in dem Feld angezeigte Anwendung zu ändern.	—
5	Zeigt die Informationen der Medienquelle und/oder Toyota online-Anwendung an. Wenn Sie den Informationsbereich auswählen, wird das ausgewählte Element im Vollbildmodus angezeigt.	181




■ OPTIONSMENÜ

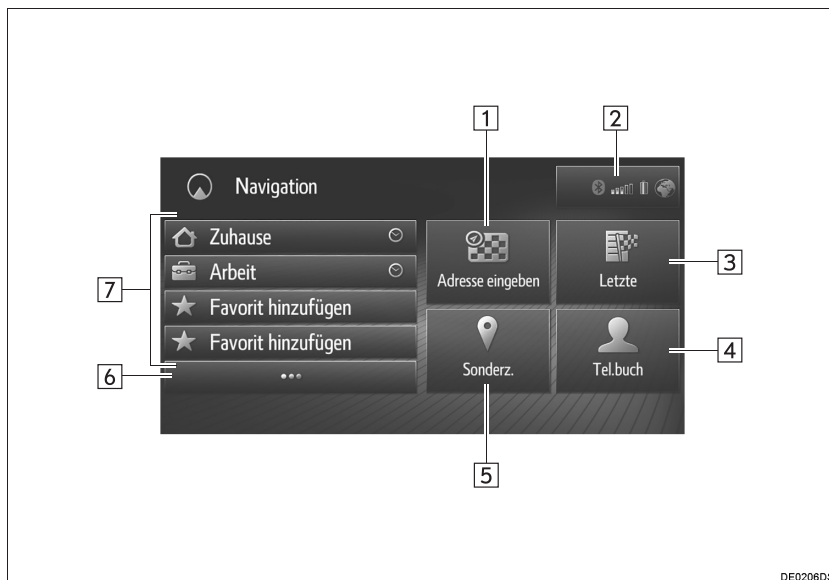
Wählen Sie , um das Optionsmenü zu öffnen bzw. zu schließen.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die aktuelle Routenführung abzubrechen.	—
2	Wählen Sie diese Taste, um Tankstelleninformationen anzuzeigen. Hier können Sie auch die Adresse einer Tankstelle und den Kraftstoffpreis abrufen.	237
3	Wählen Sie diese Taste, um Verkehrsmeldungen anzuzeigen. Hier können Sie sich eine Liste mit Verkehrsmeldungen für die eingestellte Route, mit allen Verkehrsmeldungen oder mit Warnungen anzeigen lassen.	189
4	Wählen Sie diese Taste, um den Bildschirm mit Routeninformationen aufzurufen. Hier können Sie Routenoptionen für die Routenberechnungen auswählen.	206
5	Wählen Sie diese Taste, um Parkplatzinformationen anzuzeigen. Sie können den Standort von Parkplätzen und die Anzahl freier Parkplätze abrufen.	240

NAVIGATIONSMENÜ-BILDSCHIRM

Zum Aufrufen des Navigationsmenü-Bildschirms drücken Sie die Taste  oder wählen Sie  auf dem Kartenbildschirm. Bei jedem Drücken der Taste  wechselt die Anzeige zwischen dem Kartenbildschirm und dem Navigationsmenü-Bildschirm.




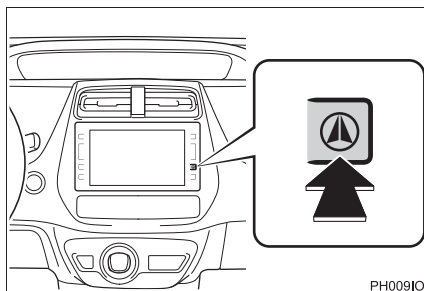
Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um ein Ziel über eine Adresse oder Geokoordinaten zu suchen.	195
2	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Wi-Fi®-Verbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt.	126
3	Wählen Sie diese Taste, um ein Ziel in der Liste vorheriger Ziele zu suchen.	194
4	Wählen Sie diese Taste, um ein Ziel im Telefonbuch des verbundenen Telefons zu suchen.	194
5	Wählen Sie diese Taste, um ein Ziel über ein Sonderziel (POI) zu suchen.	196
6	Wählen Sie diese Taste, um die Favoritenliste aufzurufen.	193
7	Wählen Sie eine dieser Tasten, um ein Schnellzugriffsziel auszuwählen. Die 4 bevorzugten Ziele (Zuhause, Arbeit und 2 weitere, frei wählbare Favoriten) werden als Schnellzugriffstasten angezeigt und können für den direkten Start der Routenführung genutzt werden.	191

1. HAUPTFUNKTIONEN

2. BEDIENUNG DES KARTENBILDSCHIRMS

ANZEIGEN DES KARTENBILDSCHIRMS

- 1 Drücken Sie die Taste .



- 2 Wählen Sie **“Bestätigen”**.

Beachten Sie die Verkehrsvorschriften. Bedienung des Systems auf eigene Gefahr. Ihre Aufmerksamkeit sollte stets Straße, Verkehr und Wetter gelten. Mehr Informationen entnehmen Sie dem Benutzerhandbuch.

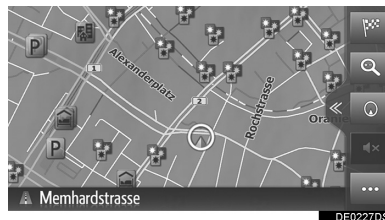
Bestätigen


DE0222DS

- Nach einigen Sekunden wird der Warnhinweis-Bildschirm automatisch ausgeblendet und der Kartenbildschirm angezeigt.

ANZEIGE DER AKTUELLEN FAHRZEUGPOSITION

Beim Start des Navigationssystems wird zunächst die aktuelle Position angezeigt. Auf diesem Bildschirm werden die aktuelle Fahrzeugposition und eine Karte der näheren Umgebung angezeigt.





- Das Symbol für die aktuelle Fahrzeugposition  wird in der Mitte des Kartenbildschirms angezeigt.

INFORMATION

- Während der Fahrt ist das Symbol für die aktuelle Fahrzeugposition auf dem Bildschirm fixiert und die Karte bewegt sich weiter.
- Die aktuelle Position wird automatisch anhand der vom GPS (Global Positioning System) empfangenen Signale bestimmt. Falls die aktuelle Position nicht korrekt ist, wird sie automatisch berichtigt, sobald das Fahrzeug wieder GPS-Signale empfängt.
- Nach dem Abklemmen der 12-V-Batterie oder bei einem neuen Fahrzeug kann es vorkommen, dass die aktuelle Position nicht korrekt angegeben wird. Sobald das System GPS-Signale empfängt, wird die korrekte aktuelle Position angezeigt.


AKTUELLER STANDORT UND GPS-INFORMATIONEN

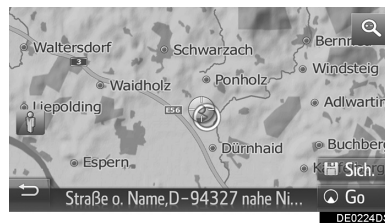
- 1 Wählen Sie  auf der Karte.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Stellen Sie sicher, dass die aktuellen Standortinformationen angezeigt werden.




Nr.	Informationen
1	Welche Informationen angezeigt werden, hängt davon ab, ob eine Autobahn oder gewöhnliche Straße befahren wird.
2	Breiten- und Längengrad
3	Anzahl verfügbarer Satelliten und Höhenangabe
4	Wählen Sie diese Taste, um die aktuelle Position in der Favoritenliste zu speichern. (→S.214)

VERSCHIEBEN DES BILDSCHIRMINHALTS

Wenn Sie einen Punkt auf der Karte wählen, bewegt sich dieser Punkt in die Mitte des Bildschirms und wird durch die Cursor-Markierung  angezeigt.



- Wenn Sie den Finger auf dem Bildschirm lassen, verschiebt sich die Karte so lange in die jeweilige Richtung, bis Sie den Finger anheben.
- Je nach Kartenmaßstab werden der Straßenname oder die Geokoordinaten für den gewählten Punkt angezeigt.
- Nach dem Verschieben des Bildschirms bleibt die ausgewählte Stelle als Mittelpunkt der Karte erhalten, bis eine andere Funktion aktiviert wird. Das Symbol für die aktuelle Fahrzeugposition bewegt sich weiterhin entlang der tatsächlichen Route und kann vom Bildschirm verschwinden. Wenn Sie  wählen, wird das Symbol für die aktuelle Fahrzeugposition wieder in der Mitte des Bildschirms angezeigt und die Karte folgt dem tatsächlichen Routenverlauf.

- Wenn Sie **“Go”** wählen, wird der Startbildschirm der Routenführung angezeigt. (→S.200)
- Wenn Sie **“Sich.”** wählen, wird die Position in der Favoritenliste gespeichert. (→S.214)

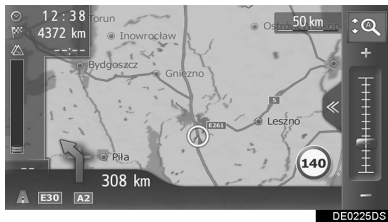
7 NAVIGATIONSSYSTEM


KARTENMASSSTAB

- 1 Wählen Sie  auf der Karte.



- 2 Wählen Sie “+” oder “-”, um den Maßstab des Kartenbildschirms zu ändern.



- Sie können den Maßstab des Kartenbildschirms auch folgendermaßen ändern:
 - Durch Auswählen des gewünschten Punkts auf der Maßstabsleiste.
 - Durch Ziehen der Maßstabsleisten-Markierung an den gewünschten Punkt.
 - Durch Drehen des Einstell-/Scrollknopfs.
- Bei jeder Auswahl von  wird die automatische Kartenvergrößerung/-verkleinerung ein- bzw. ausgeschaltet. Sie können das Standardmaß der automatischen Vergrößerung/Verkleinerung auswählen. (→S.133)

INFORMATION

- Der Maßstabsbereich reicht von 10 m bis 500 km.
- Wenn der Maßstab geändert wurde, wird die neue Maßstabsanzeige eine gewisse Zeit lang angezeigt.




KARTENANSICHT

Sie können die Kartenansicht zwischen “3D Fahrtrichtung oben”, “2D Fahrtrichtung oben” und “2D Norden oben” umschalten, indem Sie die Kartenansichtstaste wählen.

- 1 Wählen Sie die Kartenansichtstaste.



- Bei jeder Auswahl der Kartenansichtstaste ändert sich die Kartenansicht wie folgt:

 (3D Fahrtrichtung oben) →  (2D Fahrtrichtung oben) →  (2D Norden oben)

► 3D Fahrtrichtung oben



► 2D Fahrtrichtung oben



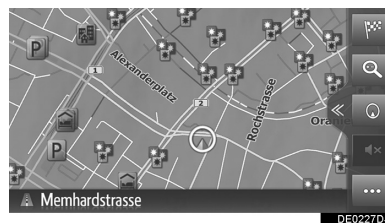
► 2D Norden oben



GETEILTE ANSICHT

Die geteilte Ansicht ermöglicht die gleichzeitige Anzeige der Karte und mehrerer Informationen, wie z. B. Informationen von Medienquellen und Toyota online-Anwendungen. Wenn Sie den Informationsbereich auswählen, wird das ausgewählte Element im Vollbildmodus angezeigt.

1 Wählen Sie .



2 Stellen Sie sicher, dass die geteilte Ansicht angezeigt wird.

► Mit Medieninformationen



► Mit Anwendungs- und Medieninformationen



1. HAUPTFUNKTIONEN

Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um den Navigationsmenü-Bildschirm aufzurufen.
2	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Wi-Fi®-Verbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt. (→S.126)
3	Zeigt die Informationen der Medienquelle an. Wenn Sie diesen Bereich auswählen, wird die Medienquelle im Vollbildmodus angezeigt.
4	Zeigt die Informationen der Toyota online-Anwendung an. Wenn Sie diesen Bereich auswählen, wird die Anwendung im Vollbildmodus angezeigt.
5	Wählen Sie diese Taste, um die in dem Feld angezeigte Toyota online-Anwendung zu ändern.

- Das Layout der geteilten Ansicht können Sie über die Karteneinstellungen auswählen. (→S.133)

1. HAUPTFUNKTIONEN

3. KARTENBILDSCHIRMINFORMATIONEN

ANZEIGEN DIVERSER INFORMATIONEN AUF DER KARTE

Auf der Karte können diverse Informationen angezeigt werden.

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNGEN

Die auf der befahrenden Straße geltende Geschwindigkeitsbegrenzung kann angezeigt werden.



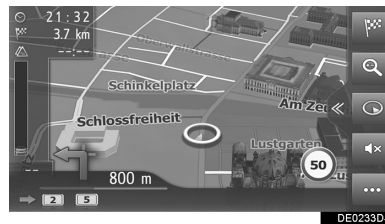
3D-GEBÄUDE

Gebäude können in 3D auf der Karte angezeigt werden.



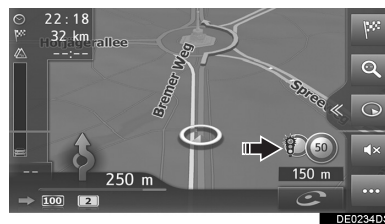
3D-WAHRZEICHEN

Wahrzeichen können in 3D auf der Karte angezeigt werden.



RADARKAMERAS

Radarkameras können als Symbole auf der Karte angezeigt werden.



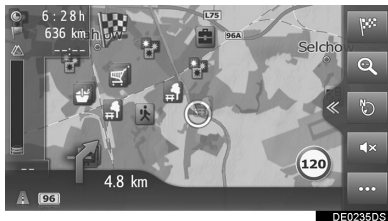
INFORMATION

- Die oben genannten Elemente werden angezeigt, sofern es der Kartenmaßstab erlaubt.
- Die oben genannten Elemente werden angezeigt, sofern das benötigte Kartenmaterial verfügbar ist.
- Die Anzeige der oben genannten Elemente kann deaktiviert werden. (→S.133)

POI-SYMBOLE

ANZEIGEN VON POI-SYMBOLEN

Sie können auf dem Kartenbildschirm Symbole für Sonderziele (POI), wie z. B. Tankstellen und Restaurants, anzeigen lassen. Außerdem können Sie deren jeweiligen Standort als Ziel einstellen.










INFORMATION

- Sie können wählen, welche Art von POI-Symbolen auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen. (→S.133)










LISTE DER POI-SYMBOLE









► Öffentliche Einrichtungen

Symbol	Bezeichnung
	Bibliothek
	Hochschule/Universität
	Schule
	Fremdenverkehrsamt
	Friedhof
	Behörde
	Kongress-/Messezentrum, Rathaus
	Gericht
	Andachtsstätte
	Unterkunft
	Apotheke
	Grenzübergang
	Bank
	Geldautomat
	Postamt
	Geschäft








Symbol	Bezeichnung
	Medizinische Einrichtung, Arzt
	Krankenhaus
	Feuerwache
	Polizeiwache
	Öffentliches Telefon
	Zahnarzt
	Tierarzt

► Transport

Symbol	Bezeichnung
	Kfz-Werkstatt
	Autohändler
	Autobahnausfahrt
	Flughafen
	Busbahnhof
	Bahnhof
	S-Bahnhof
	Tankstelle
	Autovermietung


















Symbol	Bezeichnung
	Fährhafen
	Parkplatz
	Parkhaus
	Park and Ride
	Raststätte
	Automobilclub
	Lkw-Werkstatt
	Motorradhändler

► Unterhaltung

Symbol	Bezeichnung
	Mehrere POIs
	Bar, Kneipe
	Nachtclub, Theater
	Kino
	Kasino
	Café
	Restaurant

1. HAUPTFUNKTIONEN

► Sport/Freizeit

Symbol	Bezeichnung
	Sportliche Aktivitäten
	Golfplatz
	Rennstrecke
	Sportstätte
	Wassersport
	Bowlingcenter
	Skigebiet
	Vergnügungspark
	Weingut
	Museum
	Einkaufen
	Kaufhaus
	Touristenattraktion
	Park, Erholungsgebiet
	Jachthafen
	Campingplatz
	Lebensmittelgeschäft

Symbol	Bezeichnung
	Denkmal
	Wohnmobil-Stellplatz, Campingplatz
	Buchhandlung
	Friseursalon/Schönheitssalon
	Fotofachgeschäft
	Schuhgeschäft
	Wein- und Spirituosenhandlung
	Boutique/Modefachgeschäft
	Waschsalon/Reinigung

ANZEIGEN DER POI-INFORMATIONEN

1 Wählen Sie das gewünschte POI-Symbol auf der Karte aus.

► Ein einzelnes POI

2 Wählen Sie einen POI-Namen aus.

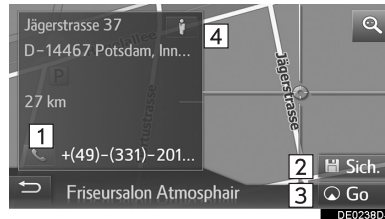


► Mehrere POIs

2 Wählen Sie .



3 Stellen Sie sicher, dass die POI-Informationen angezeigt werden.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die gespeicherte Telefonnummer anzurufen.	80
2	Wählen Sie diese Taste, um den POI in der Favoritenliste zu speichern.	214
3	Wählen Sie diese Taste, um den Startbildschirm der Routenführung aufzurufen.	200
4	Wählen Sie diese Taste, um Street View anzuzeigen.	235

7

NAVIGATIONSSYSTEM

1. HAUPTFUNKTIONEN

4. VERKEHRSMELDUNGEN

Verkehrsmeldungen (wie Staus, Unfälle und Straßensperrungen) werden auf der Karte oder in der Liste angezeigt. Die Verkehrsdaten können Sie über das Radio oder das Internet empfangen.

- Verkehrsmeldungssymbole auf der Karte



- Verkehrsmeldungsliste



VERKEHRSMELDUNGSSYMBOLE AUF DER KARTE

ANZEIGEN DETAILLIERTER VERKEHRSMELDUNGEN

- 1 Wählen Sie das gewünschte Verkehrsmeldungssymbol auf der Karte aus.



- 2 Stellen Sie sicher, dass die detaillierte Verkehrsmeldung angezeigt wird.



LISTE DER VERKEHRSMELDUNGSSYMBOLE

Symbol	Bezeichnung
	Rutschige Fahrbahn
	Schlechte Wetterbedingungen
	Wind
	Schneefall
	Verkehr
	Starker Verkehr
	Unfall
	Baustelle
	Straßenverengung
	Warnung
	Straßensperre
	Sicherheitskontrolle
	Informationen

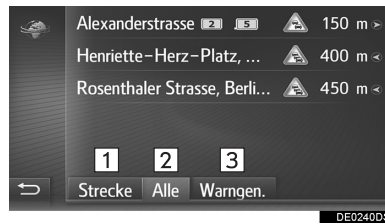
VERKEHRSMELDUNGSLISTE

1 Wählen Sie  auf der Karte.

2 Wählen Sie .



3 Wählen Sie die gewünschte Registerkarte, um die Liste auszuwählen.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Registerkarte, um die Verkehrsmeldungen für die eingestellte Route anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Registerkarte, um alle Verkehrsmeldungen anzuzeigen.
3	Wählen Sie diese Registerkarte, um Verkehrsmeldungen mit Warnhinweisen anzuzeigen.

7

NAVIGATIONSSYSTEM




1. HAUPTFUNKTIONEN

4 Wählen Sie die gewünschte Verkehrsmeldung aus.



5 Stellen Sie sicher, dass die detaillierte Verkehrsmeldung angezeigt wird.



Nr.	Informationen
1	Routenabschnitt Wenn der Routenabschnitt nicht verfügbar ist, werden Angaben wie z. B. Straßenname, Stadtname, Region oder Land angezeigt.
2	 : Symbol für eine Verkehrsstörung  : Symbol für eine Verkehrsstörung auf der Route  : Symbol für eine Verkehrsstörung auf der Umgehungsroute
3	Entfernung zur Verkehrsstörung und Richtungsangabe vom Fahrzeug aus



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie eine dieser Tasten, um den nächsten oder vorherigen Abschnitt anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Routenabschnitt zu umgehen.
3	Wählen Sie diese Taste, um sich die Verkehrsmeldung in Kurzform vorlesen zu lassen.

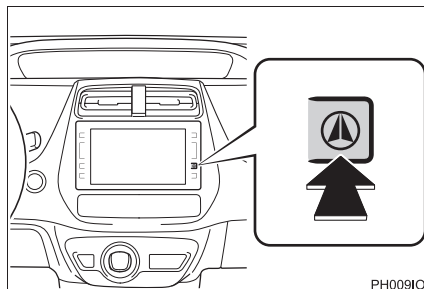
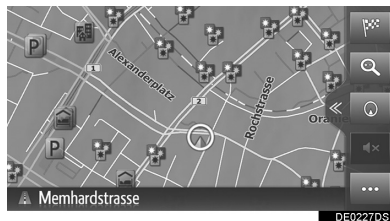
2. ZIELSUCHE

1. SUCHVORGANG

ANZEIGEN DES NAVIGATIONSMENÜ-BILDSCHIRMS

Sie können auf dem Navigationsmenü-Bildschirm eine Zielsuche durchführen.

- 1 Wählen Sie  auf der Karte oder drücken Sie die Taste .



- 2 Stellen Sie sicher, dass das Navigationsmenü angezeigt wird.




- Es gibt mehrere Methoden für die Zielsuche.

SUCHE ÜBER SCHNELLZUGRIFFSZIELE

Die 4 bevorzugten Ziele (Zuhause, Arbeit und 2 weitere, frei wählbare Favoriten) werden als Schnellzugriffstasten angezeigt und können ausgewählt werden, um die Routenführung direkt zu starten.

- 1 Wählen Sie das gewünschte Schnellzugriffsziel aus.



- Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie zunächst Ziele speichern. (→S.215)
- Für die 4 bevorzugten Ziele steht die automatische Navigationsfunktion zur Verfügung. Wenn die automatische Navigationsfunktion aktiviert ist, wird  eingeblendet. (→S.192)

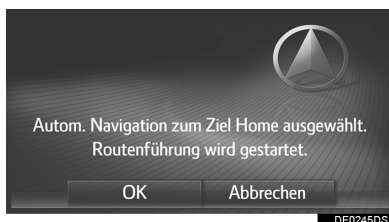
7

NAVIGATIONSSYSTEM

AUTOMATISCHE NAVIGATIONSFUNKTION FÜR REGELMÄSSIGE FAHRTEN

Diese Funktion ruft automatisch Verkehrsinformationen für die Routen zu den gespeicherten Zielen ab. Wenn Sie das Fahrzeug an einem gespeicherten Tag/in einem gespeicherten Zeitfenster starten, schlägt das System die automatische Einstellung des entsprechenden Ziels vor.

- 1 Wählen Sie **“OK”**, um die Routenführung zu starten.




- Wenn Sie das Fahrzeug an einem gespeicherten Tag/in einem gespeicherten Zeitfenster starten, wird eine Pop-up-Meldung angezeigt.
- Die automatische Navigationsfunktion steht nur für die 4 bevorzugten Ziele (Zuhause, Arbeit und 2 weitere Favoriten) zur Verfügung.
- Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie zunächst Tage/Zeitfenster für die Ziele speichern.

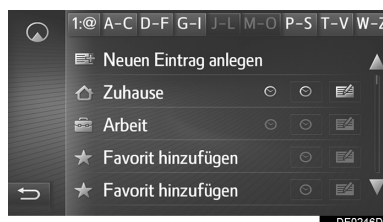
SPEICHERN VON TAGEN/ZEITFENSTERN

Um die automatische Navigationsfunktion nutzen zu können, müssen Sie zunächst Tage/Zeitfenster für die Ziele speichern.

- 1 Wählen Sie .



- 2 Wählen Sie  neben dem gewünschten Ziel.




- 3 Geben Sie die gewünschten Tages- und Zeitangaben für die regelmäßigen Fahrten ein.

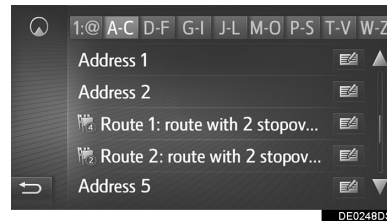



- Wählen Sie **“Automatische Navigation”**, um die automatische Navigationsfunktion ein- bzw. auszuschalten.
- Wählen Sie **“Wiederholen...”**, um das für einen Tag festgelegte Zeitfenster auf alle anderen Tage zu übertragen.

SUCHE ÜBER DIE FAVORITENLISTE

Sie können über die im System gespeicherte Favoritenliste nach einem Ziel und einer Route suchen. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie den Eintrag zunächst speichern. (→S.214)

- 1 Wählen Sie  auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



- Wählen Sie , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.217)

INFORMATION

- Die 4 wichtigsten Favoriten (Zuhause, Arbeit und 2 weitere Favoriten) werden auf dem Navigationsmenü-Bildschirm als Schnellzugriffstasten angezeigt.
- Von einem externen Gerät oder Server übertragene POIs und Routen werden in dieser Liste gespeichert. (→S.215, 216)
- Übertragene Routen sind durch ein spezielles Symbol gekennzeichnet.



7

NAVIGATIONSSYSTEM

SUCHE ÜBER VORHERIGE ZIELE

- 1 Wählen Sie **“Letzte”** auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



- Wählen Sie , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.217)
- Wählen Sie , um das Street View-Foto anzuzeigen. (→S.235)

INFORMATION

- Die Liste kann maximal 100 Einträge enthalten. Wenn die maximale Anzahl erreicht ist, wird das älteste Ziel gelöscht.

SUCHE ÜBER DAS TELEFONBUCH

Bevor Sie diese Funktion nutzen können, müssen Sie ein Bluetooth®-Telefon verbinden.

Wenn für einen Kontakt keine Adressangaben gespeichert sind, wird der Eintrag abgeblendet.

- 1 Wählen Sie **“Tel.buch”** auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



“Kontakte durchsuchen”: Wählen Sie diese Taste, um nach dem Namen eines Kontakts zu suchen.

- Wählen Sie , um die Eintragsinformationen aufzurufen und zu bearbeiten. (→S.217)


SUCHE ÜBER ADRESSE

- 1 Wählen Sie **“Adresse eingeben”** auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie **“Land”**, um das gewünschte Land einzugeben.



- 3 Wählen Sie **“Stadt”** oder **“PLZ”**, um den Ortsnamen oder die Postleitzahl einzugeben.
- 4 Wählen Sie **“Straße”**, um den Straßennamen einzugeben.
- 5 Wählen Sie **“Nr.”** oder **“Kreuzung”**, um eine Hausnummer oder den Namen einer Kreuzung einzugeben.
 - Es ist nicht möglich, gleichzeitig eine Hausnummer und den Namen einer Kreuzung einzugeben.
- 6 Wählen Sie **“Berechne”**.

INFORMATION

- Sie können **“Berechne”** erst wählen, wenn Sie unter **“Stadt”** oder **“PLZ”** Daten eingegeben haben. Wenn Sie **“Berechne”** wählen, nachdem Sie nur unter **“Stadt”** oder **“PLZ”** Daten eingegeben haben, beginnt eine Routensuche mit dem Zentrum dieses Ortes als Ziel.
- Wenn Sie  wählen, werden alle eingegebenen Daten außer **“Land”** gelöscht.

SUCHE ÜBER KOORDINATEN

Geokoordinaten können im DMS-Format (Grad °, Minuten ', Sekunden ") eingegeben werden. Nur potenziell existierende Koordinatenwerte können eingegeben werden. Unmögliche Koordinatenwerte und deren Bildschirmstasten werden abgeblendet.

- 1 Wählen Sie **“Adresse eingeben”** auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie **“Geo-Koordinaten”**.



- 3 Geben Sie den Längen- und Breitengrad ein.



- 4 Wählen Sie **“OK”**.
- 5 Wählen Sie **“Berechne”**.

INFORMATION

- Wenn Sie ein Ziel einstellen, das sich nicht an einer Straße befindet, erfolgt die Routenföhrung zu einem Punkt auf einer Straße, der sich so nahe wie möglich am Ziel befindet.

SUCHE ÜBER POIs

Sie können über die POI-Datenbank des Systems nach einem Ziel suchen. Wenn das System mit dem Internet verbunden ist, ist eine Websuche möglich.

- 1 Wählen Sie **“Sonderz.”** auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.
- 2 Geben Sie den POI-Namen ein und wählen Sie **“OK”**.



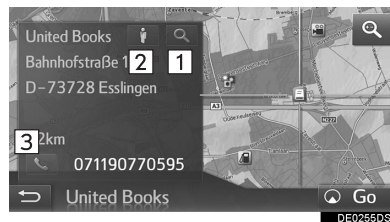
- 3 Stellen Sie sicher, dass die Suchergebnisse angezeigt werden. Wählen Sie den gewünschten POI aus.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um den Suchbereich zu ändern.	197
2	Wählen Sie diese Taste, um eine POI-Kategorien-Vorauswahl zu treffen.	198
3	Wählen Sie diese Taste, um die Liste vorheriger Suchbegriffe anzuzeigen.	198

Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Liste im Vollbildmodus anzuzeigen. In dieser Liste können Sie die Entfernung zu den POIs nachlesen.
2	Wählen Sie diese Taste, um in der Datenbank des Systems nach POIs zu suchen.
3	Wählen Sie diese Taste für eine Websuche nach POIs. Wenn Sie die Websuche zum ersten Mal nutzen, wird die Registerkarte “Online” angezeigt. Wählen Sie die Registerkarte “Online” , um eine Suchmaschine auszuwählen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Suchmaschine zu ändern.

4 Wählen Sie "Go".



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um detaillierte Informationen anzuzeigen. (→S.199)
2	Wählen Sie diese Taste, um Street View anzuzeigen. (→S.235)
3	Wählen Sie diese Taste, um die Telefonnummer anzurufen.

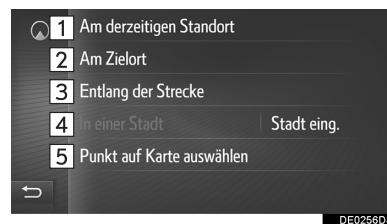
AUSWÄHLEN DES SUCHBEREICHS

1 Wählen Sie die Suchbereichstaste.



- Der aktuelle Suchbereich wird auf der Taste angegeben.

2 Wählen Sie den gewünschten Suchbereich aus.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um für die Suche das Gebiet im Umkreis der aktuellen Fahrzeugposition einzustellen.
2	Wählen Sie diese Taste, um für die Suche das Gebiet im Umkreis des Ziels einzustellen.
3	Wählen Sie diese Taste, um für die Suche das Gebiet entlang der aktuellen Route einzustellen.
4	Wählen Sie diese Taste, um für die Suche das Gebiet im Umkreis des gewünschten Ortes einzustellen.
5	Wählen Sie diese Taste, um einen Punkt auf der Karte festzulegen.

7

NAVIGATIONSSYSTEM

SUCHE ANHAND VON KATEGORIEN

- 1 Wählen Sie **“Nach Kate...”**.



- 2 Wählen Sie die gewünschte Kategorie und die Unterkategorien.



“Alle Kategorien”: Wählen Sie diese Taste, um alle POI-Kategorien anzuzeigen.

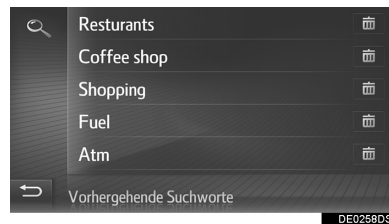
- 3 Wählen Sie den gewünschten POI aus.


EINGEBEN VON STICHWÖRTERN AUS DER LISTE VORHERIGER SUCHBEGRIFFE

- 1 Wählen Sie **“Verlauf”**.




- 2 Wählen Sie den gewünschten Suchbegriff einer vorherigen Suche aus.

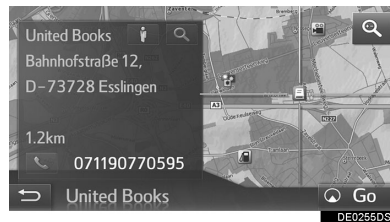


: Wählen Sie diese Taste, um den Suchbegriff zu löschen.

- 3 Wählen Sie **“OK”**.

ANZEIGEN VON POI-DETAILS

1 Wählen Sie .



2 Stellen Sie sicher, dass die detaillierten POI-Informationen angezeigt werden.



- Wählen Sie das gewünschte Bild, um es im Vollbildmodus anzuzeigen. (Falls vorhanden)

3. ROUTENFÜHRUNG

1. STARTEN DER ROUTENFÜHRUNG

STARTEN DER ROUTENFÜHRUNG

Wenn Sie das Ziel eingestellt haben, wird die Karte der gesamten Route von der aktuellen Position bis zum Ziel angezeigt.

Je nach Navigationseinstellungen wird entweder die empfohlene Route auf dem Bildschirm angezeigt oder es werden alternative Routen angezeigt.

► Bildschirm mit der empfohlenen Route



► Bildschirm mit alternativen Routen



! WARNUNG

- Halten Sie sich während der Fahrt an die Verkehrsregeln und achten Sie auf die Straßenbedingungen. Wenn ein Verkehrszeichen auf der Strecke geändert wurde, zeigt die Routenführung solche geänderten Informationen möglicherweise nicht an.

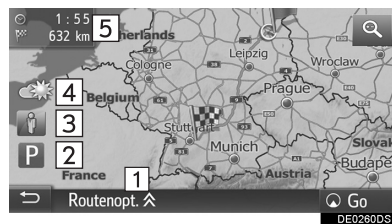
INFORMATION

- Der Startbildschirm der Routenführung wird in der Ansicht "2D Norden oben" angezeigt.

BILDSCHIRM MIT DER EMPFOHLENE ROUTE

Die empfohlene Route wird auf der Karte angezeigt.

1 Wählen Sie "Go".



INFORMATION

- Sie können Standardroutenpräferenzen und -vermeidungskriterien auswählen. (→S.137)
- Wenn Sie "Go" gedrückt halten, startet der Demo-Modus. Wählen Sie einen beliebigen Punkt auf dem Bildschirm aus, um den Demo-Modus zu beenden.

ANPASSEN DER ROUTE

- 1 Wählen Sie "Routenopt."
- 2 Wählen Sie den gewünschten Punkt, um die Routenpräferenzen und Vermeidungskriterien anzupassen.



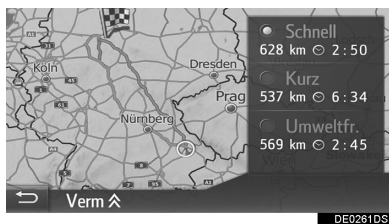
- Die Route wird neu berechnet und dann wird der Startbildschirm der Routenführung angezeigt.

Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Route anzupassen. Hier können Sie Routenoptionen für die Routenberechnungen auswählen.
2	Wählen Sie diese Taste, um Parkplatzinformationen anzuzeigen. Hier können Sie den Standort eines Parkplatzes und die Anzahl freier Parkplätze in der Umgebung des Ziels abrufen. (→S.240)
3	Wählen Sie diese Taste, um Street View anzuzeigen. Hier können Sie sich Street View-Fotos des Ziels anschauen. (→S.235)
4	Wählen Sie diese Taste, um Wetterinformationen anzuzeigen. Hier können Sie Wetterinformationen für die Zielgegend abrufen. (→S.238)
5	Zeigt Informationen zum Ziel an, wie voraussichtliche Ankunftszeit, verbleibende Fahrzeit und Entfernung. Bei jeder Auswahl dieses Bereichs wechselt die angezeigte Information zwischen Ankunftszeit und verbleibender Fahrzeit bis zum Ziel.

BILDSCHIRM MIT ALTERNATIVEN ROUTEN

Drei Arten von alternativen Routen werden auf der Karte angezeigt.

- 1 Wählen Sie eine der drei Arten von alternativen Routen aus.



“Verm”: Wählen Sie diese Taste, um die Vermeidungskriterien vor Beginn der Routenführung anzupassen.

- Die Ankunftszeit und Gesamtroutenlänge werden in der Liste angezeigt.

ANPASSEN DER VERMEIDUNGSKRITERIEN

- 1 Wählen Sie “Verm”.
- 2 Wählen Sie die zu meidenden Bereiche aus.

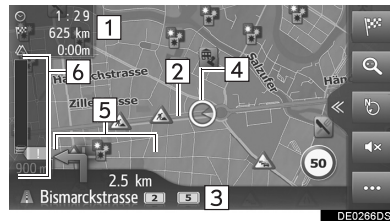


- Die Route wird neu berechnet und dann wird der Startbildschirm der Routenführung angezeigt.
- Sie können Standardvermeidungskriterien auswählen. (→S.138)

3. ROUTENFÜHRUNG

2. ROUTENFÜHRUNG

ROUTENFÜHRUNGSBILDSCHIRM



Nr.	Informationen
1	Zeigt Informationen zum Ziel an, wie voraussichtliche Ankunftszeit, verbleibende Fahrzeit, Entfernung und Verkehrsvorhersagen.
2	Berechnete Route
3	Name der aktuellen oder nächsten Straße (wenn Sie sich einem Abbiegepunkt nähern)
4	Aktuelle Position
5	Zeigt die Entfernung bis zum nächsten Abbiegen und einen Pfeil mit der Abbiegerichtung an. Wenn Sie das Pfeilsymbol auswählen, wird die letzte Navigationsansage wiederholt.
6	Zeigt Verkehrseignisse auf der Route an. Die verbleibende Staulänge und die verbleibende Dauer der Verzögerung werden angezeigt.

WEGWEISER

Wenn Sie sich einer Abbiegung nähern, wird automatisch ein Wegweiser angezeigt.



BILDSCHIRM FÜR AUTOBAHNANSCHLUSSTELLEN

Wenn Sie sich einer Autobahnanschlussstelle nähern, werden automatisch Bilder der Anschlussstellenansicht angezeigt.



TUNNELBILDSCHIRM

Wenn Sie sich einem Tunnel nähern, wird der Tunnel automatisch dargestellt.

7

NAVIGATIONSSYSTEM

FAHRSPUREMPFEHLUNG

Wenn Sie sich einem Abbiegepunkt nähern, wird automatisch die Fahrspurempfehlung angezeigt.





INFORMATION

- Wenn Sie mit dem Fahrzeug die berechnete Route verlassen, wird die Route neu berechnet.
- Für manche Gebiete liegen keine vollständig digitalisierten Straßendaten in der Datenbank vor. Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie einer berechneten Route folgen.
- Die oben genannten Elemente werden angezeigt, sofern es der Kartenmaßstab erlaubt.
- Die Anzeige der oben genannten Elemente kann deaktiviert werden. (→S.133)

SPRACHFÜHRUNG

Die Sprachführung hilft Ihnen mit verschiedenen Ansagen, wenn Sie sich einer Kreuzung oder anderen Punkten nähern, an denen ein Fahrmanöver erforderlich ist.



- Die Lautstärke der Sprachführung kann mit der Taste  eingestellt werden.
- Zum Stummschalten der Sprachführung wählen Sie .
- Um die letzte Navigationsansage wiederholen zu lassen, wählen Sie das Pfeilsymbol aus.

! WARNUNG

- Halten Sie sich während der Fahrt an die Verkehrsregeln und achten Sie auf die Straßenbedingungen, insbesondere beim Fahren auf IPD-Straßen (Straßen, die in unserer Datenbank noch nicht vollständig digitalisiert wurden). Die Routenführung verfügt möglicherweise nicht über aktualisierte Informationen, wie z. B. die Fahrtrichtung einer Einbahnstraße.

INFORMATION

- Die Sprachführung kann möglicherweise aufgrund der Begrenzungen der Text-to-Speech-Funktion einige Straßennamen nicht richtig oder deutlich aussprechen.
- Auf Autobahnen, Bundesstraßen oder anderen Hochgeschwindigkeitsstraßen erfolgt die Sprachführung früher als innerhalb von Ortschaften, damit genügend Zeit für Fahrmanöver bleibt.
- Kann das System die aktuelle Fahrzeugposition nicht korrekt erfassen (bei schlechtem Empfang der GPS-Signale), so erfolgt die Sprachführung möglicherweise zu früh oder verspätet.
- Die Standardsprachführungslautstärke kann ebenfalls geändert werden. (→S.112)

BEENDEN DER ROUTENFÜHRUNG

- 1 Wählen Sie  auf der Karte.
- 2 Wählen Sie .



3. ROUTENFÜHRUNG

3. BEARBEITEN DER ROUTE

Sie können die Route zum Ziel während der Routenführung überprüfen und bearbeiten.

1 Wählen Sie  auf der Karte.

2 Wählen Sie .




3 Wählen Sie die Einträge, für die Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um die Zielinformationen anzuzeigen. Hier können Sie das Ziel und die Zwischenziele aufrufen und bearbeiten.	207
2	Wählen Sie diese Taste, um die Liste der Abbiegungen bis zum Ziel anzuzeigen.	210
3	Wählen Sie diese Taste, um einen bestimmten Streckenabschnitt auf der vor Ihnen liegenden Route zu sperren. Eine gesperrte Route wird auf der Karte markiert.	210
4	Wählen Sie diese Taste, um die Route anzupassen. Hier können Sie Routenoptionen für die Routenberechnungen auswählen.	201

ANZEIGEN DER ZIELINFORMATIONEN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Routeninformationen auf. (→S.206)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Stellen Sie sicher, dass die Zielinformationen angezeigt werden.

► Wenn ein Ziel eingestellt ist



► Wenn ein Ziel und Zwischenziele eingestellt sind



Nr.	Informationen
1	Ankunftszeit, verbleibende Zeit und Entfernung bis zum Ziel
2	Zieladresse
3	Informationen zum aktuellen Standort
4	Wählen Sie diese Taste, um die aktuelle Position in der Favoritenliste zu speichern.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Liste der Ziele anzuzeigen. (→S.209)

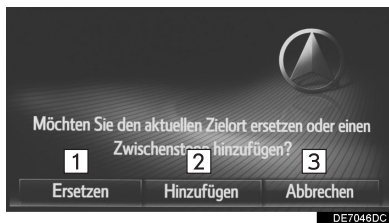
7

NAVIGATIONSSYSTEM

HINZUFÜGEN VON ZWISCHENZIELEN

Neben dem Hauptziel können Sie bis zu 9 Zwischenziele eingeben.

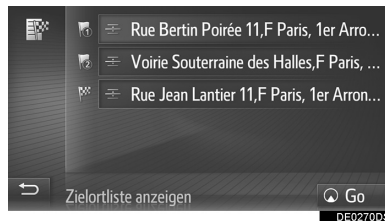
- 1 Sie können ein zusätzliches Zwischenziel auf die gleiche Weise wie ein Hauptziel suchen. (→S.191)
- 2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um das bestehende Ziel und Zwischenziele durch neue zu ersetzen. Die Route wird neu berechnet.
2	Wählen Sie diese Taste, um ein Zwischenziel hinzuzufügen.
3	Wählen Sie diese Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.


► Wenn **“Hinzufügen”** ausgewählt wurde

- 3 Weisen Sie dem Zwischenziel die gewünschte Position in der Liste zu.



- Das zuletzt eingegebene Zwischenziel wird als erstes Zwischenziel hinzugefügt und hervorgehoben.
- Sie können die Reihenfolge der Zwischenziele und des Ziels ändern, indem Sie den jeweiligen Eintrag an die gewünschte Stelle in der Liste ziehen.
- Ist die Höchstzahl an Zwischenzielen bereits erreicht, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

BEARBEITEN VON ZWISCHENZIELEN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Routeninformationen auf. (→S.206)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie **“Zielliste anzeigen”**.

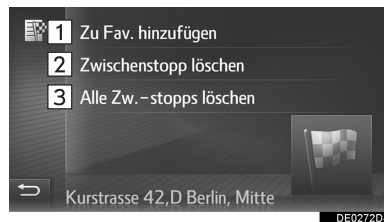


- 4 Wählen Sie  neben dem gewünschten Zwischenziel.



- Sie können die Reihenfolge der Zwischenziele ändern, indem Sie sie an die gewünschte Stelle in der Liste ziehen.

- 5 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um das Zwischenziel in der Favoritenliste zu speichern. (→S.214)
2	Wählen Sie diese Taste, um das Zwischenziel zu löschen.
3	Wählen Sie diese Taste, um alle Zwischenziele zu löschen.

- Wenn ein Zwischenziel gelöscht wurde, wird die Route neu berechnet.

INFORMATION

- Wenn Sie das Hauptziel löschen, wird das letzte Zwischenziel vor dem gelöschten Ziel zum neuen Hauptziel.

7

NAVIGATIONSSYSTEM

SPERREN VON STRECKENABSCHNITTEN

Sie können die Route während der Routenführung ändern, um einen Streckenabschnitt zu umgehen, an dem es durch Baustellen, Unfälle o. Ä. zu Verzögerungen kommt.


- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Routeninformationen auf. (→S.206)
- 2 Wählen Sie **“Straße sperren”**.
- 3 Wählen Sie die Strecke, die Sie umgehen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Funktion zu deaktivieren.
2	Wählen Sie einer dieser Tasten, um die angegebene Strecke der Straße von der aktuellen Position aus zu sperren.

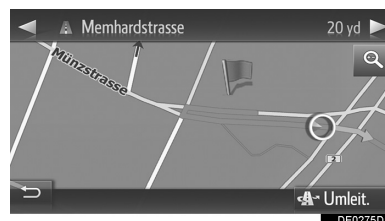
- Die gesperrte Route wird auf der Karte markiert.
- Nach dem Umgehen der gesperrten Route wird die Sperrfunktion automatisch deaktiviert.

ANZEIGEN DER ABBIEGELISTE

- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Routeninformationen auf. (→S.206)
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie den gewünschten Eintrag, um den Routenabschnitt anzuzeigen.



- Es werden der Routenführungspfeil, der Straßennamen und die Entfernung zu dem Punkt angezeigt.
- 4 Stellen Sie sicher, dass die Detailansicht des Routenabschnitts angezeigt wird.



“Umleit.”: Wählen Sie diese Taste, um den Routenabschnitt zu umgehen. (→S.211)

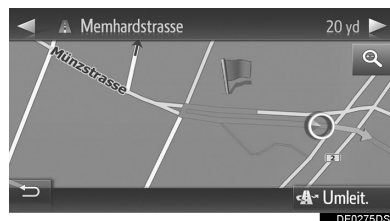
EINSTELLEN EINER UMGEHUNG

UMGEHEN EINES ROUTENABSCHNITTS AUF DER ABBIEGELISTE

- 1 Rufen Sie die Abbiegeliste auf. (→S.210)
- 2 Wählen Sie den Routenabschnitt aus, den Sie umgehen möchten.



- 3 Wählen Sie "Umleit.".



AUFHEBEN DER UMGEHUNGSEINSTELLUNG

- 1 Rufen Sie die Abbiegeliste auf. (→S.210)
- 2 Wählen Sie "Umleitung".



- 3 Stellen Sie sicher, dass die Umgehungsliste angezeigt wird. Wählen Sie den gewünschten Routenabschnitt aus.
- 4 Wählen Sie "Umleit. Aus", um die Umgehungseinstellung aufzuheben.

7

NAVIGATIONSSYSTEM


UMGEHEN EINES ROUTENABSCHNITTS AUF DER VERKEHRSMELDUNGSLISTE

- 1 Rufen Sie die Verkehrsmeldungsliste auf. (→S.189)
- 2 Wählen Sie die Registerkarte **“Strecke”**.
- 3 Wählen Sie den Routenabschnitt aus, den Sie umgehen möchten.



- 4 Wählen Sie **“Umleit.”**.



- Das TMC-Verkehrsmeldungssymbol auf dem Bildschirm **“Strecke”** wechselt zu .
- Wählen Sie **“Umleit. Aus”**, um die Umgehungseinstellung aufzuheben.

DYNAMISCHE ZIELFÜHRUNG ANHAND VON VERKEHRSMELDUNGEN

Diese Funktion ermöglicht die automatische oder manuelle Änderung von Routen, wenn Verkehrsmeldungen für die berechnete Route empfangen werden. Sie können die Einstellungen für die dynamische Zielführung ändern. (→S.142)

AUTOMATISCHE ROUTENÄNDERUNG

Wenn Verkehrsmeldungen für die berechnete Route empfangen werden, wird die Route automatisch geändert.

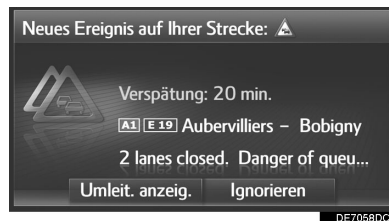


- Auf dem Bildschirm wird eine Pop-up-Meldung angezeigt. Die Route wird automatisch neu berechnet.

MANUELLE ROUTENÄNDERUNG

Wenn Verkehrsmeldungen für die berechnete Route empfangen werden, können Sie manuell auswählen, ob die Route geändert werden soll oder nicht.

- 1 Auf dem Bildschirm wird eine Pop-up-Meldung angezeigt. Wählen Sie **“Umleit. anzeig.”**, um die Umgehungsrouten auf der Karte anzuzeigen.



- Wählen Sie **“Ignorieren”**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

- 2 Wählen Sie **“Umleit.”**.



4. BEVORZUGTE ZIELE

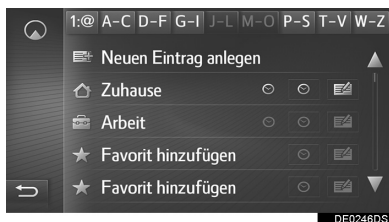
1. SPEICHERN EINES EINTRAGS

Sie können bevorzugte Punkte und Routen auf der Karte in der Favoritenliste speichern. Bis zu 200 Einträge können gespeichert werden.

- 1 Wählen Sie  auf dem Navigationsmenü-Bildschirm.



- 2 Stellen Sie sicher, dass die Favoritenliste angezeigt wird.

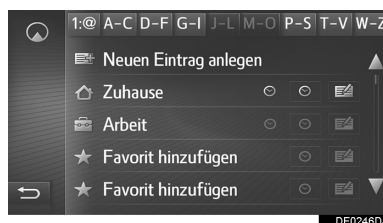


- Die 4 wichtigsten Favoriten (Zuhause, Arbeit und 2 weitere, frei wählbare Favoriten) werden im Navigationsmenü als Schnellzugriffstasten angezeigt.

ERSTELLEN EINES NEUEN EINTRAGS

- 1 Rufen Sie die Favoritenliste auf. (→S.214)

- 2 Wählen Sie **“Neuen Eintrag anlegen”**.



- 3 Geben Sie die Adresse für den Eintrag ein und wählen Sie dann **“Eintrag speich.”**.



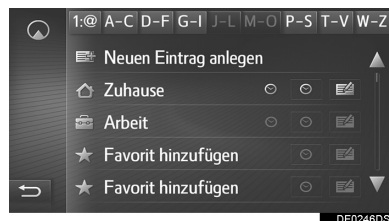
- 4 Geben Sie den Eintragsnamen ein und wählen Sie dann **“OK”**.

- 5 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag in der Favoritenliste gespeichert ist.

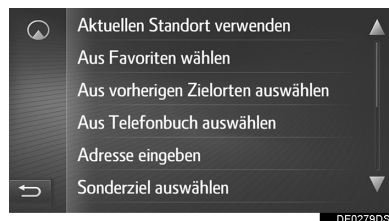
SPEICHERN VON SCHNELLZUGRIFFSZIELEN

Die 4 bevorzugten Ziele (Zuhause, Arbeit und 2 weitere, frei wählbare Favoriten) werden als Schnellzugriffstasten angezeigt und können für den direkten Start der Routenführung über das Navigationsmenü genutzt werden. Für die 4 bevorzugten Ziele steht die automatische Navigationsfunktion zur Verfügung.

- 1 Rufen Sie die Favoritenliste auf. (→S.214)
- 2 Wählen Sie **“Zuhause”**, **“Arbeit”** oder **“Favorit hinzufügen”**, falls Sie diese Einträge noch nicht gespeichert haben.



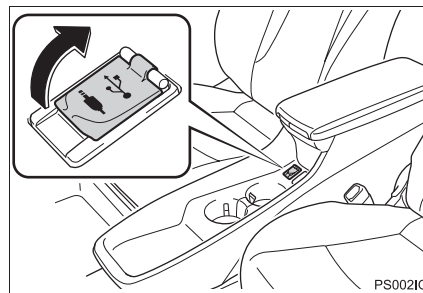
- 3 Wählen Sie **“Ja”**, wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.
- 4 Wählen Sie die gewünschte Methode für die Eingabe des Ziels.



ÜBERTRAGEN VON POIs UND ROUTEN VON EINEM USB-SPEICHERGERÄT

Sie können die POIs und Routen, die auf Ihrem Toyota-Webportal gespeichert sind, mithilfe eines USB-Speichergeräts übertragen. Sie werden in der Favoritenliste gespeichert.

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-/AUX-Anschlusses.



- 2 Schließen Sie ein USB-Speichergerät an.
- 3 Wählen Sie **“Ja”**, wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.



- 4 Stellen Sie sicher, dass ein Fortschrittsbalken angezeigt wird, während die Daten geladen werden.
 - Zum Beenden dieser Funktion wählen Sie **“Abbrechen”**.
 - Nach Abschluss des Vorgangs wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- 5 Stellen Sie sicher, dass der Eintrag in der Favoritenliste gespeichert ist.

HERUNTERLADEN VON POIs UND ROUTEN ÜBER DAS INTERNET

Sie können die POIs und Routen, die auf Ihrem Toyota-Webportal gespeichert sind, über das Internet herunterladen. Sie werden in der Favoritenliste gespeichert.

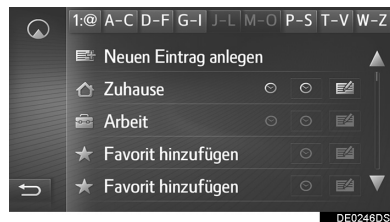
Detaillierte Informationen zum Herunterladen von POIs und Routen finden Sie hier: →S.146

4. BEVORZUGTE ZIELE

2. BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN

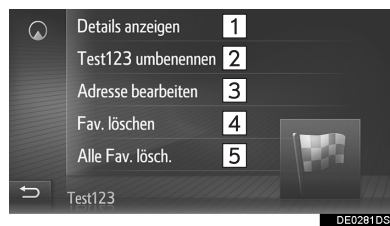
BEARBEITEN DER EINTRAGSINFORMATIONEN

1 Wählen Sie  neben dem gewünschten Eintrag.



2 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.

► Einträge in der Favoritenliste (Ziel)



► Einträge in der Favoritenliste (Route)



► Einträge in der Liste mit den letzten Zielen



► Einträge im Telefonbuch



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um detaillierte Eintragsinformationen anzuzeigen. (→S.218)
2	Wählen Sie diese Taste, um den Eintragsnamen zu ändern.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Adresse zu bearbeiten.
4	Wählen Sie diese Taste, um den Eintrag zu löschen.
5	Wählen Sie diese Taste, um alle Einträge zu löschen.
6	Wählen Sie diese Taste, um die Route zu bearbeiten. (→S.218)
7	Wählen Sie diese Taste, um den Eintrag in der Favoritenliste zu speichern.

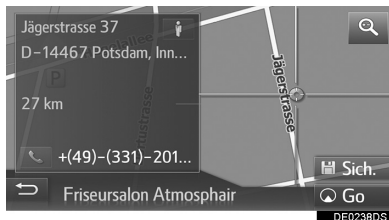
7

NAVIGATIONSSYSTEM

4. BEVORZUGTE ZIELE


ANZEIGEN DETAILLIERTER EINTRAGSINFORMATIONEN

- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Eintragsoptionen auf. (→S.217)
- 2 Wählen Sie **“Details anzeigen”**.
- 3 Überprüfen Sie die Details der Eintragsinformationen.



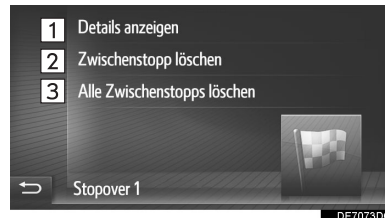
- Die Adresse wird auf der Karte markiert.

BEARBEITEN DER ROUTE

- 1 Rufen Sie den Bildschirm mit Eintragsoptionen auf. (→S.217)
- 2 Wählen Sie **“Route bearbeiten”**.
- 3 Wählen Sie  neben dem gewünschten Eintrag.



- Sie können die Reihenfolge der Zwischenziele ändern, indem Sie sie an die gewünschte Stelle in der Liste ziehen.
- 4 Wählen Sie den gewünschten Eintrag.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Adresse zu bearbeiten.
2	Wählen Sie diese Taste, um Zwischenziele zu löschen.
3	Wählen Sie diese Taste, um alle Zwischenziele zu löschen.

1. EINSCHRÄNKUNGEN DES NAVIGATIONSSYSTEMS

Dieses Navigationssystem berechnet die aktuelle Fahrzeugposition mithilfe von Satellitensignalen, verschiedenen Fahrzeugsensorsignalen, Kartendaten usw. Es kann jedoch vorkommen, dass aufgrund der Empfangsqualität der Satellitensignale, des Fahrbahn- oder Fahrzeugzustands oder aufgrund anderer Umstände die Positionsanzeige ungenau ist.

Das vom Verteidigungsministerium der Vereinigten Staaten entwickelte und betriebene Global Positioning System (GPS) nutzt zur präzisen Berechnung der aktuellen Fahrzeugposition normalerweise mindestens 4 und in einigen Fällen 3 Satelliten. Das GPS liefert jedoch nicht immer absolut präzise Daten. Auch wenn das Navigationssystem dies meist kompensieren kann, ist mit gelegentlichen Positionsabweichungen von bis zu 100 m zu rechnen. Im Allgemeinen werden Positionsbestimmungsfehler innerhalb weniger Sekunden korrigiert.

Ist der Empfang der GPS-Signale durch Hindernisse beeinträchtigt, kann es zu ungenauen Positionsanzeigen auf der Karte kommen. Tunnel, hohe Gebäude, Lkw oder auch Gegenstände auf der Instrumententafel können den Empfang der GPS-Signale beeinträchtigen.

Bei Reparaturen oder anderen Arbeiten an den GPS-Satelliten kann deren Signalausstrahlung unterbrochen sein.

Auch wenn das Navigationssystem deutliche GPS-Signale empfängt, kann es sein, dass die Fahrzeugposition nicht genau angezeigt wird oder dass in seltenen Fällen die Routenführung fehlerhaft ist.

HINWEIS

- Fenstertönungen können die GPS-Signale stören. Die meisten Tönungsfolien enthalten Metalle, die den Empfang der GPS-Signale durch die Antenne beeinträchtigen. Wir empfehlen, bei Fahrzeugen mit Navigationssystem auf eine Fenstertönung zu verzichten.
- In den folgenden Fällen wird die aktuelle Fahrzeugposition möglicherweise nicht exakt angezeigt:
 - Beim Fahren auf einem Straßengabelungsast, der nahe am zweiten Ast der Gabelung liegt.
 - Beim Fahren auf einer kurvigen Straße.
 - Beim Fahren auf rutschigem Untergrund wie Sand, Schotter, Schnee usw.
 - Beim Fahren auf einer langen, geraden Strecke.
 - Wenn eine Autobahn und eine gewöhnliche Straße parallel verlaufen.
 - Nach der Fahrt auf einer Fähre oder einem Transporter.
 - Bei der Suche nach einer langen Route, während mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird.
 - Beim Fahren ohne ordnungsgemäße Kalibrierung der aktuellen Position.
 - Nach einem Richtungswechsel, der durch Vor- und Zurücksetzen erfolgte, oder nach der Fahrt über eine Drehscheibe in einem Parkhaus.
 - Nach dem Verlassen eines überdachten Parkplatzes oder Parkhauses.
 - Bei installiertem Dachgepäckträger.
 - Beim Fahren mit aufgezogenen Schneeketten.
 - Bei abgenutzten Reifen.
 - Nach einem Reifenwechsel.
 - Bei Verwendung von Reifen, deren Größe nicht den Werksvorgaben entspricht.
 - Bei falschem Reifendruck.

- In den folgenden Fällen kann die Routenführung fehlerhaft sein:
 - Wenn Sie an einer Kreuzung nicht in die von der Routenführung angegebene Richtung abbiegen.
 - Wenn Sie mehrere Zwischenziele eingestellt haben und eines dieser Ziele nicht anfahren, wird aufgrund der automatischen Neuberechnung eine Route angezeigt, die zu dem übersprungenen Ziel führt.
 - Wenn Sie an einer Kreuzung abbiegen, die von der Routenführung nicht angezeigt wird.
 - Wenn Sie eine Kreuzung passieren, die von der Routenführung nicht angezeigt wird.
 - Während der automatischen Neuberechnung steht die Routenführung für die nächste Abzweigung möglicherweise nicht zur Verfügung.
 - Wenn Sie mit hoher Geschwindigkeit fahren, kann die automatische Neuberechnung sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Bei der automatischen Neuberechnung kann eine Umgehungsroute angezeigt werden.
 - Nach der automatischen Neuberechnung hat sich die Route möglicherweise nicht geändert.
 - Es ist möglich, dass Sie zum Wenden aufgefordert werden, ohne dass dies erforderlich ist.
 - Wenn ein Ort mehrere Namen hat, sagt das System einen oder mehrere Namen an.
 - Es kann sein, dass die Suche nach einigen Routen nicht durchgeführt wird.
 - Wenn die Route zu Ihrem Ziel Schotterwege, unbefestigte Straßen oder schmale Gassen umfasst, wird die Routenführung eventuell nicht angezeigt.
 - Der Zielpunkt kann auf der falschen Straßenseite angezeigt werden.
 - Wenn ein Streckenabschnitt saisonal oder aus anderen Gründen zeitweise gesperrt ist.
 - Die im Navigationssystem gespeicherten Straßen- und Kartendaten können unvollständig sein oder nicht der aktuellsten Version entsprechen.

INFORMATION

- Dieses Navigationssystem arbeitet mit Raddrehzahldaten und ist für den Einsatz zusammen mit den werkseitig vorgegebenen Reifengrößen konzipiert. Werden Reifen angebracht, die größer oder kleiner sind als die ursprünglich montierten Reifen, kann dies zu einer ungenauen Anzeige der aktuellen Fahrzeugposition führen. Da sich der Reifendruck ebenfalls auf den Reifendurchmesser auswirkt, sollten Sie darauf achten, dass der Druck bei allen vier Reifen stets der Vorgabe entspricht.

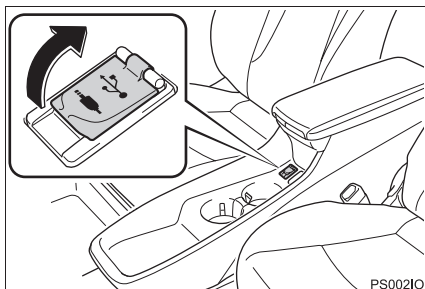
2. AKTUALISIERUNGEN DER NAVIGATIONSDATENBANK

AKTUALISIEREN DER NAVIGATIONSDATENBANK

Sie können die Navigationsdatenbank, welche die Systemsoftware, das Kartenmaterial, eine Gracenote-Datenbank usw. enthält, mithilfe eines USB-Speichergeräts aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Toyota-Händler oder auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung und schließen Sie das USB-Speichergerät an, das die neuen Navigationsdatenbankdateien enthält.



- 2 Wählen Sie für die Aktualisierung **„Ja“**.
 - Das System prüft, ob Ihre Datenbankdateien gültig sind.
- 3 Geben Sie den Aktivierungscode ein.
 - Bei einem ungültigen Aktivierungscode wird die Navigationsdatenbank nicht aktualisiert.
- 4 Wählen Sie die Kartenregion oder einzelne Länder aus, die Sie aktualisieren möchten.
 - Wenn der verfügbare Speicherplatz für die Daten der gewählten Länder nicht ausreicht, ist das Aktualisieren nicht möglich.

- 5 Stellen Sie sicher, dass das System in Betrieb ist, und wählen Sie **„Bestätigen“**, um die Aktualisierung fortzusetzen.
 - Zunächst sehen Sie eine Fortschrittsanzeige und anschließend die Bestätigung, dass die Datenbank erfolgreich aktualisiert wurde.
- 6 Entfernen Sie das USB-Speichergerät, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dadurch wird das System neu gestartet und der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen.

INFORMATION

- In den folgenden Fällen wird der Aktualisierungsvorgang eventuell nicht korrekt abgeschlossen:
 - Wenn das System vor Abschluss des Aktualisierungsvorgangs ausgeschaltet wird
 - Wenn das USB-Speichergerät vor Abschluss des Aktualisierungsvorgangs entfernt wird
- Die benötigte Aktualisierungszeit hängt vom Umfang der Daten ab.

5. INFORMATIONEN ZUM NAVIGATIONSSYSTEM

8

ANWENDUNGEN



1	VOR DER NUTZUNG VON ANWENDUNGEN	2	ANWENDUNGSFUNKTIONEN
1. KURZÜBERSICHT	224	1. DIASHOW	230
TOYOTA ONLINE-MENÜBILDSCHIRM.....	224	DIASHOW-OPTIONEN	230
2. FÜR DIE NUTZUNG DER ONLINE-DIENSTE ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN	226	2. E-MAIL	232
VOR DER NUTZUNG DER ONLINE-DIENSTE	226	EMPFANGEN EINER E-MAIL.....	232
EINRICHTEN EINES PORTALKONTOS.....	226	ABRUFEN VON E-MAILS	232
ANMELDEN BEIM TOYOTA-WEBPORTAL.....	228	3. KALENDER	234
3. INSTALLIEREN/ AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN	229	4. Street View	235
INSTALLIEREN/AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN MIT EINEM USB-SPEICHERGERÄT	229	5. TANKSTELLENINFORMATIONEN	237
INSTALLIEREN/AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN ÜBER DAS INTERNET	229	6. WETTERINFORMATIONEN.....	238
		7. PARKPLATZINFORMATIONEN.....	240
		8. MirrorLink™	241
		9. TOYOTA-PANNENDIENST	242

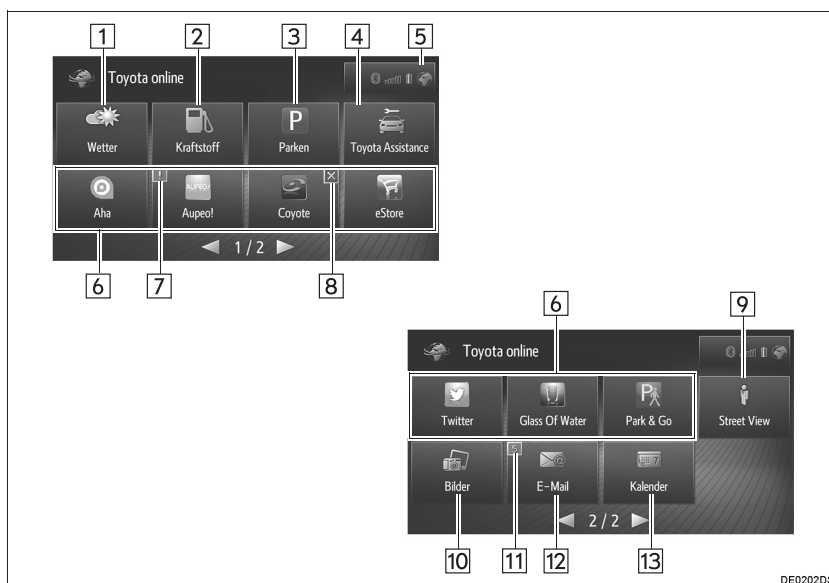
In manchen Ländern sind einige Online-Dienste möglicherweise nicht verfügbar.
Einige der Funktionen stehen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

1. VOR DER NUTZUNG VON ANWENDUNGEN

1. KURZÜBERSICHT

TOYOTA ONLINE-MENÜBILDSCHIRM

Drücken Sie die Taste , um den Toyota online-Menübildschirm aufzurufen. Bei jedem Drücken der Taste  wechselt die Anzeige zwischen dem Toyota online-Menübildschirm und dem Telefon-Menübildschirm.



Nr.	Funktion	Seite
1	Wählen Sie diese Taste, um Wetterinformationen anzuzeigen.	238
2	Wählen Sie diese Taste, um Tankstellen anzuzeigen.	237
3	Wählen Sie diese Taste, um Parkplatzinformationen anzuzeigen.	240
4	Wählen Sie diese Taste, um den Toyota-Pannendienst anzurufen.	242
5	Zeigt den Status der Bluetooth®- und Internetverbindung an. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird der Bildschirm mit der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt.	126
6	Wählen Sie diese Taste, um Anwendungen von Drittanbietern zu aktivieren.	—
7	Zeigt Benachrichtigungen über Änderungen oder Aktualisierungen der Anwendung an.	—
8	Wählen Sie diese Taste, um laufende Anwendungen zu schließen.	—
9	Wählen Sie diese Taste, um Street View anzuzeigen.	235
10	Wählen Sie diese Taste, um die Diashow zu starten.	230
11	Zeigt Benachrichtigungen über neue Nachrichten an.	—
12	Wählen Sie diese Taste, um eingegangene E-Mails anzuzeigen.	232
13	Wählen Sie diese Taste, um Kalendereinträge, Aufgaben und Notizen anzuzeigen.	234

INFORMATION

- Die Anzeige in den Abbildungen unterscheidet sich je nach Ausstattung möglicherweise von der Anzeige in Ihrem Fahrzeug.
- Anwendungseinstellungen können über die Toyota online-Einstellungen geändert werden. (→S.143)
- Beim Start einiger Anwendungen wird ein Haftungsausschluss angezeigt.

1. VOR DER NUTZUNG VON ANWENDUNGEN

2. FÜR DIE NUTZUNG DER ONLINE-DIENSTE ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

VOR DER NUTZUNG DER ONLINE-DIENSTE

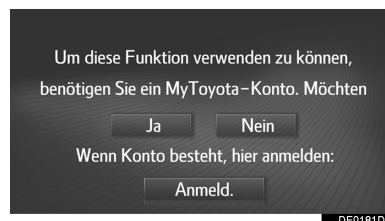
- Für die Nutzung bestimmter Anwendungen sind eine Internetverbindung und ein Portalkonto erforderlich. (→S.118, 226)
- Für die Nutzung bestimmter Anwendungen müssen Sie sich beim Toyota-Webportal anmelden. (→S.143, 228)
- Bestimmte Anwendungen erfordern ein Abonnement. Lesen Sie vor dem Abschluss eines Abonnements die Informationen auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).

EINRICHTEN EINES PORTALKONTOS

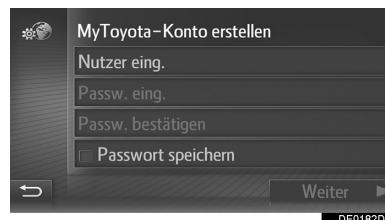
Sie können ein Portalkonto auf dem System oder auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu) einrichten. Auch über die Toyota online-Einstellungen ist die Einrichtung eines Portalkontos möglich. (→S.143)

EINRICHTEN EINES PORTALKONTOS AUF DEM SYSTEM

- 1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 2 Wählen Sie die gewünschte Anwendung.
- 3 Wählen Sie **“Ja”**.




- 4 Füllen Sie die Felder aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Portalkonto einzurichten.

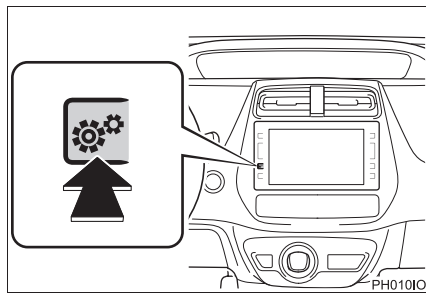


EINRICHTEN EINES PORTALKONTOS AUF DEM TOYOTA-WEBPORTAL

Rufen Sie das Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu) auf und erstellen Sie ein Portalkonto. Für das Erstellen eines Portalkontos auf dem Toyota-Webportal benötigen Sie die Geräte-ID.

ABRUFEN DER GERÄTE-ID

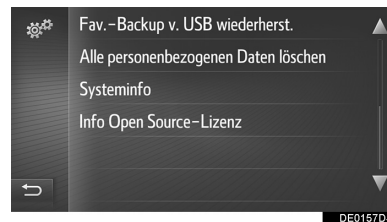
1 Drücken Sie die Taste .



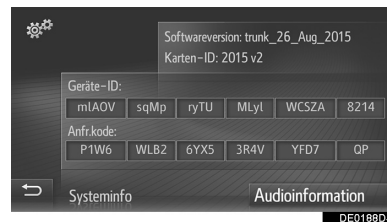
2 Wählen Sie **“Allgemein”**.



3 Wählen Sie **“Systeminfo”**.

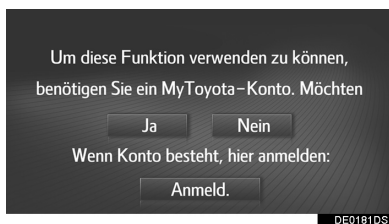


4 Stellen Sie sicher, dass die Geräte-ID angezeigt wird.

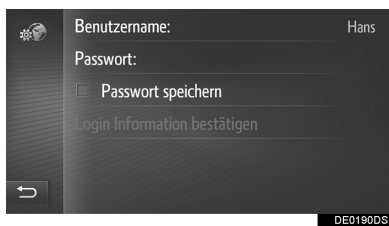


ANMELDEN BEIM TOYOTA- WEBPORTAL

1 Wählen Sie **“Anmeld.”**.



2 Füllen Sie die Felder aus und wählen Sie **“Login Information bestätigen”**.



- Wenn Sie **“Passwort speichern”** wählen, werden die eingegebenen Anmeldeinformationen des Benutzers für zukünftige Anmeldungen gespeichert.

1. VOR DER NUTZUNG VON ANWENDUNGEN

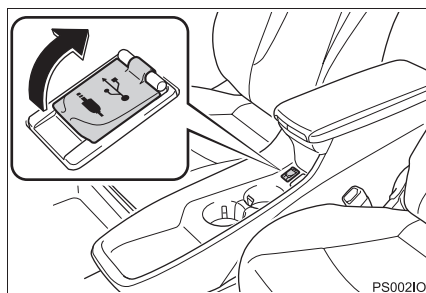
3. INSTALLIEREN/AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN

Sie können nicht vorinstallierte Anwendungen im System installieren und die installierten Anwendungen mit einem USB-Speichergerät oder über das Internet aktualisieren.

Vor der Installation bzw. Aktualisierung von Anwendungen müssen Sie ein Portalkonto erstellen und sich beim Toyota-Webportal anmelden.

INSTALLIEREN/ AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN MIT EINEM USB-SPEICHERGERÄT

- 1 Rufen Sie das Toyota-Webportal auf und laden Sie die gewünschten Anwendungen auf Ihr USB-Speichergerät herunter.
- Weitere Informationen finden Sie auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-/AUX-Anschlusses.



- 3 Schließen Sie das USB-Speichergerät an, das die Anwendungsdaten enthält.
- 4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Anwendungen zu installieren bzw. zu aktualisieren.

INSTALLIEREN/ AKTUALISIEREN VON ANWENDUNGEN ÜBER DAS INTERNET

- 1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 2 Wählen Sie **“eStore”** und installieren bzw. aktualisieren Sie die gewünschte Anwendung.

INFORMATION

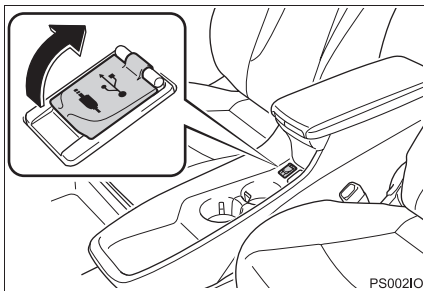
- In den folgenden Fällen wird der Installations- bzw. Aktualisierungsvorgang eventuell nicht korrekt abgeschlossen:
 - Wenn das System während des Installations- bzw. Aktualisierungsvorgangs ausgeschaltet wird.
 - Wenn das USB-Speichergerät vor Abschluss des Installations- bzw. Aktualisierungsvorgangs entfernt wird.

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

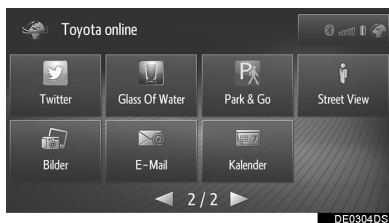
1. DIASHOW

Sie können sich auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Bilder anschauen.

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-/AUX-Anschlusses.



- 2 Schließen Sie das USB-Speichergerät an, das die Bilddaten enthält.
- 3 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 4 Wählen Sie "Bilder".

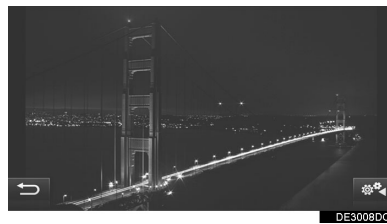


- Die Diashow beginnt automatisch.

DIASHOW-OPTIONEN

Sie können eine Diashow abspielen und unterbrechen sowie gewünschte Bilder auswählen.

- 1 Wählen Sie .



- 2 Stellen Sie sicher, dass die Bedientasten angezeigt werden.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Bedientasten auszublenden.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Diashow zu unterbrechen. Wählen Sie , um die Diashow erneut abzuspielen.
3	Wählen Sie eine dieser Tasten, um das vorherige bzw. nächste Bild anzuzeigen.

INFORMATION

- Diese Funktion steht während der Fahrt nicht zur Verfügung.
- Wenn das Fahrzeug losfährt, während Sie sich Bilder anschauen, wird ein Pop-up-Fenster angezeigt und die Anzeige der Bilder wird beendet. Wählen Sie **“Funktion verl.”**, um zum Toyota online-Menübildschirm zurückzukehren.
- Sie können mit Touchscreen-Gesten zwischen den Bildern wechseln. Wenn Sie mit dem Finger horizontal von rechts nach links wischen, wird das nächste Bild angezeigt. Wenn Sie mit dem Finger horizontal von links nach rechts wischen, wird das vorherige Bild angezeigt.
- Verfügbare Bilddatenformate: JPEG, PNG und BMP
- Alle lesbaren Bilder auf dem Gerät werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt. Die Diashow wird nach ihrem Ablauf wiederholt.
- Die Bilder wechseln jeweils nach einigen Sekunden.
- Nach Beginn der Diashow werden die Bildschirmtasten zum Unterbrechen sowie zum Vor- und Zurückspringen nach einigen Sekunden ausgeblendet.

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

2. E-MAIL

Sie können E-Mails, die von einem verbundenen Bluetooth®-Telefon empfangen werden, herunterladen. Bevor Sie diese Anwendung nutzen können, müssen Sie eine Verbindung zu einem Bluetooth®-Telefon mit einem Telefonprofil herstellen. (→S.118)

EMPFANGEN EINER E-MAIL

Bei Eingang einer neuen E-Mail wird ein Pop-up-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt.

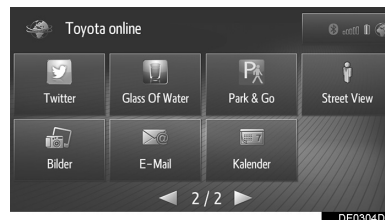
Sie können die Pop-up-Anzeigefunktion ein- oder ausschalten.(→S.147)

- 1 Wählen Sie **“Anzeigen”**, um die E-Mail abzurufen.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die E-Mail angezeigt wird.



ABRUFEN VON E-MAILS

- 1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 2 Wählen Sie **“E-Mail”**.



- Nachdem eine E-Mail heruntergeladen wurde, wird die Mail-Liste angezeigt.
- 3 Wählen Sie die gewünschte E-Mail.

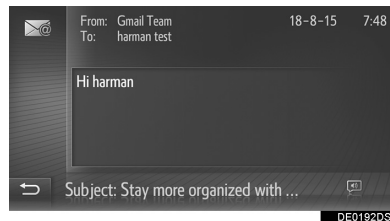




- Der Nachrichtenstatus wird durch folgende Symbole angezeigt.

 : Gelesene E-Mail

 : Ungelesene E-Mail

- 4 Stellen Sie sicher, dass die Nachricht angezeigt wird.



- Wählen Sie , um sich die E-Mail-Nachricht vorlesen zu lassen. Zum Beenden dieser Funktion wählen Sie .

INFORMATION

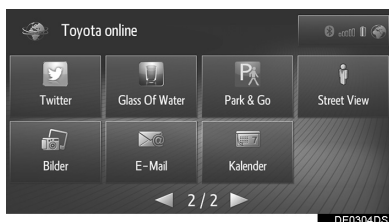
- Je nach Telefon ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Mit dieser Funktion können keine E-Mails gesendet werden.
- Das Herunterladen wird unter Umständen nicht korrekt abgeschlossen, wenn das System während des Herunterladens ausgeschaltet wird.

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

3. KALENDER

Sie können Kalendereinträge, Aufgaben und Notizen von einem verbundenen Bluetooth®-Telefon herunterladen. Bevor Sie diese Anwendung nutzen können, müssen Sie eine Verbindung zu einem Bluetooth®-Telefon mit einem Telefonprofil herstellen. (→S.118)

- 1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 2 Wählen Sie **“Kalender”**.



- Wenn das Herunterladen des Kalenders abgeschlossen ist, werden die Kalendereinträge des aktuellen Datums angezeigt.
- 3 Stellen Sie sicher, dass der Kalenderbildschirm angezeigt wird.



Nr.	Funktion
1	Zeigt einen Terminplan-Eintrag an. Wählen Sie eine dieser Tasten, um detaillierte Informationen zu dem Eintrag anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Terminplan des Vortages anzuzeigen.

Nr.	Funktion
3	Wählen Sie diese Taste, um den Terminplan des nächsten Tages anzuzeigen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Notizen anzuzeigen.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Aufgaben des aktuellen Tages anzuzeigen.

INFORMATION

- Je nach Telefon ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Kalendereinträge können mit dieser Funktion nicht bearbeitet werden.
- Das Herunterladen wird unter Umständen nicht korrekt abgeschlossen, wenn das System während des Herunterladens ausgeschaltet wird.

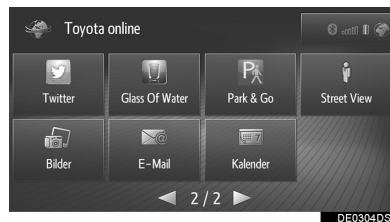
2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

4. Street View

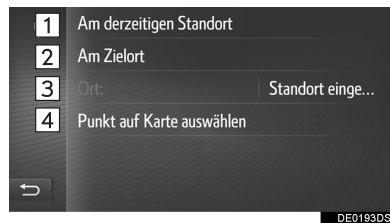
Sie können sich einen gewünschten Standort mit Street View anschauen.
Für diese Funktion sind eine Internetverbindung und die Anmeldung beim Toyota-Webportal erforderlich. (→S.118, 228)

1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)

2 Wählen Sie **“Street View”**.



3 Wählen Sie den Eintrag, über den Sie einen Standort suchen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die aktuelle Fahrzeugposition als Ort festzulegen.
2	Wählen Sie diese Taste, um den Umkreis des Hauptziels als Ort festzulegen.
3	Wählen Sie diese Taste, um den gewünschten Standort festzulegen. Wählen Sie “Standort einge...” , um Hausnummer, Straßen-, Städte- oder Ortsnamen einzugeben, und wählen Sie dann “OK” .
4	Wählen Sie diese Taste, um einen Ort über einen Punkt auf der Karte festzulegen. Wählen Sie den gewünschten Punkt auf der Karte.

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

- 4 Stellen Sie sicher, dass das Foto angezeigt wird.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um das vorherige Foto anzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um das nächste Foto anzuzeigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Route zu berechnen.

INFORMATION

- Pro Standort können bis zu 6 Fotos angezeigt werden.
- Street View kann auch über einen der folgenden Bildschirme ausgewählt werden:
 - Bildschirm mit vorherigen Zielen (→S.194)
 - Bildschirm mit POI-Informationen (→S.196)
 - Startbildschirm der Routenführung (→S.200)
- Diese Funktion steht während der Fahrt nicht zur Verfügung.

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

5. TANKSTELLENINFORMATIONEN

Sie können sich die Informationen zu den gewünschten Tankstellen anzeigen lassen. Diese Tankstellen können auch als Ziel eingestellt werden.

Für die Nutzung dieser Anwendung ist ein Abonnement erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).

Für diese Funktion sind eine Internetverbindung und die Anmeldung beim Toyota-Webportal erforderlich. (→S.118, 228)

1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)

2 Wählen Sie **“Kraftstoff”**.



● Wählen Sie zunächst die Kraftstoffsorte aus, falls noch nicht geschehen.

3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um die Kraftstoffsorte auszuwählen.
2	Wählen Sie diese Taste, um einzustellen, für welchen Standort Tankstellen angezeigt werden sollen.
3	Zeigt die Tankstellenliste an. Wählen Sie einen Eintrag aus, um detaillierte Informationen zu dieser Tankstelle anzuzeigen und sie eventuell durch Auswahl von “Go” als Ziel einzustellen.
4	Wählen Sie diese Taste, um die Liste zu aktualisieren.
5	Wählen Sie diese Taste, um zum Kartenbildschirm und Feld mit der Tankstellenliste zu wechseln.
6	Wählen Sie diese Taste, um die Liste nach Tankstellenmarke, niedrigstem Preis oder kürzester Entfernung zu ordnen.

INFORMATION

● Sie können die Funktion für Tankstelleninformationen auch über den Kartenbildschirm auswählen. (→S.175)

8

ANWENDUNGEN

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

6. WETTERINFORMATIONEN

Sie können Wetterinformationen für einen gewünschten Standort abrufen.

Für die Nutzung dieser Anwendung ist ein Abonnement erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).

Für diese Funktion sind eine Internetverbindung und die Anmeldung beim Toyota-Webportal erforderlich. (→S.118, 228)

1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)

2 Wählen Sie **“Wetter”**.



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.

►Bildschirm mit Informationen zum aktuellen Wetter



►Bildschirm mit der Wettervorhersage



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um Informationen zum aktuellen Wetteranzuzeigen.
2	Wählen Sie diese Taste, um die Wettervorhersage anzuzeigen.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Informationen zu aktualisieren.
4	Wählen Sie diese Taste, um das Wetter für den vorherigen bevorzugten Standort anzuzeigen.
5	Wählen Sie diese Taste, um den gewünschten Standort einzustellen oder einenbevorzugten Standort zu speichern bzw. zu bearbeiten.
6	Wählen Sie diese Taste, um das Wetter für den nächsten bevorzugten Standort anzuzeigen.

INFORMATION

- Sie können die Funktion für Wetterinformationen auch über den Kartenbildschirm auswählen. (→S.200)

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

7. PARKPLATZINFORMATIONEN

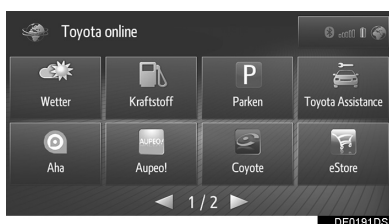
Sie können den Standort von Parkplätzen und die Anzahl freier Parkplätze abrufen. Diese Parkplätze können auch als Ziel eingestellt werden.

Für die Nutzung dieser Anwendung ist ein Abonnement erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf dem Toyota-Webportal (www.my.toyota.eu).

Für diese Funktion sind eine Internetverbindung und die Anmeldung beim Toyota-Webportal erforderlich. (→S.118, 228)

1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)

2 Wählen Sie **“Parken”**.



3 Wählen Sie den Eintrag, für den Sie Einstellungen vornehmen möchten.



Nr.	Funktion
1	Wählen Sie diese Taste, um auszuwählen, für welchen Standort Parkplätze angezeigt werden sollen.
2	Zeigt die Parkplatzliste an. Grün: Freie Plätze Gelb: Wenige freie Plätze Rot: Besetzt ?: Keine Informationen Wählen Sie einen Eintrag aus, um detaillierte Informationen zu diesem Parkplatz anzuzeigen und ihn eventuell durch Auswahl von “Go” als Ziel einzustellen.
3	Wählen Sie diese Taste, um die Liste zu aktualisieren.
4	Wählen Sie diese Taste, um zum Kartenbildschirm und Feld mit der Parkplatzliste zu wechseln.
5	Wählen Sie diese Taste, um die Liste nach Namen, niedrigster Gebühr oder kürzester Entfernung zu ordnen.

INFORMATION

- Sie können die Funktion für Parkplatzinformationen auch über den Kartenbildschirm auswählen. (→S.175, 200)

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

8. MirrorLink™

Wenn ein Gerät über USB angeschlossen wird, das MirrorLink™ unterstützt, wird ein MirrorLink™-Bildschirm auf dem Systemdisplay angezeigt. Das MirrorLink™-Gerät kann über das System bedient werden.

- 1 Schließen Sie ein MirrorLink™-Gerät an. (→S.26)
 - Schalten Sie das MirrorLink™-Gerät ein, falls es noch nicht eingeschaltet ist.
 - Sie können jeweils nur ein MirrorLink™-Gerät anschließen.
- 2 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)
- 3 Wählen Sie die gewünschte Anwendung, wenn die verfügbaren MirrorLink™-Anwendungen angezeigt werden.
 - Je nach angeschlossenem MirrorLink™-Gerät bzw. je nach Anwendung unterscheidet sich die Anzeige der MirrorLink™-Anwendung möglicherweise von der hier dargestellten Anzeige.
- 4 Stellen Sie sicher, dass ein Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, und wählen Sie dann **“Bestätigen”**.
 - Wenn die MirrorLink™-Anwendung die Telefonfunktion unterstützt, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Bluetooth®-Telefon zu verbinden.

INFORMATION

- MirrorLink ist eine eingetragene Marke der Car Connectivity Consortium LLC. Die MirrorLink™-Funktion ist nicht verfügbar, wenn das angeschlossene Gerät MirrorLink™ nicht unterstützt.
- Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie zunächst ein kompatibles Gerät mit einer kompatiblen Anwendung an das System anschließen. (Einzelheiten finden Sie in der folgenden Tabelle.)

■ KOMPATIBLE GERÄTE UND ANWENDUNGEN

Hersteller	Gerät	Anwendung (verfügbar in)
Nokia	701, N8, N9	Car Mode (Europa) Nokia Drive (ausgenommen Europa)*1 Nokia Music (ausgenommen Europa)
Samsung	Galaxy S3	DriveLink (Europa, GCC-Staaten*2, Südostasien und Südafrika)

*1: Steht während der Fahrt nicht zur Verfügung

*2: Saudi-Arabien, Oman, Bahrain, Vereinigte Arabische Emirate, Katar und Kuwait

2. ANWENDUNGSFUNKTIONEN

9. TOYOTA-PANNENDIENST

Im Fall einer Fahrzeugpanne haben Sie die Möglichkeit, den Toyota-Pannendienst anzurufen.

Bevor Sie diese Anwendung nutzen können, müssen Sie eine Verbindung zu einem Bluetooth®-Telefon mit einem Telefonprofil herstellen. (→S.118)

1 Rufen Sie den Toyota online-Menübildschirm auf. (→S.224)



2 Wählen Sie **“Toyota Assistance”**.



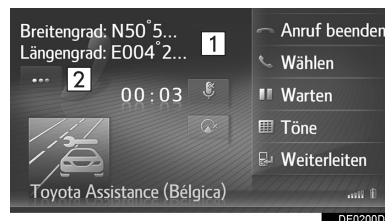
3 Wählen Sie **“Notruf”**.



● Wählen Sie den Landesnamen aus, um ein anderes Land zu wählen.

5 Wählen Sie **“Ja”**, wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

6 Stellen Sie sicher, dass der folgende Bildschirm angezeigt wird.



Nr.	Funktion
1	Zeigt die geografischen Koordinaten des aktuellen Standorts an.
2	Wählen Sie diese Taste, um die folgenden Standortinformationen anzuzeigen. Auf Autobahnen: Autobahnnummer, Fahrtrichtung und nächste Ausfahrt. Auf anderen Straßen: Adressinformationen. Bei jeder Auswahl der Taste wechselt die Anzeige zwischen geografischen Koordinaten und Standortinformationen.

INFORMATION

● Der Anruf muss in einem Land erfolgen, in dem der Toyota-Pannendienst verfügbar ist.



INDEX

1

2

3

4

5

6

7

8



ALPHABETISCHER INDEX

A

Aktualisierungen der Navigationsdatenbank	221
Aktualisieren der Navigationsdatenbank.....	221
Allgemeine Einstellungen	110
AM/FM/DAB-Radio	27
Manuelles Einstellen.....	30
Radiooptionen.....	33
RDS (Radio Data System).....	31
Speichern eines Senders.....	30
Übersicht.....	27
Zeitversetzte Wiedergabe (DAB)	32
Anwendungen.....	223
Anwendungsfunktionen	230
Anzeige der Hilfslinien der Einparkhilfe	159
Bildschirmbeschreibung.....	159
Einparken.....	160
Anzeige der Linien für den vorausberechneten Fahrtweg	157
Bildschirmbeschreibung.....	157
Einparken.....	158
Audioeinstellungen	115
Audiosystem	23
AUX	47
Übersicht.....	47

B

Bearbeiten der Eintragsinformationen	217
Bearbeiten der Route.....	206
Anzeigen der Abbiegelisten	210
Anzeigen der Zielinformationen	207
Bearbeiten von Zwischenzielen	209
Dynamische Zielführung anhand von Verkehrsmeldungen.....	212
Einstellen einer Umgehung.....	211
Hinzufügen von Zwischenzielen.....	208
Sperrern von Streckenabschnitten	210
Bedienelemente und Funktionen	12
Bedienung der Sprachsteuerung.....	102
Bedienung des Kartenbildschirms	178
Anzeige der aktuellen Fahrzeugposition	178
Anzeigen des Kartenbildschirms.....	178
Geteilte Ansicht.....	181
Kartenansicht	180
Kartenmaßstab.....	180
Verschieben des Bildschirminhalts	179
Bedienung des Telefons	76
Bedienung des Touchscreens	15
Bedienung von Eingabebildschirmen....	17
Bedienung von Listenbildschirmen	18
Gesten zur Bedienung des Touchscreens	16
Bedienung von Siri/Google Now.....	92
Bedienungshinweise.....	58
Begriffserklärungen	63
Hinweise zu Dateien	61
iPod	60
Radioempfang.....	58

Berührungsempfindliche Tasten.....	14
Bevorzugte Ziele.....	214
Bildschirmeinstellungen.....	113
Bluetooth®-Audio.....	50
Bluetooth®-Audiooptionen	55
Übersicht.....	50
Verbindungsaufbau mit Bluetooth®-Audio.....	54
Wiedergabe von Bluetooth®-Audio	54
Bluetooth®-Freisprecheinrichtung	65

D

Diashow.....	230
Diashow-Optionen	230

E

Einschränkungen des Navigationssystems.....	219
Einstellungen.....	107
E-Mail	232
Abrufen von E-Mails.....	232
Empfangen einer E-Mail	232
Empfangen von Anrufen mit einem Bluetooth®-Telefon	82

F

Fahrzeugeinstellungen	148
Fehlersuche.....	94
Für die Nutzung der Online-Dienste erforderliche Einstellungen	226
Anmelden beim Toyota-Webportal	228
Einrichten eines Portalkontos	226
Vor der Nutzung der Online-Dienste...	226

G

Get Started	149
Grundlegende Funktionen	24, 68
Auswählen einer Audioquelle.....	25
Ein- und Ausschalten des Audiosystems	24
Informationen zum Telefonbuch dieses Systems.....	72
USB-/AUX-Anschluss.....	26
Verbinden eines Bluetooth®-Telefons ...	69
Verwendung des Telefonschalters/ Mikrofons.....	70
Vor der Entsorgung des Fahrzeugs	72
Grundlegende Informationen vor der Inbetriebnahme	66

H

Hauptfunktionen.....	11, 24, 172
Hinweise zur Bedienung des Audiosystems.....	58

I

Informationen zum Navigationssystem...	219
Installieren/Aktualisieren von Anwendungen	229
Installieren/Aktualisieren von Anwendungen mit einem USB-Speichergerät.....	229
Installieren/Aktualisieren von Anwendungen über das Internet	229
iPod.....	41
iPod-Audio.....	45
iPod-Audiooptionen.....	46
Übersicht.....	41

ALPHABETISCHER INDEX

K

Kalender	234
Kartenbildschirminformationen	183
Anzeigen diverser Informationen auf der Karte.....	183
POI-Symbole.....	184
Karteneinstellungen.....	133
Konfigurieren der Einstellungen	108
Kurzübersicht.....	66, 108, 172, 224
Kartenbildschirm	172
Navigationsmenü-Bildschirm	176
Toyota online-Menübildschirm	224

L

Lenkradschalter	56
Lenkradschalter für das Audiosystem	56

M

Medienbetrieb.....	35
MirrorLink™	241

N

Navigationseinstellungen.....	137
Navigationssystem	171

P

Parkplatzinformationen.....	240
Problembehebung	94

R

Radiobetrieb	27
Routenführung	200, 203
Beenden der Routenführung.....	205
Routenführungsbildschirm	203
Sprachführung.....	204
Rundum-Überwachungssystem.....	151

S

Siri/Google Now	92
Speichern eines Eintrags.....	73, 214
Bearbeiten der Eintragsinformationen.....	75
Erstellen eines neuen Eintrags	214
Herunterladen von POIs und Routen über das Internet.....	216
Speichern eines neuen Eintrags	73
Speichern von Schnellzugriffszielen ...	215
Übertragen von POIs und Routen von einem USB-Speichergerät.....	215
Sprachsteuerung	101, 102
Bedienung der Sprachsteuerung	104
Verwenden der Sprachsteuerung	102
Starten der Routenführung	200
Street View	235
Suchvorgang.....	191
Anzeigen des Navigationsmenü- Bildschirms	191
Suche über Adresse.....	195
Suche über das Telefonbuch	194
Suche über die Favoritenliste.....	193
Suche über Koordinaten	195
Suche über POIs.....	196
Suche über Schnellzugriffsziele	191
Suche über vorherige Ziele	194



T

Tankstelleninformationen 237

Tätigen von Anrufen mit einem
Bluetooth®-Telefon 76

 Anrufen über eine Textnachricht..... 79

 Durch Wählen einer Nummer 76

 POI-Anruf..... 80

 Über das Telefonbuch..... 78

 Über die Anruflisten 79

 Über die Favoriten 77

 Wählen der SOS-Bildschirmtaste 80

Telefoneinstellungen 147

Telefonieren mit einem
Bluetooth®-Telefon 83

 Senden von Tönen..... 84

 Wählen einer zweiten Nummer..... 85

Textnachrichtenfunktion 87

 Empfangen einer Textnachricht 87

 Lesen empfangener Textnachrichten ... 87

 Lesen gesendeter Textnachrichten..... 88

 Senden einer neuen Textnachricht..... 89

Toyota online-Einstellungen 143

 Einstellungen für den Toyota Web
 Account 144

Toyota-Einparkhilfemonitor..... 152

 Bildschirmanzeige..... 154

 Verwendung des Systems 155

 Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren..... 152

Toyota-Pannendienst 242

U

Übersicht über die Bedienelemente 12

USB-Speichergerät..... 35

 Optionen für das USB-Speichergerät ... 40

 Übersicht..... 35

Wiedergabe von einem USB-
Speichergerät 39

V

Verbindung von Multi-Informationsdisplay
und Navigationssystem..... 20

Verbindungseinstellungen 118

 Bluetooth®-Einstellungen 119

 Internetschnellzugriff..... 132

 Wi-Fi®-Einstellungen..... 128

Verkehrsmeldungen..... 188

 Verkehrsmeldungsliste..... 189

 Verkehrsmeldungssymbol auf der
 Karte 188

Verkehrsmeldungseinstellungen..... 140

Vor der Nutzung von Anwendungen..... 224

Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf den
Toyota-Einparkhilfemonitor 161

 Auf dem Bildschirm angezeigter
 Bereich 161

 Bei Annäherung an ein
 dreidimensionales Objekt 164

 Die Kamera 162

 Unterschiede zwischen der Anzeige
 und der tatsächlichen Umgebung.... 163

W

Was Sie wissen sollten..... 166

 Wenn Sie Anzeichen eines Problems
 bemerken..... 166

Wetterinformationen 238

Z

Zielsuche 191



Informationen zur Kartendatenbank

Endbenutzervertrag

In allen Fällen, in denen die Anwendung einen Teil der Daten verwendet, um einem Endbenutzer Informationen zur Verfügung zu stellen, hat der Kunde dem Endbenutzer mithilfe deutlicher Hinweise und Anweisungen den Zugang zum Endbenutzervertrag zu ermöglichen. Der Kunde muss von jedem Endbenutzer eine HERE gegenüber rechtsverbindliche Zustimmung zum Endbenutzervertrag einholen, bevor der Endbenutzer Zugang zu den Daten erhält. Der Endbenutzervertrag muss mindestens Bestimmungen enthalten, die:

- i. die Verwendung der Daten durch den Endbenutzer auf den persönlichen Gebrauch in Zusammenhang mit der Anwendung beschränken;
- ii. die Verwendung der Daten zusammen mit geografischen Daten der Konkurrenz von HERE untersagen;
- iii. Reverse Engineering und eine Archivierung der Daten untersagen;
- iv. den Export der Daten (bzw. Ableitungen davon) untersagen, wenn dieser gegen geltende Exportgesetze, -vorschriften oder -bestimmungen verstößt;
- v. bei Verstoß gegen die Bestimmungen des Endbenutzervertrages vom Endbenutzer verlangen, die Verwendung der Daten zu beenden;
- vi. den Endbenutzer auf die geltenden gesetzlichen Einschränkungen und Verpflichtungen sowie die Einschränkungen und Verpflichtungen in Bezug auf Drittanbieter (einschließlich Urheberrechtsvermerke) hinweisen; dies kann durch einen Link zu einer von HERE gehosteten URL erfolgen, die sich derzeit unter der Adresse http://corporate.navteq.com/supplier_terms.html befindet (oder gemäß den Angaben, die der Kunde von HERE erhalten hat);
- vii. Endbenutzer der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika darauf hinweisen, dass die Daten "Handelsware" gemäß der Definition dieses Begriffs unter 48 C.F.R. 2.101 ("FAR") sind und gemäß dem Endbenutzervertrag, über welchen die Daten zur Verfügung gestellt werden, lizenziert sind;
- viii. jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung bezüglich Qualität, Leistungsfähigkeit, Marktfähigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung von Schutzrechten Dritter ausschließen;
- ix. jegliche Haftung bei einem Anspruch, einer Forderung oder einer Klage, unabhängig von der Art des Grundes für den Anspruch, die Forderung oder die Klage, die sich aus der Verwendung bzw. dem Besitz der Daten ergeben könnte, und jegliche Haftung bei entgangenen Einnahmen, Gewinnen, Vertragsabschlüssen bzw. Einsparungen oder bei anderen direkten, indirekten, beiläufig entstandenen, konkreten oder Folgeschäden, die sich aus der Verwendung oder der Nichtverwendbarkeit der Daten, aus fehlerhaften Daten oder aus einer Verletzung der vorliegenden Bedingungen ergeben könnte, ausschließen; dies gilt unabhängig davon, ob es sich dabei um eine auf den Vertrag oder eine unerlaubte Handlung gegründete Klage handelt oder der Anspruch, die Forderung oder die Klage auf einer Gewährleistung beruht, selbst wenn der Kunde, HERE oder seine Lieferanten von der Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurden;
- x. eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung im Namen von HERE bzw. den Datenlieferanten von HERE sowie Haftungs- oder Entschädigungsansprüche gegenüber HERE bzw. den Datenlieferanten von HERE ausschließen;
- xi. alle gesetzlich vorgeschriebenen sowie alle anderen einschlägigen Anweisungen, Warnhinweise, Haftungsausschlüsse und Sicherheitshinweise in Bezug auf den Gebrauch der Anwendung aufführen.

Bestimmungen für Europa, Weltmärkte, Nordamerika, Mittelamerika und Südamerika

Lieferantenbestimmungen. Der Kunde erkennt an, dass für bestimmte Teile des Gebietes oder in Bezug auf bestimmte Dateninhalte weitere Bestimmungen anwendbar sein können. Der Kunde stimmt den unter der folgenden Adresse aufgeführten Lieferantenbestimmungen von HERE ausdrücklich zu und sorgt für die Zustimmung etwaiger Unterlizenznehmer: http://corporate.navteq.com/developer_supplier_terms.html (oder gemäß den Angaben, die der Kunde von HERE erhalten hat).

Verkehrsinformationen. Der Kunde erkennt an, dass er in einigen Ländern dafür verantwortlich ist, die Rechte, die nötig sind, um Verkehrsinformationen in den Daten zu verwenden und um Endnutzern Informationen, Daten, Anwendungen, Produkte und/oder Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, die von diesen Verkehrsinformationen abgeleitet werden oder darauf beruhen, direkt bei Drittanbietern von RDS-TMC-Informationen zu erwerben.

Drittanbieterhinweise. Alle Kopien der Daten und deren Verpackung müssen mit den Drittanbieterhinweisen versehen werden, die unter http://corporate.navteq.com/developer_supplier_terms.html aufgeführt sind (oder gemäß den Angaben, die der Kunde von HERE erhalten hat).

China. Karten der Volksrepublik China dürfen nur zum Gebrauch außerhalb der Volksrepublik China angeboten werden.

Zertifizierung

The latest "DECLARATION of CONFORMITY"(DoC) is available at the following:

DoC address: FUJITSU TEN LIMITED
2-28, Goshō-dori 1-chome, Hyogo-ku, Kobe,
652-8510, Japan



<p>С настоящето, FUJITSU TEN LIMITED, декларира, че FT0092A е в съответствие със съществените изисквания и другите приложими разпоредби на Директива 1999/5/EC.</p>
<p>FUJITSU TEN LIMITED tímto prohlašuje, že tento FT0092A je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.</p>
<p>Ovim FUJITSU TEN LIMITED, izjavljuje da je FT0092A u skladu s bitnim zahtjevima drugim relevantnim odredbama Direktive 1999/5/EC.</p>
<p>Undertegnede FUJITSU TEN LIMITED erklærer herved, at følgende udstyr FT0092A overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.</p>
<p>Hiermit erklärt FUJITSU TEN LIMITED, dass sich das Gerät FT0092A in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.</p>
<p>Käesolevaga kinnitab FUJITSU TEN LIMITED seadme FT0092A vastavust direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.</p>
<p>Hereby, FUJITSU TEN LIMITED, declares that this FT0092A is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.</p>
<p>Por medio de la presente FUJITSU TEN LIMITED declara que el FT0092A cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.</p>
<p>ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ FUJITSU TEN LIMITED ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ FT0092Α ΣΥΜΜΟΡΦΟΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.</p>
<p>Par la présente FUJITSU TEN LIMITED déclare que l'appareil FT0092A est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.</p>

<p>Con la presente FUJITSU TEN LIMITED dichiara che questo FT0092A è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.</p>
<p>Ar šo FUJITSU TEN LIMITED deklarē, ka FT0092A atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.</p>
<p>Šiuo FUJITSU TEN LIMITED deklaruoja, kad šis FT0092A atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB Direktyvos nuostatas.</p>
<p>Hierbij verklaart FUJITSU TEN LIMITED dat het toestel FT0092A in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.</p>
<p>Hawnhekk, FUJITSU TEN LIMITED, jiddikjara li dan FT0092A jikkonforma mal-ftiġġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 1999/5/EC.</p>
<p>Alulírott, FUJITSU TEN LIMITED nyilatkozom, hogy a FT0092A megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.</p>
<p>Niniejszym FUJITSU TEN LIMITED oświadcza, że FT0092A jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.</p>
<p>FUJITSU TEN LIMITED declara que este FT0092A está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.</p>
<p>Prin prezenta, FUJITSU TEN LIMITED, declară că aparatul FT0092A este în conformitate cu cerințele esențiale și cu alte prevederi pertinente ale Directivei 1999/5/CE.</p>
<p>FUJITSU TEN LIMITED izjavlja, da je ta FT0092A v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.</p>
<p>FUJITSU TEN LIMITED týmto vyhlasuje, že FT0092A spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 1999/5/ES.</p>

FUJITSU TEN LIMITED vakuuttaa täten että FT0092A tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Härmed intygar FUJITSU TEN LIMITED att denna FT0092A står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.
Hér með lýsir FUJITSU TEN LIMITED yfir því að FT0092A er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.
FUJITSU TEN LIMITED erklærer herved at utstyret FT0092A er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Ovim , FUJITSU TEN LIMITED, izjavljuje da ovaj FT0092A je usklađen sa bitnim zahtjevima i drugim relevantnim odredbama Direktive 1999/5/EC.
Nepermjet kesaj, FUJITSU TEN LIMITED, deklaroj qe ky FT0092A eshte ne pajtim me kerkesat thelbesore dhe dispozitat e tjera perkatese te Direktives 1999/5/EC.
İşbu belge ile FUJITSU TEN LIMITED, bu FT0092A in 1995/5/EC Yönetmeliği esas gereksinimlerine ve diğer şartlarına uygun olduğunu beyan eder.

Declaration of Conformity (DoC)



Hereby, Harman International, declares that this Navigation and Connectivity Box is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1995/5/EC.

The latest original "DECLARATION of CONFORMITY" (DoC) may be obtained by submitting a written request to the mail address below.

Please include reference to 2nd Generation Toyota Touch&Go in the communication.

Mail address:

Harman/Becker Automotive Systems GmbH
Infotainment Marketing
Becker-Goering-Str. 16
D-76307 Karlsbad Germany

Nepermjet kesaj, Harman International, deklaroj qe ky Navigation and Connectivity Box eshte ne pajtim me kerkesat thelbesore dhe dispozitat e tjera perkatese te Direktives 1999/5/EC.
--

С настоящото, Harman International декларира, че Navigation and Connectivity Box е в съответствие със съществените изисквания и другите приложими разпоредби на Директива 1999/5/EC.
--

Ovim , Harman International, izjavljuje da ovaj Navigation and Connectivity Box je usklađen sa bitnim zahtjevima idrugim relevantnim odredbama Direktive 1999/5/EC.

Harman International tímto prohlašuje, že tento Navigation and Connectivity Box je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
--

Undertegnede Harman International erklærer herved, at følgende udstyr Navigation and Connectivity Box overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
--

Hierbij verklaart Harman International dat het toestel Navigation and Connectivity Box in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
Hiermit erklärt Harman International, dass sich das Gerät Navigation and Connectivity Box in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Harman International ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ Navigation and Connectivity Box ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
Hereby, Harman International, declares that this Navigation and Connectivity Box is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
Käesolevaga kinnitab Harman International seadme Navigation and Connectivity Box vastavust direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.
Harman International vakuuttaa täten että Navigation and Connectivity Box tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Par la présente Harman International déclare que l'appareil Navigation and Connectivity Box est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
Alulírott, Harman International nyilatkozom, hogy a Navigation and Connectivity Box megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.
Hér með lýsir Harman International yfir því að Navigation and Connectivity Box er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC
Con la presente Harman International dichiara che questo Navigation and Connectivity Box è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
Ar šo Harman International deklarē, ka Navigation and Connectivity Box atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.

<p>Šiuo Harman International deklaruoja, kad šis Navigation and Connectivity Box atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB Direktyvos nuostatas.</p>
<p>Hawnhekk, Harman International, jiddikjara li dan Navigation and Connectivity Box jikkonforma mal-ħtiġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 1999/5/EC.</p>
<p>Ovim Harman International izjavuje de je Navigation and Connectivity Box u sklau s bitnim zahtjevima drugim relevantnim odredbama Direktive 1999/5/EC.</p>
<p>Harman International erklærer herved at utstyret Navigation and Connectivity Box er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.</p>
<p>Niniejszym Harman International oświadcza, że Navigation and Connectivity Box jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC</p>
<p>Harman International declara que este Navigation and Connectivity Box está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.</p>
<p>Prin prezenta, Harman International declară că aparatul Navigation and Connectivity Box respectă cerințele esențiale și alte prevederi relevante ale Directivei 1999/5/CE.</p>
<p>Harman International týmto vyhlasuje, že Navigation and Connectivity Box spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 1999/5/ES.</p>
<p>Harman International izjavlja, da je ta Navigation and Connectivity Box v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.</p>
<p>Por medio de la presente Harman International declara que el Navigation and Connectivity Box cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.</p>
<p>Härmed intygar Harman International att denna Navigation and Connectivity Box står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.</p>